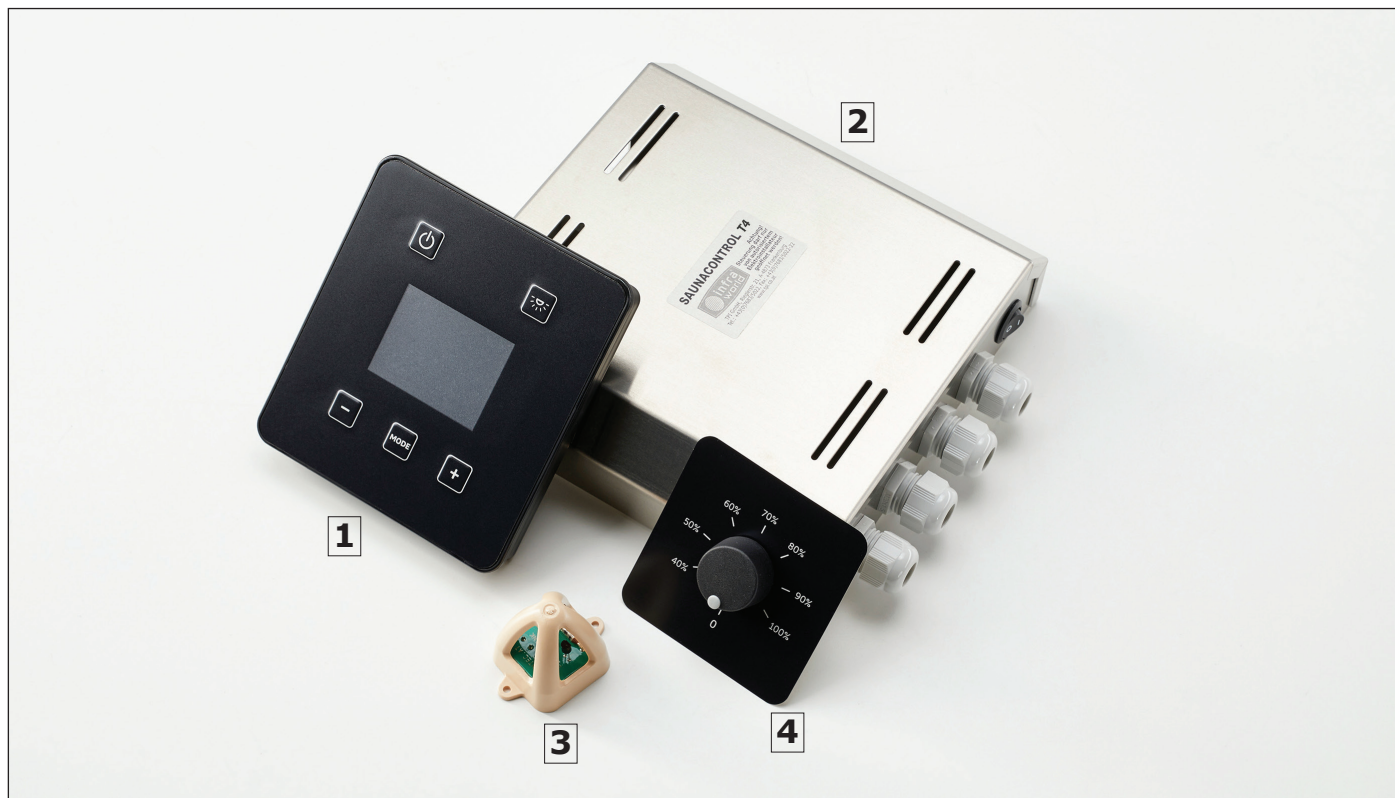


MONTAGE- UND GEBRAUCHSANWEISUNG

Deutsch



TECHNISCHE DATEN:	
Typ:	Saunacontrol T4
Art. Nr.:	B6756
Einsatzbereich:	Multifunktionssteuerung für Verdampfer- und Saunaofen sowie 2 VITALight-Infrarotstrahler
Anschlussleistung:	bis 11,0 kW
Bedienteil (HBT):	145 x 135 x 24 mm
Leistungsteil (HBT):	60 x 240 x 215 mm
Bestehend aus:	1 Bedienteil 2 Leistungsteil 3 Temperaturfühler mit 3,5 m Kabel 4 Regler für Infrarotstrahler

DE
EN
FR
NL
IT

Technische Änderungen vorbehalten

INHALTSVERZEICHNIS

1.	Allgemeine Sicherheitshinweise	3
2.	Stückliste	4
3.	Technische Daten	4
4.	Montage / Elektrische Installation	5
5.	Grundeinstellung	8
5.1.	Wechseln der Display-Sprache	8
5.2.	Funktion Kindersicherung	8
5.3.	Lüfter-Funktion	8
5.4.	Display-Hintergrundfarbe einstellen	8
6.	Betrieb	9
6.1.	Einschalten der Sauna	9
6.1.1.	Saunastart	9
6.1.2.	Saunastart bei aktiver Kindersicherung	9
6.2.	Auswahl der Betriebsart	10
6.3.	Einschalten Saunalicht	11
6.3.1.	Saunalicht im Betrieb	11
6.3.2.	Saunalicht für Reinigung	11
6.4.	Lüfter - Nachlauf	11
6.5.	Ausschalten	11
6.6.	Anzeige der Betriebsstatistik	12
7.	Ändern der Betriebswerte	12
7.1.	Einstellung der Betriebsart Sauna	12
7.2.	Einstellung der Betriebsart Verdampfer	13
7.3.	Einstellung der Betriebsart Infrarot-Strahler	13
7.4.	Kombination der verschiedenen Betriebsarten	14
7.5.	Einstellung und Regelung der Infrarotstrahler	14
8.	Vorwahl	15
9.	Max. Laufzeit	16
10.	Störungsmeldungen	16
11.	Sicherheitsabschaltungen	16
12.	Stromausfall	17
13.	Reinigung	17
14.	Entsorgung	17
15.	Service	17

1. ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE

- Der elektrische Anschluss der Saunasteuerung darf nur von einem autorisierten Elektriker erfolgen.
- Das Leistungsteil der Steuerung muss außerhalb der Saunakabine montiert werden.
- Der Temperaturfühler muss im Radius von 1,5 Meter zum Ofen montiert werden.
- Der Anschluss der Saunasteuerung darf nur im spannungsfreien Zustand durchgeführt werden.
- Bei Installations-, Wartungs- oder Reparaturarbeiten an der Steuerung oder am Ofen muss die Spannungsversorgung allpolig über Sicherungen vom Netz getrennt werden.
- Beachten Sie unbedingt auch die Sicherheits- und Installationshinweise des Kabinen- und Ofenherstellers.
- Die Saunasteuerung darf nur zum Steuern und Regeln von einem finnischen Saunaofen und Infrarotstrahlern, samt Saunazubehör wie Licht und Lüfter verwendet werden.
Maximale Anschlussleistung 3-phasig bis 11 KW.
- Bitte lesen Sie die Sicherheitshinweise gut durch und bewahren Sie die Beschreibung für den Bedarfsfall nahe der Saunasteuerung auf.
- Die Steuerung darf nicht von Kindern unter 8 Jahren bedient werden. Sind Kleinkinder im Haus, empfiehlt sich die Aktivierung der Kindersicherung.
- Die Saunasteuerung kann von Kindern über 8 Jahren sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten und von Personen mit Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden. Sie müssen jedoch beaufsichtigt werden oder über den sicheren Gebrauch der Steuerung unterwiesen werden und die möglichen Gefahren, die entstehen können, verstehen.
- Kinder dürfen mit der Steuerung nicht spielen und das Gerät nur unter Beaufsichtigung reinigen.



Achtung: Vor dem Start des Saunabetriebes muss kontrolliert werden ob sich brennbare Materialien wie z.B. ein Handtuch, Saunakübel, Schöpfkeller, etc. auf dem Ofen befinden. Brandgefahr!

- Vermeiden Sie einen Saunagang unter dem Einfluss von Alkohol, Medikamenten oder Drogen.



Bei Verwendung vom Fernstart muss der Ofen mit einer Abschalt-Wippe oder einem Türkontaktschalter ausgestattet sein.

- Wir sind nicht verantwortlich für Schäden, die durch unsachgemäßen Betrieb oder falsche Installation entstehen. Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung vor Inbetriebnahme des Gerätes genau durch.
- Änderungen an der Saunasteuerung oder an der Installation sind nicht zulässig und können zu einer unvorhersehbaren Gefahr führen. Für Erweiterungen setzen Sie sich mit dem Lieferanten oder Hersteller in Verbindung.



Achtung Lebensgefahr: Führen Sie niemals Reparaturen und Installationen selbst durch. Die Gehäuseabdeckung darf nur von einem Fachmann geöffnet werden.

- Bei Reparatur- und Installationsarbeiten muss die Steuerung allpolig vom Netz getrennt werden.



Achtung: Das Leistungsteil darf nicht in einem geschlossenen Schaltschrank oder in einer geschlossenen Saunawand eingebaut werden.

2. STÜCKLISTE

- Leistungsteil mit Alu-Gehäuse (HxBxT: 60 x 240 x 215 mm)
- Bedienteil mit Farbdisplay (HxBxT: 144 x 135 x 24 mm), Hintergrundbeleuchtung schwarz oder weiß einstellbar, 3 m Verbindungskabel zum Leistungsteil
- Regler für Infrarotstrahler mit 4,0 m Kabel
- Fühlerbank (Sicherheits- und Raumtemperaturfühler) mit 3,5 m Silikonkabel
- Montage- und Gebrauchsanweisung
- Bohrschablone

3. TECHNISCHE DATEN

- | | | |
|-----------------|---------------|--|
| • Regelbereiche | Saunabetrieb: | Raumtemp.: 30 - 110 °C, Laufzeit: 30 min. - 20 Std. |
| | Verdampfer: | Raumtemp.: 30 - 65 °C, Laufzeit: 30 min. - 20 Std., 10 - 99 % rel. Luftfeuchte |
| | Strahler: | Raumtemp.: 20 - 50 °C, Laufzeit: 30 min. - 20 Std., Leistung: 40 - 100 % |
- Nennspannung: 400 V, 3N AC, 50 Hz
 - Leistung:

max. 11 kW bei Saunabetrieb, erweiterbar durch den Anschluss von einem Leistungsschaltgerät
max. 7,2 kW und 3,5 kW Verdampfer bei Verdampfer-Betrieb
max. 1,3 kW für Infrarotstrahler (1 bzw. 2 Regler für max. 2 x 500 W)
 - Licht: 230 V AC, 100 W
 - Lüfterfunktion: 230 V AC, 100 W, Nachlauf bis 60 min. programmierbar
 - Umgebungstemperatur: 0 - 40 °C
 - Lagertemperatur: -20 - 70 °C
 - Heizzeitbegrenzung: bis 6 (12) h einstellbar
 - Fehleranzeige: Automatische Fehlererkennung mit Textanzeige im TFT-Display bei Leitungsunterbrechung bzw. Fühlerschaden
 - Sicherheitsabschaltung: Übertemperatursicherung in Fühlerbank
 - Wassermangel: externe Überwachung, Summer im Verdampferofen
 - Anschluss für Abdeckschutz und/oder Türkontakt
 - Anschluss für eine Leistungserweiterung mit Sicherheits- und Regelschütz
 - Extra 230 V-Ausgang für Farblicht bzw. Musikversorgung
 - Geräte Hauptschalter (Power On/Off), kein Standby-Verbrauch
 - Programmierung bleibt bei Stromausfall erhalten
 - Kindersicherung aktivierbar
 - Vorwahlzeit in Verbindung mit Türkontaktschalter oder Wippe aktivierbar
 - Betriebs- und Heizzeitstatistik der Gesamtlaufzeit abrufbar
 - Menüführung in Deutsch, Englisch, Italienisch, Französisch, Holländisch
 - Option: Anschluss für Fernstart in Verbindung mit Türkontaktschalter oder Wippe möglich (Startimpuls oder Dauerkontakt)

4. MONTAGE

4.1. Leistungsteil:

Das Leistungsteil wird auf das Dach der Saunakabine gelegt und mit zwei Schrauben befestigt.

4.2. Montage des Bedienteils zum Aufhängen an der Außenwand:

- I. Bohren Sie ein Loch mit einem Durchmesser von 20 mm an der Position des Kabelkanals, auf einer Höhe von ca. 1500 – 1700 mm (Abb. 1).
- II. Messen Sie vom Bohrloch 65 mm nach oben und anschließend 40 mm nach links. Dies ergibt die Position des linken Befestigungsschraubens (Abb. 2).
- III. Montieren Sie den rechten Befestigungsschrauben waagrecht in einem Abstand von 110 mm (Abb. 2).
- IV. Anschließend das schwarze Verbindungskabel mit einer Einzugshilfe durch das Bohrloch auf das Dach führen und mit dem Leistungsteil verbinden.
- V. Zum Schluss das Bedienteil auf den zuvor befestigten Schrauben einhängen (Abb. 3).

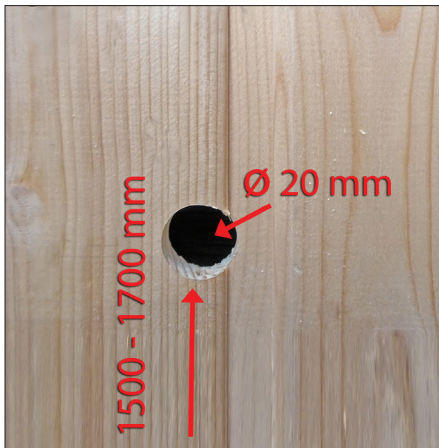


Abb. 1

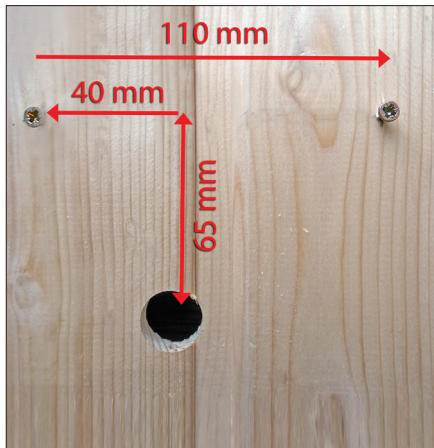


Abb. 2

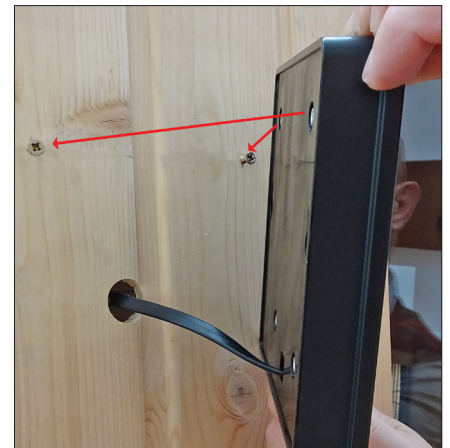


Abb. 3

4.3a. Montage des versenkbaren Bedienteils an der Außenwand:

- I. Machen Sie, auf der Höhe von ca. 1500 – 1700 mm, einen Ausschnitt (B x H: 100 x 110 mm) an der gewünschten Position der Außenwand Ihrer Kabine (Abb. 4).
- II. Das Bedienteil in den mitgelieferten Kunststoffrahmen einlegen (Abb. 5).
- III. Das schwarze Verbindungskabel des Bedienteils mit einer Einzugshilfe durch den Kabelkanal der Sauna auf das Dach führen (Abb. 8).
- IV. Das Bedienteil an der Unterseite des zuvor angefertigten Ausschnitts der Saunawand einhängen und an der Oberseite mit den rückseitigen Metallklammern fixieren (Abb. 6).

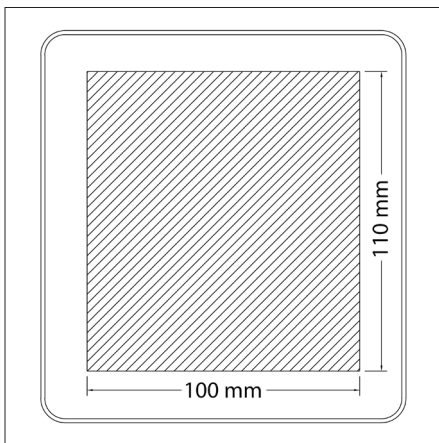


Abb. 4



Abb. 5



Abb. 6

4.3b. Montage des versenkbaren Bedienteils an der Innenwand:

- I. Machen Sie auf Höhe von max. 1550 mm (Oberkante Bedienteil) einen Ausschnitt (BxH: 100 x 110 mm) an der gewünschten Position der Innenwand Ihrer Kabine (Abb. 4).



Achtung: Beachten Sie bei der Montage des Bedienteils den Mindestabstand zum Saunaofen von mindestens 1000 mm (Abb. 7).

- II. Das Bedienteil in den mitgelieferten Kunststoffrahmen einlegen (Abb. 5).
- III. Das schwarze Verbindungskabel des Bedienteils mit einer Einzugschilfe durch den Kabelkanal der Sauna auf das Dach führen (Abb. 8).
- IV. Das Bedienteil, mit Hilfe der rückseitigen Metallklammern, im zuvor angefertigten Ausschnitt der Saunawand befestigen (Abb. 6).

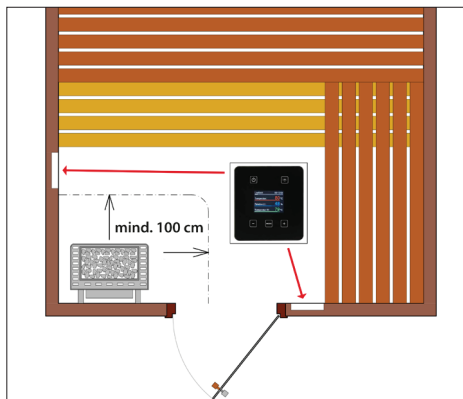


Abb. 7

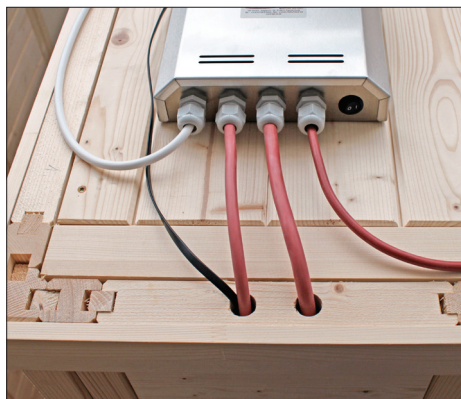


Abb. 8

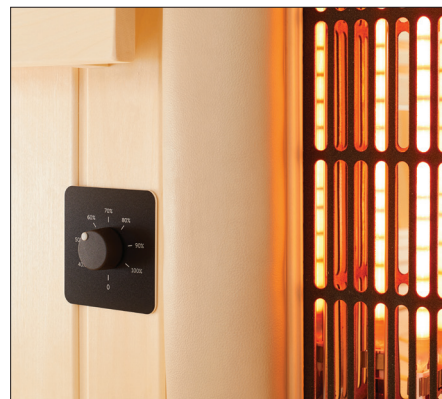


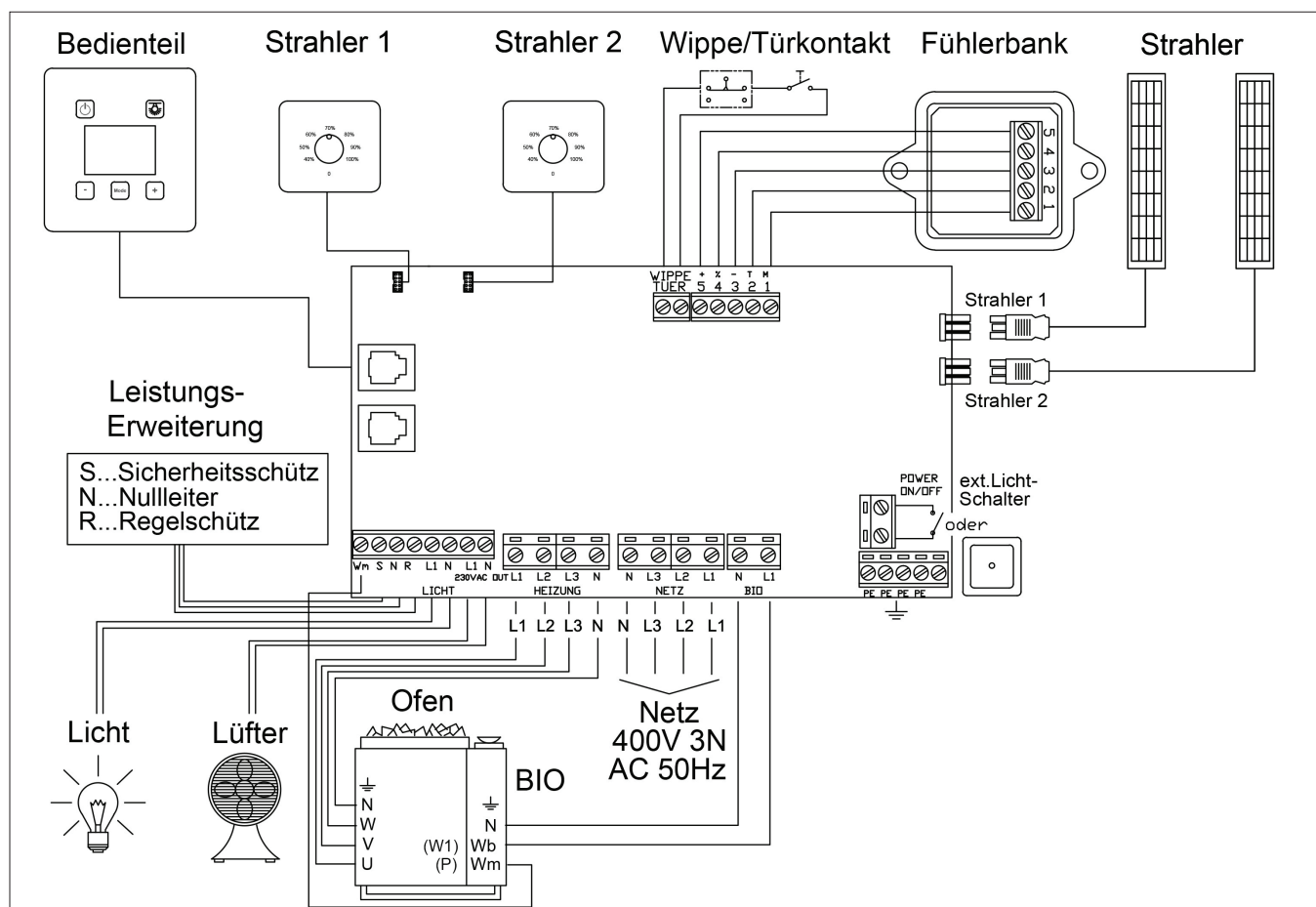
Abb. 9

4.4. Montage des Reglers für Infrarotstrahler

Bohren Sie ein Loch mit einem Durchmesser von 60 mm. Der Regler zum Dimmen des Infrarotstrahlers kann je nach Bedarf, direkt neben einem Strahler in der Sauna montiert werden. Es können insgesamt 2 Regler an das Leistungsteil angeschlossen werden (siehe Abb. 9).

4.5. Elektrische Installation:

Das Bedienteil laut der nachstehenden elektrischen Installationsanleitung anschließen (Abb 10).



6 Abb. 10

Anschluss des Verdampfers:

Für den Anschluss des Verdampfers (BIO) benötigen Sie ein geeignetes Silikonkabel mit 1,5 mm².



Achtung: Achten Sie auf den korrekten Anschluss der Klemme L1 (BIO) mit dem Verdampfer Wb (bei manchen Öfen auch W1 bezeichnet). Die Steuerung erkennt den Wassermangel des Verdampfers. Dazu verbinden Sie Wassermangel Wm (bei manchen Saunaöfen ist diese Klemme auch mit P (Protect) bezeichnet).



Achtung: Die Installation des Leistungsteils darf nur von einem zugelassenen Elektroinstallateur, unter der Beachtung der einschlägigen Richtlinien, durchgeführt werden.

Alle elektrischen Anschlussleitungen, die im Inneren der Saunakabine verlegt werden, müssen für eine Umgebungstemperatur von mindestens 170 °C geeignet sein. Weiters darf die Steuerung nur über einen festen Anschluss mit dem Netz verbunden werden.



Hinweis: Wird eine Vorwahlfunktion oder ein Fernstart verwendet, so ist laut Norm EN 60335-1 bzw. EN 60335-2-53 ein Türkontakt-Schalter oder eine Abschaltwippe (Abdeckschutz) einzusetzen.

Dieser Türkontakt-Schalter bzw. die Abschaltwippe wird an der Klemme „Wippe/Tür“ angeschlossen (werden beide verwendet, so sind diese in Serie zu schalten).

Ist die Vorwahlfunktion aktiviert, so wird durch das Öffnen der Saunatür bzw. durch das Betätigen der Abschaltwippe die Vorwahl deaktiviert (laut Norm EN 60335-1, EN 60335-2-53).

Um die Vorwahlfunktion nach dem Öffnen der Tür bzw. nach Betätigen der Abschaltwippe erneut zu verwenden, muss diese neu aktiviert werden.

4.6. Geräteschalter (Switch off):

Auf der Rückseite des Leistungsteils befindet sich ein Geräteschalter. Damit kann die Elektrik vom Netz getrennt werden (Abb. 11).

Bei Bedarf kann der Geräteschalter abgeklemmt und anstelle dessen ein externen EIN/AUS- Schalter angeschlossen werden (Abb. 10).



Abb. 11

4.7. Montage Temperaturfühler:

Im Radius von 150 - 170 cm Entfernung zum Saunaofen (Abb. 12), ein Loch mit einem Durchmesser von 7 mm in die Saunadecke bohren (vorzugsweise in der Mitte eines Profilbrettes).

Das beiliegende 5-polige Silikonkabel (5 x 0,5 mm) durch die Öffnung ziehen und jeweils in einer 1 zu 1-Verbindung (also 1 auf 1, 2 auf 2,...) mit dem Fühler sowie dem Leistungsteil verbinden.

Den Fühler mit zwei Schrauben an der Saunadecke befestigen (Abb. 14).

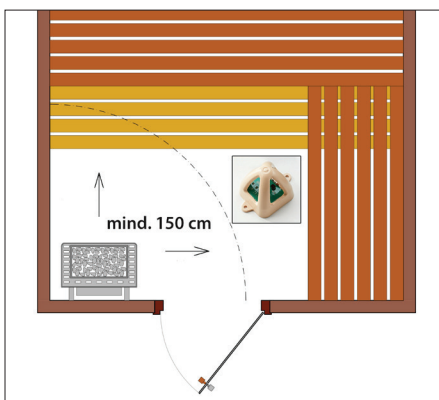


Abb. 12

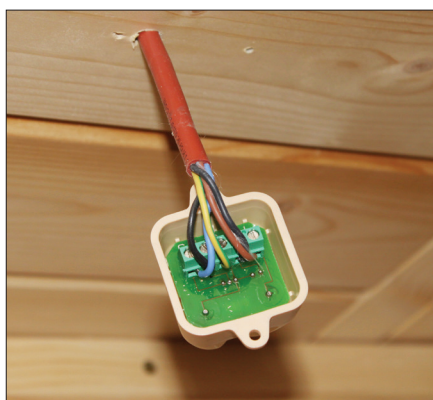


Abb. 13



Abb. 14

4.8. Anschluss der Saunaleuchte:

Bohren Sie an der gewünschten Stelle ein Loch, für das Anschlusskabel der Saunaleuchte, in das Saunadach.

Die Saunaleuchte kann an jeder gewünschten Stelle der Sauna montiert werden, allerdings nicht direkt über dem aufsteigenden Heißluftstrom des Saunaofens.

5. GRUNDEINSTELLUNG

Bei gedrückter  -Taste und kurzes Drücken der  -Taste kommt man in das Menü Grundeinstellung (Standby, Display dunkel)

Grundeinstellung

Sprache	Deutsch
Kindersicherung	NEIN
Lüfter	NEIN
Hintergrund	Weiss

5.1. Wechseln der Display-Sprache

Durch mehrmaliges Drücken der  -Taste kann die Sprache verändert werden.
(Deutsch → English → Italiano → Francais → Nederlands → Deutsch...)

Grundeinstellung

Sprache	Deutsch
---------	---------

Bestätigen durch Drücken der  -Taste.

5.2. Funktion Kindersicherung

Mit der  -Taste kann diese Funktion ein- bzw. ausgeschalten werden.

Grundeinstellung

Sprache	Deutsch
Kindersicherung	NEIN

Bestätigen durch Drücken der  -Taste.

5.3. Lüfter-Funktion

Mit der  -Taste kann sie ein- bzw. ausgeschalten werden.

DE

Grundeinstellung

Sprache	Deutsch
Kindersicherung	NEIN
Lüfter	JA

Bestätigen durch Drücken der  -Taste.

5.4. Display Hintergrundfarbe einstellen

Mit der  -Taste kann zwischen Hintergrund Weiß (= Schrift Schwarz) und Hintergrund Schwarz (= Schrift Weiß) gewählt werden.

Grundeinstellung

Sprache	Deutsch
Kindersicherung	NEIN
Lüfter	JA
Hintergrund	Schwarz

Bestätigen und Beenden der Grundeinstellung durch Drücken der  -Taste.

6. BETRIEB

6.1. Einschalten Sauna

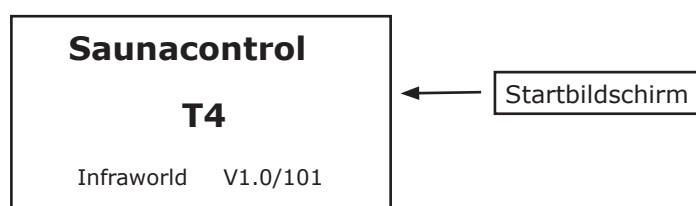
6.1.1. Saunastart

Nach Drücken der -Taste wird am Display der Startbildschirm angezeigt.

6.1.2. Saunastart bei aktivierter Kindersicherung

Erscheint beim Einschalten  am Display „L O C K E D“, so ist die Kindersicherung aktiv.

Bei gedrückter  und -Taste und kurzes Drücken der -Taste wird die Kindersicherung deaktiviert. Nach dem Ausschalten der Sauna ist die Kindersicherung automatisch wieder aktiv.



Durch mehrmaliges Betätigen der -Taste die gewünschte Betriebsart wählen:

- 1x für Sauna
- 2x für Verdampfer
- 3x für Infrarotstrahler
- 4x für Lüfter [nur bei Lüfter-Funktion aktiv = JA] (siehe Punkt 5.3)

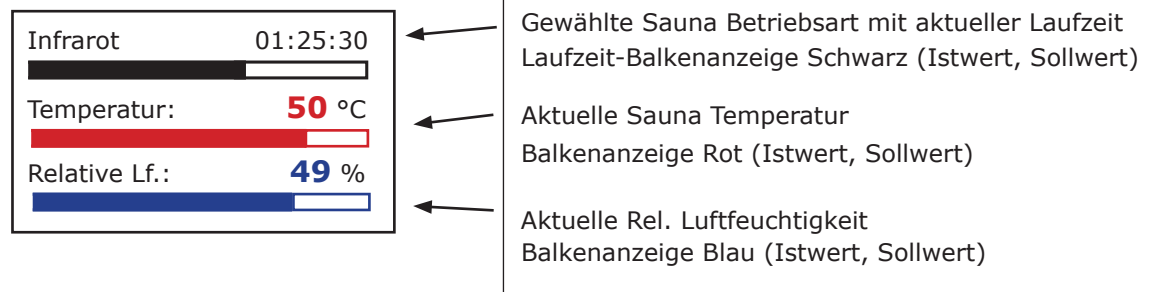
Nach Ablauf der Counterzeit (zählt rechts oben im Display von 5 auf 0) wird die gewählte Betriebsart aktiviert. Die Sauna startet mit den zuletzt eingestellten Werten.

Infrarotstrahler können über die Drehregler bei jeder Betriebsart zugeschalten werden.

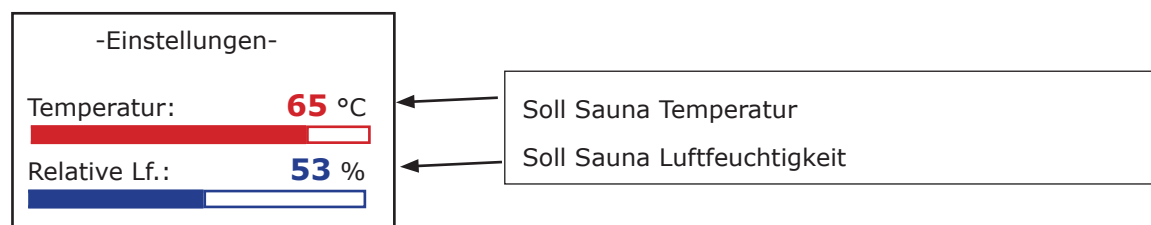
Wird die -Taste für 2 Sek. gedrückt (bevor der Counterzeit auf 0 ist), so gelangt man in den Programmier-Modus (siehe Punkt 8. Vorwahl, Laufzeit).

Displayanzeigen

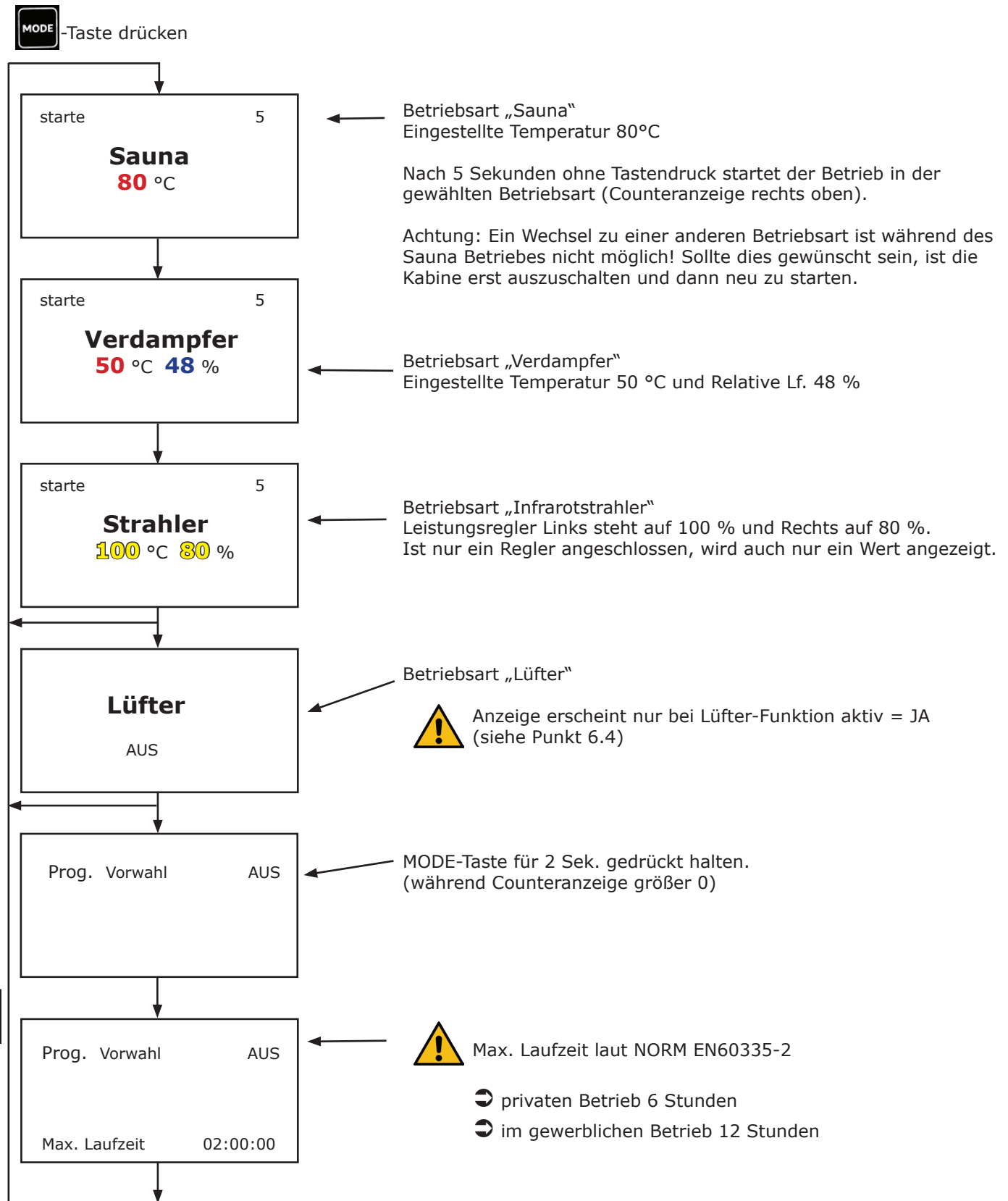
Betrieb:



Einstellungen:



6.2. Auswahl der Betriebsart:



6.3. Einschalten Saunalicht

6.3.1. Saunalicht im Betrieb

Durch Drücken der -Taste wird das Sauna-Licht EIN bzw. AUS-geschaltet.

6.3.2. Saunalicht für Reinigung

Mit der -Taste einschalten. (es erscheint der Startbildschirm).

Das Licht kann jetzt mit der -Taste EIN bzw. AUS-geschaltet werden.

6.4. Lüfter - Nachlauf

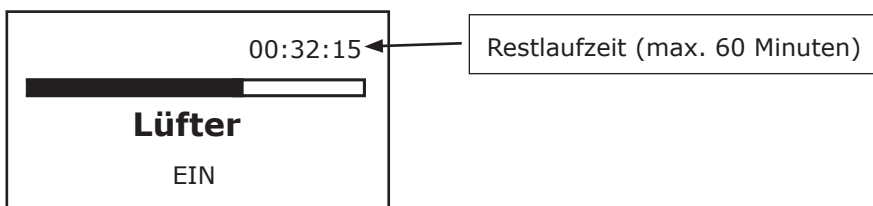


Diese Anzeige erscheint nur bei Lüfter-Funktion aktiv = JA (siehe Punkt 5.3).

Mit der -Taste einschalten (es erscheint der Startbildschirm). -Taste mehrmals betätigen, bis im Display „Lüfter“ erscheint. Mit der -Taste wird der Lüfter eingeschaltet.

Jeder  Tastendruck erhöht die Laufzeit um 15 Minuten. Maximal sind 60 Minuten möglich.

Jeder  Tastendruck verringert die Laufzeit um 15 Minuten (bei Laufzeit kleiner 15 Minuten wird der Lüfter-Nachlauf wieder beendet). Nach Ablauf der eingestellten Zeit schaltet sich die Steuerung automatisch aus.



Durch Drücken der  oder -Taste wird das Lüfterprogramm beendet.

6.5. Ausschalten

Ist die eingestellte Laufzeit vorüber, schaltet sich die Kabine automatisch aus.

Im Verdampfer-Betrieb beginnt eine Trockenphase von 30 Minuten bei 80 °C (Displayanzeige „Trocknen“). Der Lüfter wird in der Trockenphase (bei Lüfter-Funktion aktiv = Ja) eingeschalten.

Zum Ausschalten während des Betriebs bzw. des Trocknens muss die -Taste gedrückt werden.

DE

Ausschalten bei Verdampfer-Sauna während des Betriebes:

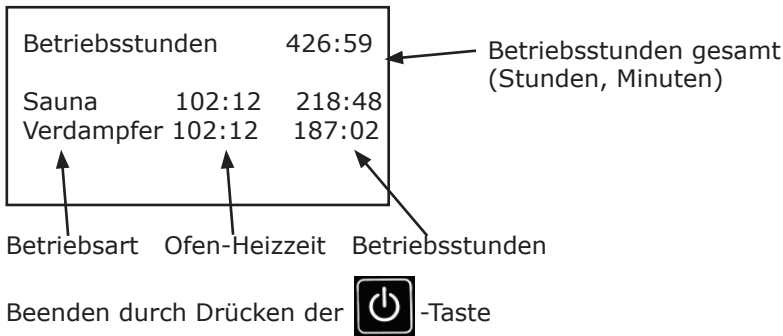
- 1 x -Taste... Start Trocken-Modus (30 min., 80 °C)
- 2 x -Taste... Rückkehr zum Start Bildschirm
- 3 x -Taste... Steuerung wird ausgeschaltet (Standby)

Ausschalten in den anderen Betriebsarten:

- 1 x -Taste... Rückkehr zum Start Bildschirm
- 2 x -Taste... Steuerung wird ausgeschaltet (Standby)

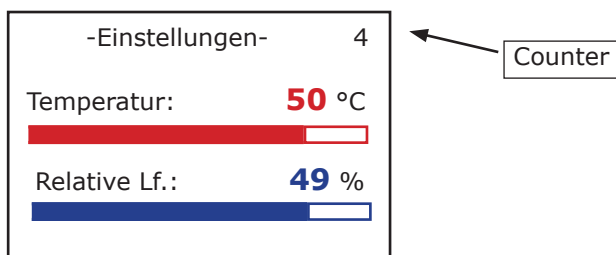
6.6. Anzeigen der Betriebsstatistik

Bei gedrückter -Taste und kurzes drücken der -Taste wird die Betriebsstatistik angezeigt (bei ausgeschalteter Sauna, Standby).



7. ÄNDERN DER BETRIEBSWERTE

Zum Ändern der Werte muss die Sauna in der jeweiligen Betriebsart eingeschaltet werden (Sauna, Verdampfer, Strahler).



Durch drücken der -Taste können die verschiedenen Temperaturen bzw. Rel. Lf. ausgewählt werden. Nach 5 Sekunden ohne Tastendruck wird der eingestellte Wert übernommen (Counter im Display rechts oben), die Sauna wechselt in den normalen Betrieb.

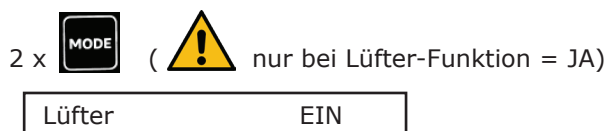
7.1. Einstellung Betriebsart Sauna

Die Kabine ist in der Betriebsart „Sauna“ eingeschaltet (siehe Punkt 6.2).

DE



Die gewünschte Temperatur über die Plus- oder Minus-Taste einstellen. In Ein-Grad-Schritten können zwischen 30 und 110°C eingestellt werden.



Mit der -Taste wird der Lüfter ein-, mit der -Taste ausgeschaltet.

7.2. Einstellung Betriebsart Verdampfer

Die Kabine ist in der Betriebsart „Verdampfer“ eingeschaltet (siehe Punkt 6.2).

Info: Zuerst die gewünschte Temperatur (z.B. 50 °C) und anschließend die Luftfeuchtigkeit (z.B. 55 %) einstellen. Es kann in einer Sauna, aus physikalischen Gründen, eine Summe aus beiden Werten von 110 nicht überschritten werden.

1 x 

Temperatur:	50 °C
	

Die gewünschte Temperatur über die Plus- oder Minus-Taste einstellen. In Ein-Grad-Schritten können zwischen 30 und 65 °C eingestellt werden.

2 x 

Relative Lf.:	55 %
	

Die gewünschte Luftfeuchtigkeit über die Plus- oder Minus-Taste einstellen. In Ein-Prozent-Schritten können zwischen 10 und 99 Prozent eingestellt werden.

3 x  ( nur bei Lüfter-Funktion = JA)

Lüfter	EIN
--------	-----

Mit der  -Taste wird der Lüfter ein-, mit der  -Taste ausgeschaltet.

7.3. Einstellung Betriebsart Infrarot-Strahler

Die Kabine ist in der Betriebsart „Infrarot-Strahler“ eingeschaltet (siehe Punkt 6.2).

1 x 

Temperatur:	35 °C
	

Die gewünschte Temperatur über die Plus- oder Minus-Taste einstellen. In Ein-Grad-Schritten können zwischen 20 und 50 °C eingestellt werden.

2 x  ( nur bei Lüfter-Funktion = JA)

Lüfter	EIN
--------	-----

Mit der  -Taste wird der Lüfter ein-, mit der  -Taste ausgeschaltet.

DE

7.4. Kombination der verschiedenen Betriebsarten

Mögliche kombinierbare Betriebsarten:

1. Sauna + Strahler:

Betriebsart „Sauna“ wählen und die Infrarotstrahler mit dem Regler einschalten.

2. Verdampfer + Strahler + Ofen als Zusatzheizung (über Raumtemperatursteuerung):

Betriebsart „Verdampfer“ wählen und den Infrarotstrahler mit dem Regler einschalten.

3. Strahler + Ofen als Zusatzheizung (über Raumtemperatursteuerung):

Betriebsart „Strahler“ wählen und diese mit dem Regler einschalten. Der Ofen als Zusatzheizung läuft automatisch.

Ofen als Zusatzheizung ausschalten:

Sie wollen bei der Kombination 3 die Zusatzheizung ausschalten?

Dabei muss die Raumtemperatur der Kabine gesenkt werden. Werksseitig wird für diesen Fall eine Raumtemperatur von 50° C eingestellt.

1 x -Taste drücken. Das Display zeigt „Temperatur“ – die gewünschte Raumtemperatur über die Plus- oder Minus-Taste einstellen. In Ein-Grad-Schritten kann diese z.B. von 50° C auf 20 °C gesenkt werden.

7.5. Einstellung und Regelung der VITALlight-Infrarotstrahler

Mit dem Drehregler kann die Intensität der VITALlight-Infrarotstrahler stufenlos von AUS, 40 – 100 % eingestellt werden.

Anschlussmöglichkeiten:

- 1 Regler max. 2 x 500 W
- 2 Regler jeweils max. 500 W (zweiter Regler ist optional zu bestellen – Art. Nr.: B6687)

8. VORWAHL



Die Vorwahl darf nur in Verbindung mit einem Ofen-Abdeckschutz verwendet werden.

Im Standby die -Taste drücken, Startbildschirm erscheint.

Durch längeres Drücken der -Taste (2 Sek.) erscheint im Display „Prog. Vorwahl AUS“, mit der -Taste erfolgt der Wechsel zu „Prog. Vorwahl EIN“.

Prog. Vorwahl	EIN
Start - Zeit	18:00:00
Betr. - Art	Sauna
Aktuelle Uhrzeit	20:00:00
Max. Laufzeit	02:00:00

Dabei sind die Werte jeweils mit der Plus- und Minus-Taste einzustellen

Mit weiterem Drücken der -Taste erscheinen nacheinander im Display die zu verändernden Größen:

1. „Start - Zeit“ (Auswahl nur für die nächsten 24 Stunden möglich)
2. „Betr. - Art“ (Vorwahl der gewünschten Betriebsart: Sauna / Verdampfer / Strahler)
3. „Aktuelle Uhrzeit“ einstellen
4. „Max. Laufzeit“ von 30 Minuten bis 20 Stunden einstellbar.



Im privaten Betrieb max. 6 Stunden, im gewerblichen Betrieb max. 12 Stunden einstellen laut NORM EN60335-2.

Bei nochmaligem Drücken der -Taste wechselt die Steuerung in den Modus „Vorwahl Aktiv“.

-Vorwahl Aktiv-	
Start - Zeit	18:00:00
Betr. - Art	Sauna
Aktuelle Uhrzeit	20:00:05
Max. Laufzeit	02:00:00

Die Saunasteuerung befindet sich nun im Modus „Vorwahl Aktiv“ und schaltet sich laut der eingestellten Uhrzeit und Betriebsart ein.



Die Vorwahl Start-Zeit kann nur innerhalb der nächsten 24 Stunden eingestellt werden.

Durch Drücken der -Taste wird der Modus „Vorwahl Aktiv“ wieder ausgeschaltet. Wird der Türkontakt-Schalter bzw. die Abschaltwippe betätigt, so wird die Vorwahl deaktiviert (laut NORM EN60335-2 - Fernwirken).

DE

9. MAXIMALE LAUFZEIT

Im Standby die -Taste drücken, Startbildschirm erscheint.

Durch längeres Drücken der -Taste (2 Sek.) erscheint im Display „Vorwahl AUS“, (siehe Punkt 8).

1 x -Taste drücken. Das Display zeigt „Max.Laufzeit“.

Die gewünschte Laufzeit ist über die  oder -Taste in 10-Minuten-Schritten von 30 Minuten bis 20 Stunden einstellbar.



im privaten Betrieb max. 6 Stunden, im gewerblichen Betrieb max. 12 Stunden (NORM EN60335-2)

Prog. Vorwahl	AUS
Max. Laufzeit	02:00:00

Bei nochmaligem Drücken der -Taste wechselt die Steuerung zum Start-Bildschirm (falls „Vorwahl = EIN“ gewählt wurde, erscheint „-Vorwahl Aktiv-“).

10. STÖRUNGSMELDUNGEN

Bei Fühlerunterbrechung, Wassermangel und Abdeckschutz wird die Heizung sofort abgeschaltet. Am Display wird die Störung in der untersten Display-Zeile angezeigt.

Sauna	01:25:30
	
Temperatur:	- - °C
	
Raum-Sensor	

Mögliche Störungsmeldungen:

Raum-Sensor ...	Unterbrechung des Raumfühlers
Sicherh.-Sensor ...	Unterbrechung des Sicherheitsbegrenzers
Feuchte-Sensor ...	Unterbrechung des Feuchtigkeitsfühlers
! Wassermangel ! ...	Wassermangel im Ofen hat angesprochen
! Abdeckschutz ! ...	Ofen-Abdeckschutz wurde aktiviert

DE

11. SICHERHEITSABSCHALTUNGEN

Bei einer Unterbrechung im Verbindungskabel zu Bedienteil oder Fühlerbank wird der Heizkreis sofort unterbrochen. Darüber hinaus ist die Kabine mit einem Sicherheits-Temperaturbegrenzer ausgestattet.

Wird die Maximal-Temperatur von 128 °C überschritten, liegt ein Defekt vor und die Sauna wird abgeschaltet. Es ist unbedingt ein Fachmann zu Rate zu ziehen.

Beim Betätigen des Ofen-Abdeckschutzes (Wippe) wird der Heizkreis sofort unterbrochen und eine Fehlermeldung erscheint im Display.

Beim Ansprechen des Wassermangels wird der Verdampfer im 3-Sekunden-Takt aus-/eingeschaltet (akustisches Warnsignal bei Ofen mit integriertem Summer). **Gebrauchsanweisung des Saunaofens beachten!**

12. STROMAUSFALL

Die Grundeinstellungen bleiben auch nach einem Stromausfall gespeichert, allerdings muss beim Programmieren der Vorwahl die Uhrzeit neu eingestellt werden (siehe Punkt 8).

13. REINIGUNG

Reinigung des Bedienteiles nur mit einem feuchten, weichen Tuch durchführen. Keine aggressiven oder ätzenden Reinigungsmittel verwenden.

14. ENTSORGUNG



Das Verpackungsmaterial und die Steuerung nach den örtlich geltenden Vorschriften entsorgen. Nicht im Hausmüll entsorgen.

15. SERVICE

Service Adresse:

TPI GmbH
Rieglerstr. 21
4873 Frankenburg
Tel.: +43 / 7683 5022
E-Mail: office@tpi.co.at
Web: www.infraworld.at

Damit wir Ihre Fragen schnell und kompetent beantworten können, geben Sie uns bitte immer die Typenbezeichnung, Artikel-Nr. und Serien-Nr. sowie den Namen des Fachhändlers und das Kaufdatum bekannt.

DE

INSTRUCTIONS FOR ASSEMBLY AND USE

English



TECHNICAL DATA:	
Type:	Saunacontrol T4
Item no.:	B6756
Area of use:	Multifunctional control for evaporator and sauna heater as well as 2 VITALight-radiators
Power rating:	up to 11.0 kW
Operating unit (HWD):	145 x 135 x 24 mm
Power unit (HWD):	60 x 240 x 215 mm
Consisting of:	1 Operating unit 2 Power unit 3 Temperature sensor with 3.5 m cable 4 Regulator for infrared radiator

Subject to technical modifications

CONTENTS

1.	General safety information	21
2.	Parts list	22
3.	Technical data	22
4.	Assembly/Electrical installation	23
5.	Basic settings	26
5.1.	Change of display language	26
5.2.	Child lock function	26
5.3.	Ventilator function	26
5.4.	Set display background colour	26
6.	Operation	27
6.1.	Switching on the sauna	27
6.1.1.	Starting the sauna	27
6.1.2.	Starting the sauna with activated child lock	27
6.2.	Selecting the operating mode	28
6.3.	Switching on the sauna light	29
6.3.1.	Sauna light during operation	29
6.3.2.	Sauna light for cleaning	29
6.4.	Blower - overrun time	29
6.5.	Switching off	29
6.6.	Displaying operating statistics	30
7.	Changing the operating values	30
7.1.	Setting the operating mode sauna	30
7.2.	Setting the operating mode evaporator	31
7.3.	Setting the operating mode infrared radiator	31
7.4.	Setting the operating values	32
7.5.	Adjusting and regulating infrared radiators	32
8.	Preselection	33
9.	Max. operating time	34
10.	Fault messages	34
11.	Safety cut-off	34
12.	Power failure	35
13.	Cleaning	35
14.	Disposal	35
15.	Service	35

1. GENERAL SAFETY INFORMATION

- Electrical connections for the sauna control system may be installed by an authorised electrician only.
- The power unit of the control system must be installed outside the sauna cabin.
- The temperature sensor must be installed within a distance of 1.5 metres from the heater.
- The controls must be connected in a de-energised state.
- When carrying out any installation, maintenance or repair work on the controls or the heater, all the poles of the power supply must be disconnected via fuses from the mains supply.
- It is imperative to also observe the safety and installation information provided by the cabin and heater manufacturer.
- The sauna controls must only be used to control and regulate a Finnish sauna heater and infrared radiators, including accessories such as lights and ventilators. Maximum power rating 3-phase up to 11 KW.
- Please read the safety information carefully and keep the instructions close to the sauna controls for reference when needed.
- The controls must not be operated by children under the age of 8. If there are young children in the house, we recommend enabling the child lock.
- The sauna controls can be used by children above the age of 8, as well as by persons with reduced physical, sensory or mental capabilities and by persons with a lack of experience and knowledge. However, they should be supervised or trained on the safe use of the controls and the potential risks that might arise.
- Children must not play with the controls and may only clean the device under supervision.



Attention: Before starting the sauna operation you must check if there is any inflammable material on the heater, such as a towel, a sauna bucket, a scoop, etc. Danger of fire!

- Avoid sessions under the influence of alcohol, medication or drugs.



If remote start is used, the heater must be equipped with a disconnecting rocker or a door contact switch.

- We are not liable for any damage caused by improper operation or incorrect installation. Please read the operating instructions carefully before starting the device.
- Changes to the sauna controls or the installation are not admissible and can lead to unforeseeable danger. Please contact the supplier or manufacturer for any desired extensions.



Caution danger to life: Never carry out any repair or installation by yourself. The casing cover may only be opened by an expert.

- All the control poles must be disconnected from the mains in the case of repair or installation work.



Attention: The power unit must not be installed into a closed control cabinet or a closed sauna wall.

2. PARTS LIST

- Power unit with aluminium housing (HxWxD: 60 x 240 x 215 mm)
- Operating unit with colour display (HxWxD: 144 x 135 x 24 mm), backlighting set to black or white, 3 m connecting cable to the power unit
- Regulator for infrared radiator with 4.0 m cable
- Sensor unit (safety and cabin temperature sensor) with 3.5 m silicone cable
- Instructions for assembly and use
- Drilling template

3. TECHNICAL DATA

- | | | |
|--|---|--|
| • Range of sauna mode settings: | Sauna mode: | Cabin temp.: 30 - 110 °C, operating time: 30 min. - 20 hrs |
| | Evaporator: | Cabin temp.: 30 - 65 °C, Op. period: 30 min - 20 hrs, 10 - 99% rel. humidity |
| | Radiator: | Cabin temp.: 20 - 50 °C, Op. period: 30 min - 20 hrs, power: 40 - 100% |
| • Nominal voltage: | | 400 V, 3N AC, 50 Hz |
| • Power: | Max. 11 kW with sauna mode, extendible by connection of a circuit breaker | |
| | Max. 7.2 kW and 3.5 kW evaporator with evaporator mode | |
| | Max. 1.3 kW for infrared radiator (1 or 2 controls for max. 2 x 500 W) | |
| • Light: | | 230 V AC, 100 W |
| • Ventilator function: | | 230 V AC, 100 W, overrun time programmable up to 60 min |
| • Ambient temperature: | | 0 - 40 °C |
| • Storage temperature: | | -20 - 70 °C |
| • Heating time limit: | | Adjustable up to 6 (12) hrs |
| • Error indicator: | | Automatic error detection shown in text on the TFT display in the event of disconnection or damaged sensor |
| • Safety cut-off: | | Over-temperature fuse in the sensor unit |
| • Lack of water: | | External control, buzzer in the evaporator heater |
| • Connection for cover protection system and/or door contact switch | | |
| • Connection for a power extension by means of a safety contactor or relay | | |
| • Extra 230 V output for coloured light or music | | |
| • Device main switch (power on/off), no standby power consumption | | |
| • Programming remains stored even after a power failure | | |
| • Child lock can be activated | | |
| • Preselection time can be activated, if combined with door contact switch or rocker | | |
| • Operating and heating time statistics of the total working time can be retrieved | | |
| • Menu navigation in German, English, Italian, French, Dutch | | |
| • <u>Option</u> : Connection for remote start possible, if combined with door contact switch or rocker (start impulse or continuous contact) | | |

4. ASSEMBLY

4.1. Power unit:

The power unit is placed on the roof of the sauna cabin and fixed with two screws.

4.2. Mounting the operating unit to hang onto outer wall:

- I. Drill a hole with a diameter of 20 mm at the position of the cable duct, at a height of approx. 1500 - 1700 mm (Fig. 1).
- II. From the drilled hole measure 65 mm to the top, then 40 mm to the left. This is the position of the left mounting screw (Fig. 2).
- III. Fix the right mounting screw at a horizontal distance of 110 mm (Fig. 2).
- IV. Next, use a pulling aid to lead the black connecting cable through the drilled hole onto the roof and connect it to the power unit.
- V. Finally, hook the operating unit onto the fixed screws (Fig. 3).

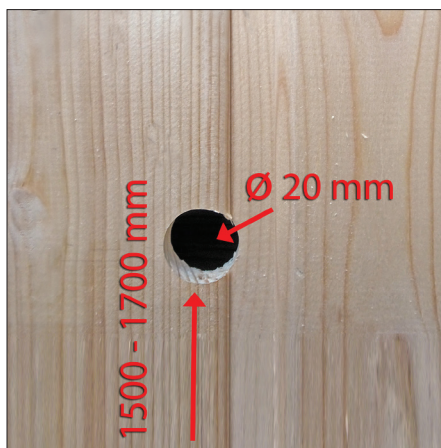


Fig. 1

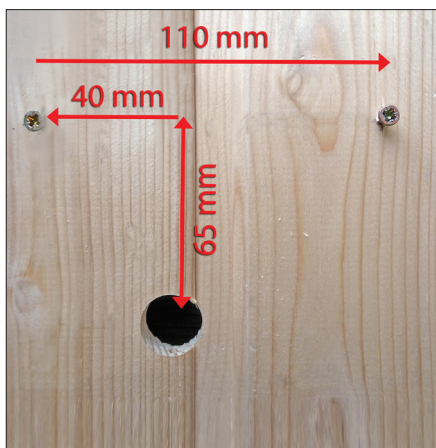


Fig. 2

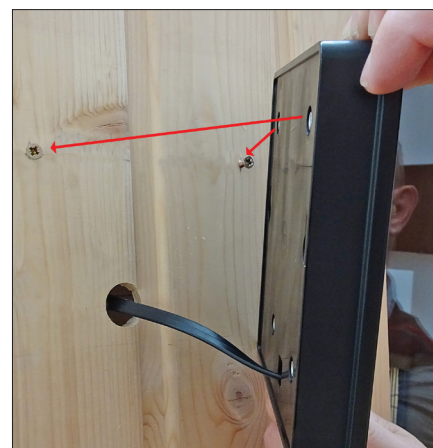


Fig. 3

4.3a. Mounting the retractable operating unit to the outer wall:

- I. Make a recess (W x H: 100 x 110 mm) at approx. 1500 - 1700 mm height at the intended position on the outer wall of your cabin (Fig. 4).
- II. Put the operating unit into the plastic frame supplied (Fig. 5).
- III. By using a pulling aid, lead the black connecting cable of the operating unit through the cable duct of the sauna onto the roof (Fig. 8).
- IV. Hook the operating unit onto the bottom of the recess on the sauna wall and fix it to the top using the metal clamps on the back (Fig. 6).

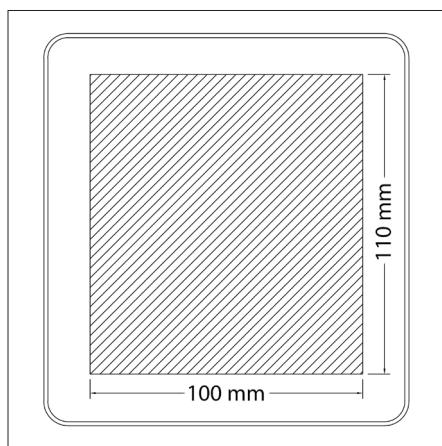


Fig. 4



Fig. 5

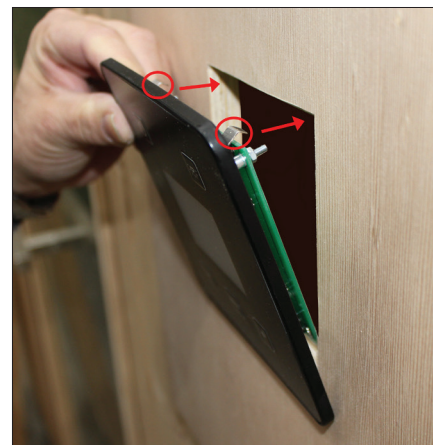


Fig. 6

4.3b. Mounting the retractable operating unit to the inner wall:

- I. Make a recess (W x H: 100 x 110 mm) at approx. 1550 mm height (upper edge of operating unit) at the desired position on the inner wall of your cabin (Fig. 4).



Attention: When assembling the operating unit, keep a minimum distance of 1000 mm from the sauna heater (Fig. 7).

- II. Put the operating unit into the plastic frame supplied (Fig. 5).
- III. By using a pulling aid, lead the black connecting cable of the operating unit through the cable duct of the sauna onto the roof (Fig. 8).
- IV. Fix the operating unit into the recess on the sauna wall by means of the metal clamps on the back (Fig. 6).

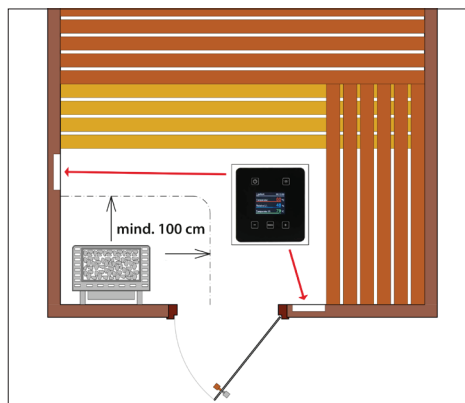


Fig. 7

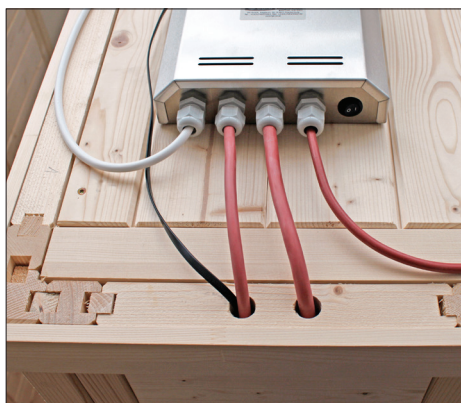


Fig. 8

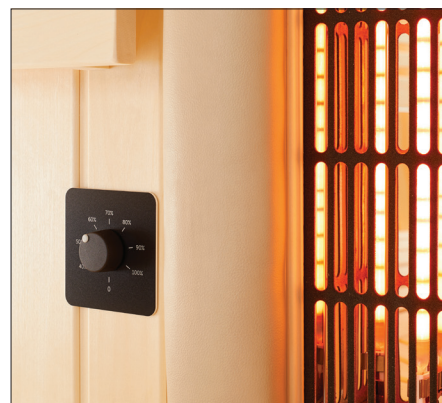


Fig. 9

4.4. Assembly of the infrared radiator controls

Drill a hole with a diameter of 60 mm. The controls for dimming the infrared radiator can be installed directly next to the radiator in the sauna according to demand. In total, 2 controls can be connected to the power unit (see Fig. 9).

4.5. Electrical installation:

Connect the operating unit according to the following instructions for electrical installation (Fig. 10).

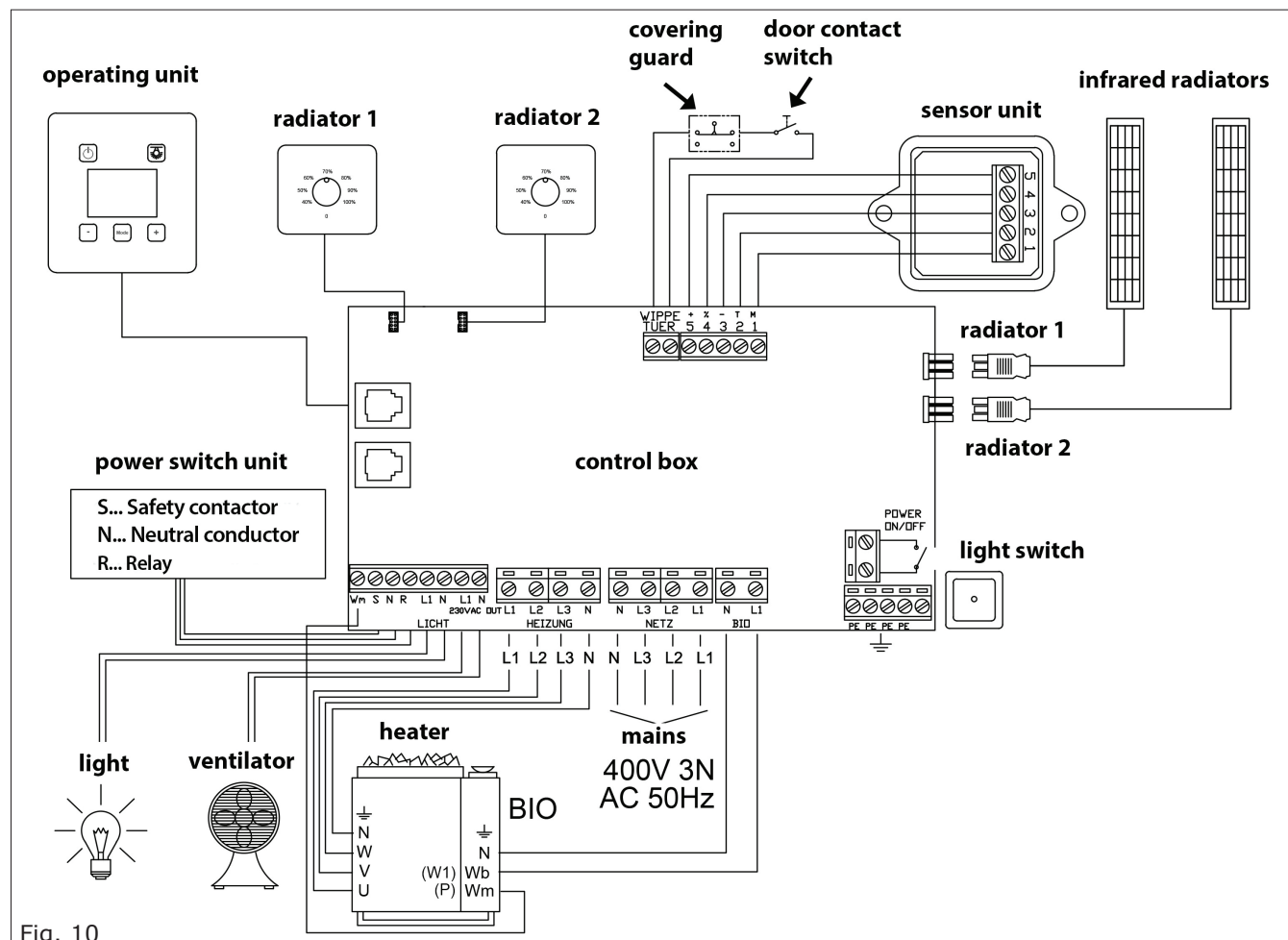


Fig. 10

Connecting the evaporator:

To connect the evaporator (Bi-O) a suitable silicone cable of 1.5 mm² is required.



Attention: Take care that the terminal L1 (Bi-O) is correctly connected to the evaporator Wb (also named W1 with some heaters). The controls detect the low water level of the evaporator. Therefore, connect the low water level Wm (this terminal is also named P (Protect) with some sauna heaters).



Attention: The power unit must be installed by an authorised electrician only, under observation of the relevant guidelines.

All electrical connection cables installed inside the sauna cabin must be suitable for an ambient temperature of at least 170 °C. Furthermore, the controls must be connected to a fixed mains outlet only.



Note: If a preselection function or remote start is used, a door contact switch or disconnecting rocker (cover protection system) must be used according to the standards EN 60335-1 or EN 60335-2-53.

This door contact switch or disconnecting rocker is connected to the terminal "rocker/door" (if both are used, they must be connected in series).

Opening the sauna door or pressing the disconnecting rocker during the enabled preselection function will deactivate preselection (according to the standards EN 60335-1 and EN 60335-2-53).

In order to use the preselection function again after opening the door or pressing the disconnecting rocker, it must be activated again.

4.6. Appliance switch (Switch off):

There is an appliance switch on the back of the power unit. It is provided to disconnect the electrical system from the mains supply (Fig. 11).

The appliance switch can be disconnected if necessary and an external ON/OFF switch can be connected instead (see Fig. 10).

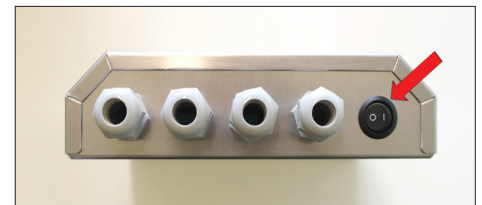


Fig. 11

4.7. Mounting the temperature sensor:

At a distance of 150 - 170 cm from the sauna heater (Fig. 12), drill a hole with a diameter of 7 mm into the sauna ceiling (preferably in the middle of a profile board).

Pull the 5-pole silicone cable (5 x 0.5 mm) provided through the opening and connect it in separate 1 to 1 connections (i.e. 1 to 1, 2 to 2 etc.) with the sensor and the power unit.

Fix the sensor to the sauna ceiling with two screws (Fig. 14).

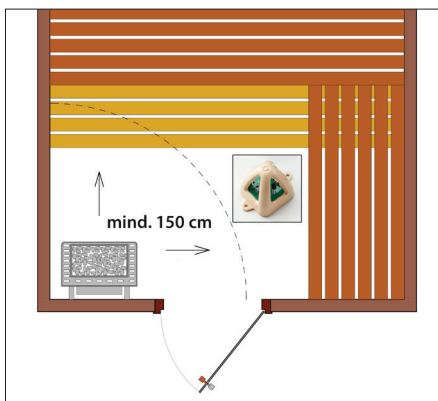


Fig. 12

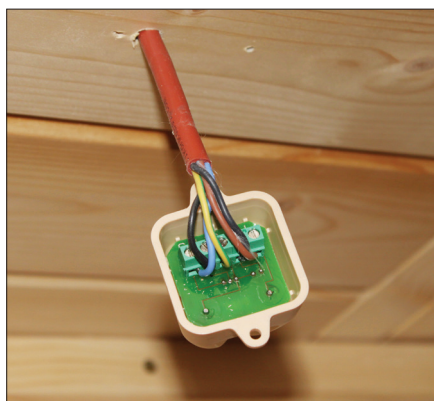


Fig. 13



Fig. 14

4.8. Connecting the light:

Drill a hole into the roof at the desired point for the light connecting cable.

The light can be positioned anywhere in the sauna, but not directly above the rising hot air stream from the sauna heater.

5. BASIC SETTINGS

Activate the menu "basic settings" by holding down the  button and briefly pressing the  button (standby, display dark)

basic settings	
language	Deutsch
child lock	NO
blower	NO
background	white

5.1. Changing display language

You can change the language by pressing the  button several times.
(Deutsch → English → Italiano → Francais → Nederlands → Deutsch...)

basic settings	
language	English

Confirm by pressing the  button.

5.2. Child lock function

You can switch it on or off with the  button.

basic settings	
language	English
child lock	NO

Confirm by pressing the  button.

5.3. Blower function

You can switch it on or off with the  button.

basic settings	
language	English
child lock	NO
blower	YES

Confirm by pressing the  button.

5.4. Set display background colour

You can choose between a white background (= black text) and a black background (= white text) with the  button.

basic settings	
language	English
child lock	NO
blower	YES
background	black

Confirm and exit basic settings by pressing the  button.

6. OPERATION

6.1. Switching on the sauna

6.1.1. Starting the sauna

After pressing the  button, the start screen appears on the display.

6.1.2. Starting the sauna with activated child lock

If the display shows „L O C K E D“ when the sauna is switched on , the child lock is active.

The child lock function can be deactivated by holding down the  and  buttons and briefly pressing the  button. The child lock is automatically enabled again when the sauna is switched off.



Select the operating mode by pressing the  button several times:

- 1x for sauna
- 2x for evaporator
- 3x for infrared radiator
- 4x for blower [only active with blower function = YES] (see item 5.3)

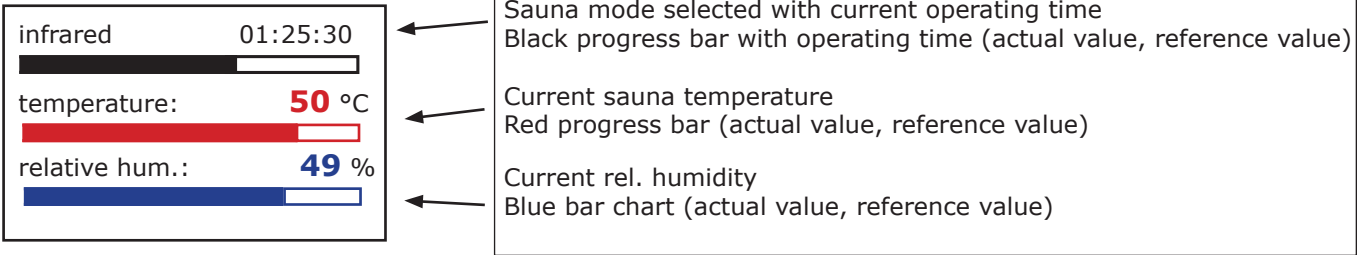
After the countdown time has expired (counting down from 5 to 0 on the top right-hand side of the display), the selected operating mode is enabled. The sauna starts with the last values set.

Infrared radiators can be connected via the rotary buttons in any operating mode.

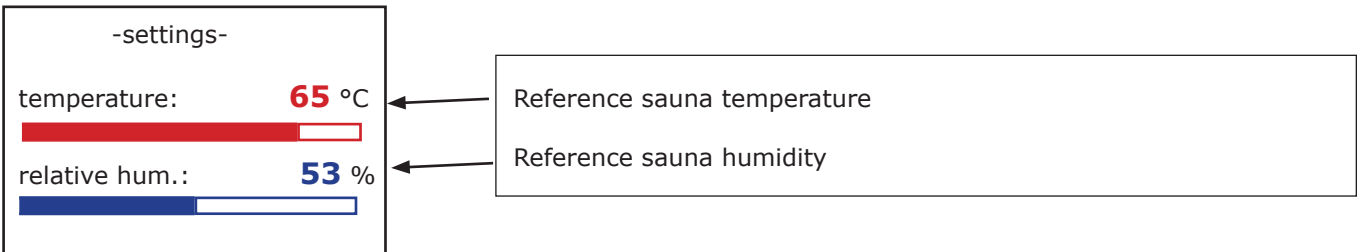
To access the programming mode, hold down the  button for 2 sec. (before the countdown time reaches 0) (see item 8. Preselection, operating time).

Displays

Operation:

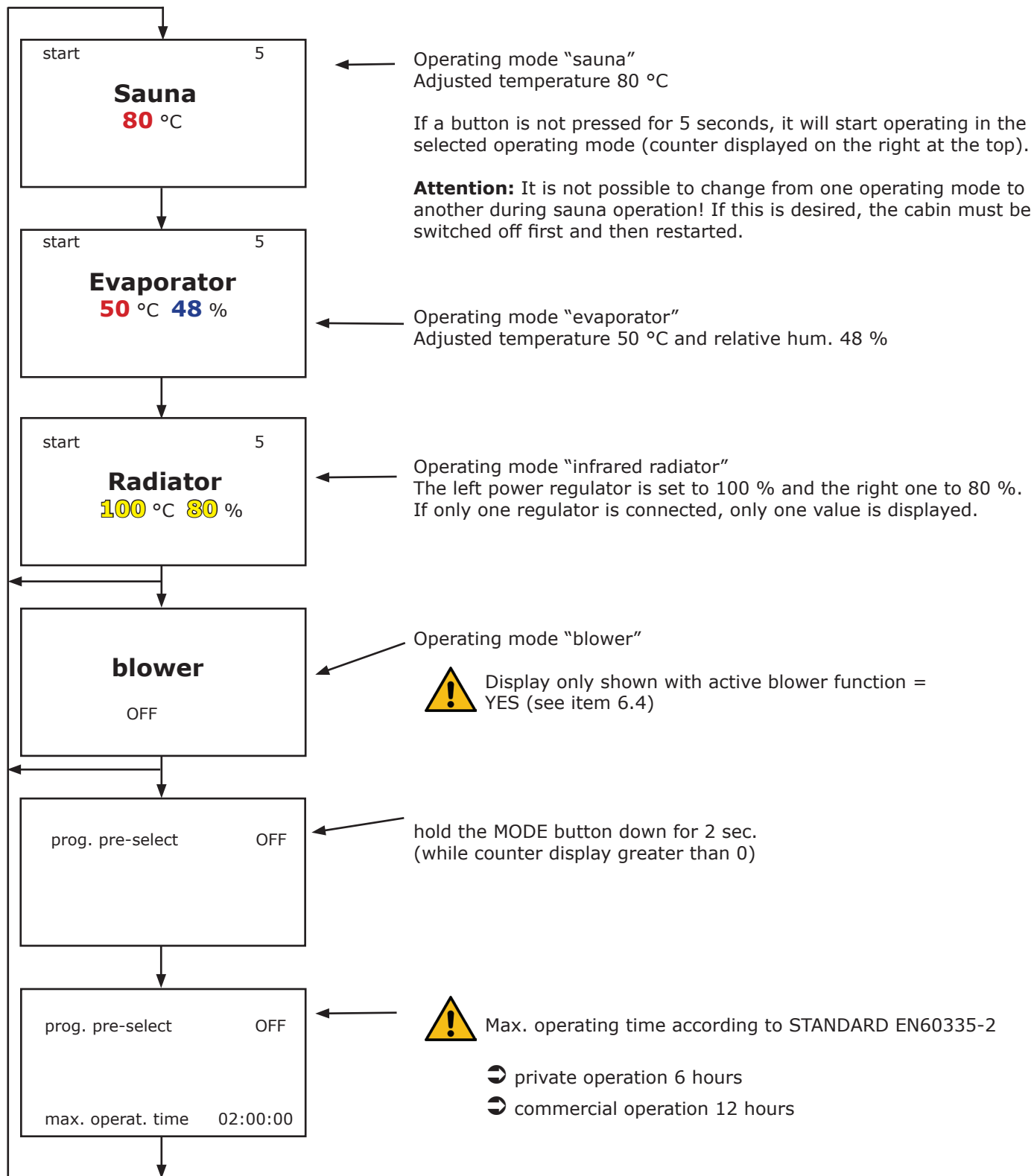


Settings:



6.2. Selecting the operating mode:

Press  button



EN

6.3. Switching on the sauna light

6.3.1. Sauna light during operation

The sauna light is switched ON or OFF by pressing the  button.

6.3.2. Sauna light for cleaning

Switch on with the  button (the start screen appears).

The light can now be switched ON or OFF with the  button.

6.4. Blower - overrun time



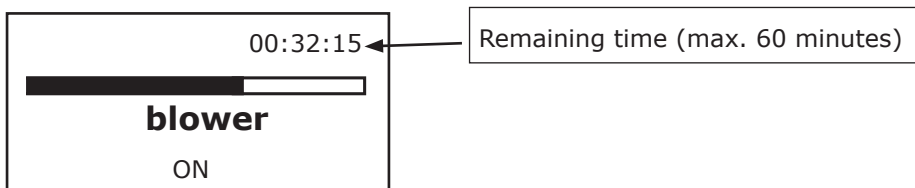
This display is only shown with active blower function = YES (see item 5.3).

Switch on with the  button (the start screen appears).

Push the  button several times until „blower“ is shown. Use the  button to switch on the blower.

Each time the  button is pressed, the operating time increases by 15 minutes. A maximum of 60 minutes is possible.

Each time the  button is pressed, the operating time decreases by 15 minutes (if the operating time is less than 15 minutes, the overrun time of the blower is terminated). The controls switch off automatically after the set time has expired.



By pressing the  or  button, the blower program is also terminated.

6.5. Switching off

When the set time is complete, the cabin switches off automatically.

The evaporator mode starts a drying period of 30 minutes at 80 °C (display shows "dry"). The ventilator is switched on in the drying phase (with active ventilator function = yes).

Press the  button to switch off during operation or drying.

Switch off with evaporator sauna during operation:

- 1 x  button... Start drying mode (30 min, 80 °C)
- 2 x  button... Return to start screen
- 3 x  button... Control is switched off (standby)

Switching off with other operating modes:

- 1 x  button... Return to start screen
- 2 x  button... Control is switched off (standby)

6.6. **Displaying operating statistics**

Operating statistics are shown by holding down the  button and by briefly pressing the  button (when the sauna is off, standby).

operating hours 218:48

sauna 102:12 218:48

evaporator 102:12 187:02

Total operating hours
(hours, minutes)

Operating mode Heating time Operating hours

Exit by pressing the  button

7. CHANGING THE OPERATING VALUES

To change the basic setting, the sauna must be activated in the respective operating mode (sauna, evaporator, radiator).

-settings- 4

temperature: 50 °C

relative hum: 49 %

Counter

You can select the different temperatures or the rel. hum. by pressing the  button. After a button hasn't been pressed for 5 seconds, the set value is stored (counter on the top right hand side of the display) and the sauna changes to normal operation.

7.1. **Setting the sauna operating mode**

The sauna operating mode is enabled in the cabin (see item 6.2).

1 x 

temperature: 100 °C

Adjust the temperature via the plus or minus button as desired. Temperatures are adjusted in one-degree steps between 30 and 110 °C.

2 x  ( only with ventilator function = YES)

blower ON

Use the  button to switch the blower on and the  button to switch it off.

7.2. Adjusting the operating mode evaporator

The cabin is active in the operating mode "evaporator" (see point 6.2).

Information: First, set the desired temperature (e.g. 50 °C) and then the humidity (e.g. 55%). For physical reasons, the sum from both values cannot exceed 110.

1 x 

temperature: **50** °C

Adjust the temperature via the plus or minus button as desired. Temperature adjustment is made in one degree steps between 30 and 65 °C.

2 x 

relative hum: **55** %

Adjust the desired humidity by the plus or minus button. Adjustment is made in one percent steps between 10 and 99 percent.

3 x  ( only with ventilator function = YES)

blower ON

Use the  button to switch the blower on and the  button to switch it off.

7.3. Adjusting the operating mode infrared radiator

The cabin is active in the operating mode "infrared radiator" (see point 6.2).

1 x 

temperature: **35** °C

Adjust the temperature via the plus or minus button as desired. Temperature adjustment is made in one degree steps between 20 and 50 °C.

2 x  ( only with ventilator function = YES)

blower ON

Use the  button to switch the blower on and the  button to switch it off.

EN

7.4. Combination of the various operating modes

Possible combinations of operating modes:

1. **Sauna + radiator:**

Select the operating mode "sauna" and switch the infrared radiators on with the control.

2. **Evaporator + radiator + heater as additional heating (via cabin temperature control):**

Select the operating mode "evaporator" and switch the infrared radiator on with the control.

3. **Radiator + heater as additional heating (via cabin temperature control):**

Select the operating mode "radiator" and switch them on with the control. The heater as additional heating runs automatically.

Switch off the heater as additional heating:

Do you want to switch off the additional heating in the combinations 3?

To do so, it is necessary to lower the cabin temperature. In this case, the factory adjusted cabin temperature is 50 °C.

Press the  button once. The display shows "temperature" - the desired cabin temperature is adjusted by the plus or minus button. It can be lowered in one degree steps, e.g. from 50 °C to 20 °C.

7.5. Adjusting and regulating the VITALlight infrared radiators

The VITALlight infrared radiator intensity can be continuously adjusted by a rotary knob from OFF, 40 to 100%.

Connection possibilities:

- 1 control max. 2 x 500 W
- 2 controls each max. 500 W (the second control can be ordered optionally - item no.: B6687)

8. PRESELECTION MODE



Preselection may only be used with a cover protection system for the heater.

Press the  button in standby mode and the start screen will appear.

Hold the  button for longer (2 sec.), the display shows "prog. pre-select OFF", with the  button you can change to "prog. pre-select ON".

prog. pre-select	ON
start - time	18:00:00
operat. type	sauna
current time	20:00:00
max. oper. time	02:00:00

To adjust the settings use the plus and minus buttons

By pressing the  button again, the adjustable features will be shown on the display one after the other:

1. "start - time" (selection only possible for the next 24 hours)
2. "operat. type" (preselection of desired operating mode: sauna / evaporator / infrared radiator)
3. Set "current time"
4. "max. oper. time" to be adjusted from 30 minutes to 20 hours



Set max. 6 hours in private operation, max. 12 hours in commercial operation according to STANDARD EN60335-2.

By pressing the  button once more, the controls change to the "pre-select active" mode.

-pre-select active-

start - time	18:00:00
operat. typ	sauna
current time	20:00:05
max. oper. time	02:00:00

The sauna controls are now in the "pre-select active" mode and switch on according to the adjusted time and operating mode.



The pre-selected starting time can only be set within the next 24 hours.

The "pre-select active" mode is switched off again by pressing the  button. When the door contact switch or disconnecting rocker is activated, preselection is deactivated (according to STANDARD EN60335-2 - Telecontrol).

EN

9. MAXIMUM OPERATING TIME

Press the  button in standby mode and the start screen will appear.

Hold the  button for longer (2 sec.), the display shows "prog. pre-select OFF" (see item 8).

Press the  button once. The display shows "max. operat time".

The operating time can be adjusted with the  or  button from 30 minutes to 20 hours in 10-minute steps.



Max. 6 hours in private operation, max. 12 hours in commercial operation (STANDARD EN60335-2).

prog. pre-select	OFF
max. operat time	02:00:00

By pressing the  button again, the controls change to the start screen (if "prog. pre-select = ON" is selected, "-pre-select active-" will appear).

10. FAULT MESSAGES

In the case of sensor interruption, low water level and cover protection system response, the heating is switched off immediately. The display shows the fault in the bottom display line.

sauna	01:25:30
	
temperature:	- - °C
	
temp.-sensor	

Possible fault messages:

temp.-sensor ...	interruption of the room temperature sensor
safety sensor ...	interruption of the safety limiter
humidity sensor ...	interruption of the humidity sensor
! Low water level ! ...	low water level sensor in the heater has responded
! cover protection ! ...	heater cover protection system has been activated

EN

11. SAFETY CUT-OFF

If the cable connected to the operating or sensor unit is interrupted, the heating circuit is cut off immediately. In addition to this, the cabin is provided with a safety temperature limit controller.

If the maximum temperature of 128 °C is exceeded, it means there is a defect and the sauna is switched off. In this case, an expert must be consulted.

When the heater cover protection (rocker) is activated, the heating circuit is cut off immediately and the display shows an error message.

When the low water level sensor has responded, the evaporator is switched off and on within a three second cycle (audible alarm with heaters having an integrated buzzer). **Please take into account the instructions for use!**

12. POWER FAILURE

The basic settings remain stored even after a power failure, however, the time must be reset when programming the preselection (see item 8).

13. CLEANING

The operating unit may only be cleaned with a damp, soft cloth. Do not use any aggressive or caustic detergents.

14. DISPOSAL



Discard the packing material and the controls according to current local regulations. Do not dispose in normal household waste.

15. SUPPORT

Support address:

TPI GmbH
Rieglerstr. 21
4873 Frankenburg
Tel.: +43 / 7683 5022
E-Mail: office@tpi.co.at
Web: www.infracworld.at

Please always indicate the model name, item no. and serial no., as well as the name of the specialised dealer and the date of purchase, so that we are able to answer your questions quickly and properly.

EN

NOTICE DE MONTAGE ET D'UTILISATION

Français



DONNÉES TECHNIQUES :	
Type :	Saunacontrol T4
Réf. art. :	B6756
Domaine d'utilisation :	Commande multifonctionnelle pour évaporateur et poêle de sauna ainsi que 2 radiateurs infrarouge VITAllight
Puissance de raccordement :	jusqu'à 11,0 kW
Unité de commande (H-L-P) :	145 x 135 x 24 mm
Unité de puissance (H-L-P) :	60 x 240 x 215 mm
Consisting of:	1 Unité de commande 2 Unité de puissance 3 Capteur de température équipé d'un câble de 3,5 m 4 Régulateur pour radiateur infrarouge

Sous réserve de modifications techniques

TABLE DES MATIÈRES

1.	Consignes générales de sécurité	39
2.	Liste de colisage	40
3.	Données techniques	40
4.	Montage / Installation électrique	41
5.	Réglage de base	44
5.1.	Changement de la langue d'affichage	44
5.2.	Fonction Sécurité enfant	44
5.3.	Fonction Ventilateur	44
5.4.	Réglage de la couleur du fond d'écran	44
6.	Utilisation	45
6.1.	Mise en marche du sauna	45
6.1.1.	Démarrage du sauna	45
6.1.2.	Démarrage du sauna avec la sécurité enfant activée	45
6.2.	Choix du mode de fonctionnement	46
6.3.	Allumer l'éclairage du sauna	47
6.3.1.	Éclairage du sauna allumé	47
6.3.2.	Éclairage du sauna pour le nettoyage	47
6.4.	Ventilateur - Arrêt différé	47
6.5.	Éteindre	47
6.6.	Affichage des statistiques d'utilisation	48
7.	Modification des valeurs d'utilisation	48
7.1.	Réglage du mode de fonctionnement sauna	48
7.2.	Réglage du mode de fonctionnement évaporateur	49
7.3.	Réglage du mode de fonctionnement radiateur infrarouge	49
7.4.	Combinaison des modes de fonctionnement diverses	50
7.5.	Ajustage et réglage des radiateurs infrarouge	50
8.	Présélection	51
9.	Durée de fonctionnement max.	52
10.	Messages de défauts	52
11.	Arrêts de sécurité	52
12.	Coupure de courant	53
13.	Nettoyage	53
14.	Mise au rebut	53
15.	Service après-vente	53

1. CONSIGNES GÉNÉRALES DE SÉCURITÉ

- Le raccordement électrique de la commande de sauna doit être effectué par un électricien qualifié.
- L'unité de puissance de la commande doit être montée à l'extérieur de la cabine de sauna.
- Le capteur de température doit être monté dans un rayon de 1,5 mètre autour de l'appareil de chauffage.
- Lors du raccordement de la commande de sauna, le courant doit être coupé.
- Lors de travaux d'installation, d'entretien ou de réparation sur la commande ou sur le poêle, l'alimentation électrique doit être coupée du réseau à tous les pôles en enlevant les fusibles.
- Veillez également à respecter impérativement les consignes de sécurité et d'installation des fabricants de la cabine et du poêle.
- La commande de sauna doit uniquement être utilisée pour commander et régler un poêle de sauna finlandais et des radiateurs infrarouges, ainsi que des accessoires de sauna comme l'éclairage et des ventilateurs. Puissance de raccordement maximale triphasée jusqu'à 11 kW.
- Lisez attentivement les consignes de sécurité et conservez-les, en cas de besoin, à proximité de la commande de sauna.
- La commande ne doit pas être utilisée par des enfants de moins de 8 ans. Si de jeunes enfants se trouvent dans la maison, il est recommandé d'activer la sécurité enfant.
- La commande de sauna peut être utilisée par des enfants de plus de 8 ans ainsi que par des personnes ayant des capacités physiques, sensorielles ou mentales diminuées ou ayant un manque d'expérience et/ou de connaissance. Toutefois, ils doivent être supervisés ou avoir appris l'utilisation en toute sécurité de la commande et comprendre les dangers possibles qui peuvent se produire.
- Les enfants ne doivent pas jouer avec la commande et peuvent nettoyer l'appareil uniquement sous surveillance.



Attention : Vérifiez avant le démarrage du sauna qu'aucun matériau inflammable (une serviette de bain, un seau de sauna, une louche, etc.) ne se trouve sur le poêle. Risque d'incendie !

- Évitez d'utiliser le sauna en étant sous l'influence d'alcool, de médicaments ou de drogues.



Si vous utilisez le démarrage à distance, le poêle doit être équipé d'un interrupteur à bascule ou d'un interrupteur de contact de porte.

- Nous ne sommes pas responsables des dommages causés par une mauvaise utilisation ou une mauvaise installation. Veuillez lire attentivement le mode d'emploi avant de mettre l'appareil en service.
- Des modifications de la commande de sauna ou de l'installation sont interdites et peuvent entraîner des dangers imprévisibles. Veuillez contacter le fournisseur ou le fabricant pour d'éventuelles extensions.



Attention - Danger de mort : N'effectuez jamais de réparations ou d'installations vous-même. Seule une personne qualifiée est autorisée à ouvrir le couvercle du boîtier.

- Lors des travaux de réparation et d'installation, la commande doit être coupée du réseau à tous les pôles.



Attention : L'unité de puissance ne doit pas être montée dans une armoire électrique fermée ou dans une cloison fermée du sauna.

2. LISTE DE COLISAGE

- Unité de puissance avec boîtier en aluminium (H x L x P : 60 x 240 x 215 mm)
- Unité de commande avec écran couleur (H x L x P : 144 x 135 x 24 mm), éclairage du fond d'écran réglable en noir ou en blanc, câble de raccordement vers l'unité de puissance de 3 m.
- Régulateur pour radiateur infrarouge avec câble de 4,0 m
- Banc des capteurs (capteurs de sécurité et de température dans le sauna) avec câble silicone de 3,5 m
- Notice de montage et d'utilisation
- Gabarit de perçage

3. DONNÉES TECHNIQUES

• Plages de réglage	Mode sauna :	Temp. ambiante : 30 - 110 °C, durée : 30 min - 20 h
	Evaporateur :	Temp. ambiante : 30 - 65 °C, durée : 30 min - 20 h, humidité relative : 10 - 99 %
	Radiateur :	Temp. ambiante : 20 - 50 °C, durée : 30 min - 20 h, puissance 40 - 100 %
• Tension nominale :	400 V, 3N AC, 50 Hz	
• Puissance :	max. 11 kW en mode sauna, extensible par la connexion d'un contacteur de puissance	
	max. 7,2 kW et 3,5 kW évaporateur en mode évaporateur	
	max. 1,3 kW pour radiateur infrarouge (1 ou 2 régulateurs pour max. 2 x 500 W)	
• Éclairage :	230 V AC, 100 W	
• Fonction ventilateur :	230 V AC, 100 W, arrêt différé programmable jusqu'à 60 min.	
• Température ambiante :	0 - 40 °C	
• Température d'entreposage :	-20 - 70 °C	
• Limitation de la durée de chauffage :	réglable jusqu'à 6 (12) h	
• Affichage de défauts :	Détection automatique de défauts avec affichage d'un texte sur l'écran TFT en cas de rupture de conducteur ou de capteur endommagé	
• Arrêt de sécurité :	Protection contre la surchauffe dans le banc des capteurs	
• Pénurie d'eau :	contrôle externe, vibreur sonore dans le poêle évaporateur	
• Possibilité de raccorder un capot de protection et/ou un contact de porte		
• Possibilité de raccorder une extension de puissance avec protection de sécurité et de réglage		
• Sortie 230 V supplémentaire pour un éclairage couleur ou un appareil pour écouter de la musique		
• Interrupteur principal de l'appareil (Power On/Off), aucune consommation en veille		
• Lors d'une coupure de courant, la programmation est préservée		
• Sécurité enfant activable		
• Temps de présélection activable, relié à l'interrupteur de contact de porte ou à l'interrupteur à bascule du poêle		
• Les statistiques des temps de fonctionnement et de chauffage pour la durée totale de fonctionnement peuvent être affichées		
• Navigation par menu en allemand, anglais, italien, français, néerlandais		
• <u>Option</u> : Possibilité de raccorder un démarrage à distance, relié à l'interrupteur de contact de porte ou à l'interrupteur à bascule du poêle (impulsion de démarrage ou contact permanent)		

4. MONTAGE

4.1. Unité de puissance :

Posez l'unité de puissance sur le toit de la cabine de sauna et fixez-la avec deux vis.

4.2. Montage de l'unité de commande à suspendre sur la cloison extérieure :

- I. Percez un trou d'un diamètre de 20 mm au niveau de la goulotte de câbles, à une hauteur d'environ 1 500 – 1 700 mm (Fig. 1).
- II. Mesurez à partir du trou percé 65 mm vers le haut et ensuite 40 mm vers la gauche. Cela vous donne la position de la vis de fixation gauche (Fig. 2).
- III. Montez la vis de fixation droite à une distance horizontale de 110 mm (Fig. 2).
- IV. Passez ensuite le câble de raccordement noir à l'aide d'un tir fil à travers le trou percé jusqu'au toit et raccordez-le à l'unité de puissance.
- V. Pour finir, accrochez l'unité de commande aux vis précédemment fixées (Fig. 3).

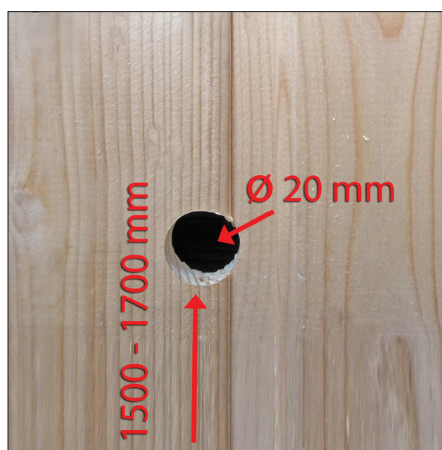


Fig. 1

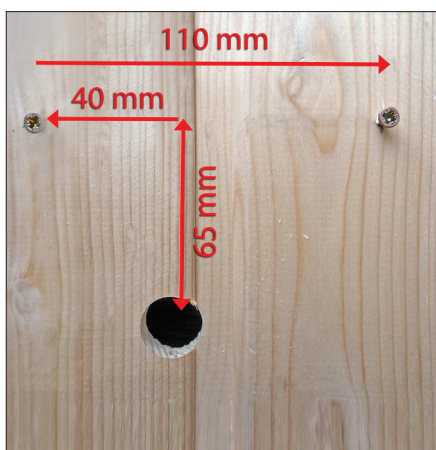


Fig. 2

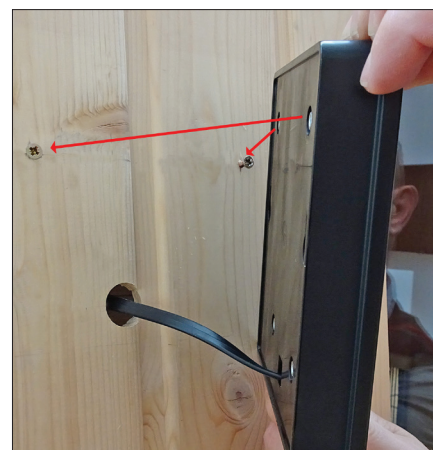


Fig. 3

4.3a. Montage de l'unité de commande encastrable dans la cloison extérieure :

- I. Faites, à une hauteur d'environ 1 500 – 1 700 mm, une découpe (L x H : 100 x 110 mm) à l'endroit souhaité de la cloison extérieure de votre cabine (Fig. 4).
- II. Posez l'unité de commande dans le cadre en plastique fourni (Fig. 5).
- III. Passez le câble de raccordement noir de l'unité de commande à l'aide d'un tir fil à travers la goulotte de câbles du sauna jusqu'au toit (Fig. 8).
- IV. Posez le bord inférieur de l'unité de commande dans la découpe précédemment préparée dans la cloison du sauna et fixez son bord supérieur à l'aide des agrafes métalliques qui se trouvent sur la face arrière de l'unité de commande (Fig. 6).

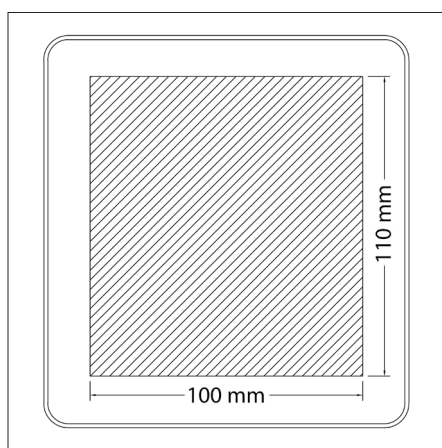


Fig. 4



Fig. 5

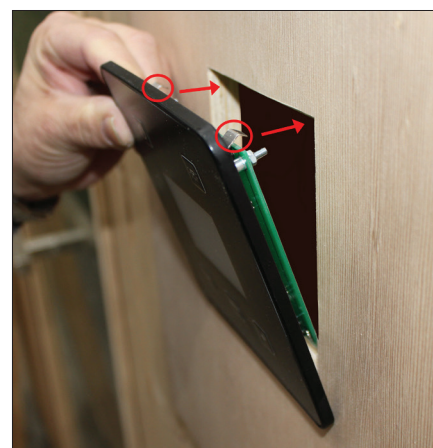


Fig. 6

4.3b. Montage de l'unité de commande encastrable dans la cloison intérieure :

- I. Faites, à une hauteur d'environ 1 550 mm (bord supérieur de l'unité de commande), une découpe (L x H : 100 x 110 mm) à l'endroit souhaité de la cloison intérieure de votre cabine (Fig. 4).



Attention : Veillez, lors du montage de l'unité de commande, à respecter une distance minimale d'au moins 1 000 mm jusqu'au poêle du sauna (Fig. 7).

- II. Posez l'unité de commande dans le cadre en plastique fourni (Fig. 5).
- III. Passez le câble de raccordement noir de l'unité de commande à l'aide d'un tir fil à travers la goulotte de câbles du sauna jusqu'au toit (Fig. 8).
- IV. Fixez l'unité de commande, à l'aide des agrafes métalliques à l'arrière de celle-ci, dans la découpe précédemment préparée dans la cloison du sauna (Fig. 6).

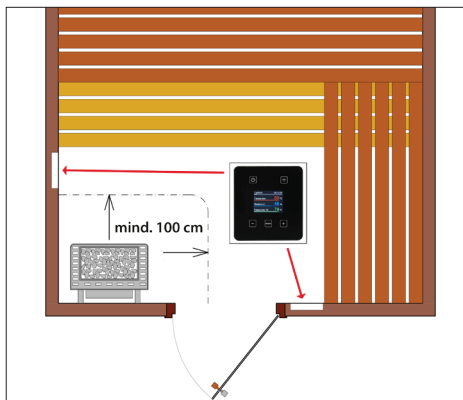


Fig. 7



Fig. 8

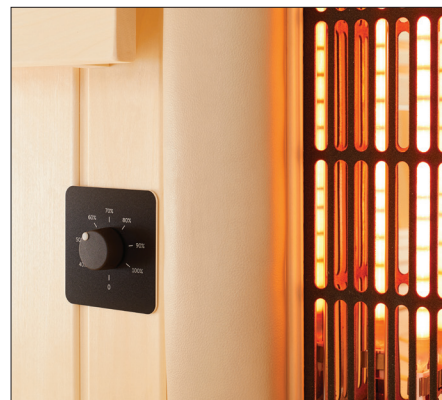


Fig. 9

4.4. Montage du régulateur pour radiateurs infrarouge

Percez un trou d'un diamètre de 60 mm. Le régulateur pour varier l'intensité du radiateur infrarouge peut être monté directement à côté d'un radiateur dans le sauna selon les besoins. Au total il est possible de connecter 2 régulateurs à la partie puissance (Fig. 9).

4.5. Installation électrique :

Raccorder la commande selon les instructions d'installation électrique suivantes (Fig. 10).

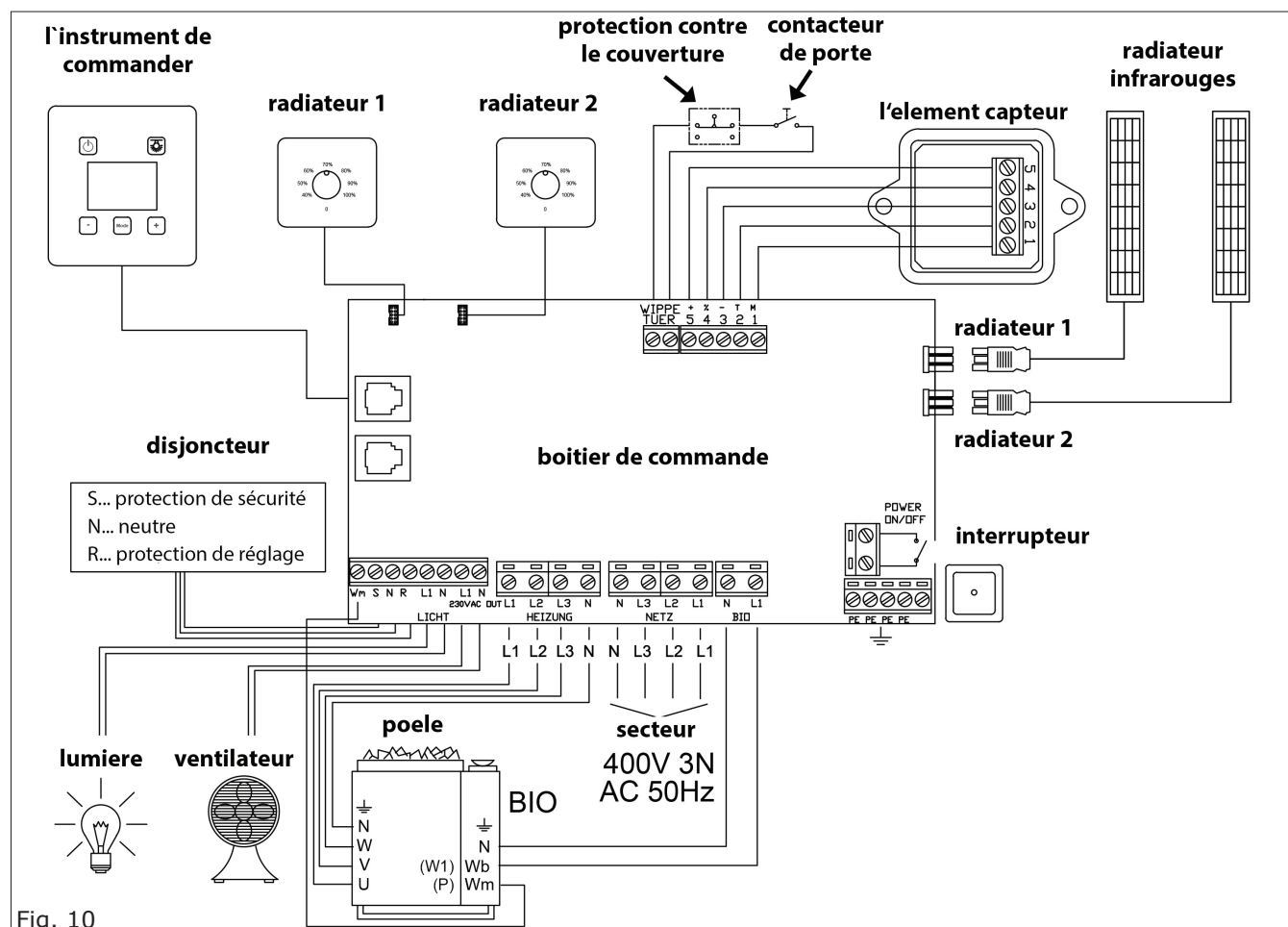


Fig. 10

Connexion de l'évaporateur :

Pour raccorder l'évaporateur (Bi-O) vous avez besoin d'un câble silicone de 1,5 mm²



Attention : Veillez au raccordement correct de la borne L1 (Bi-O) avec l'évaporateur Wb (également dénommé W1 pour quelques poêles). La commande détecte la pénurie d'eau de l'évaporateur. Pour cela, raccorder la pénurie d'eau Wm (cette borne est également dénommé P (Protect) pour quelques poêles de sauna).



Attention : Seul un électricien qualifié est autorisé à installer l'unité de puissance, tout en respectant les directives applicables.

Tous les câbles de raccordement électrique, qui sont posés à l'intérieur de la cabine de sauna, doivent être adaptés à une température ambiante d'au moins 170 °C. En outre, la commande ne doit être raccordée au réseau que par un raccordement fixe.



Remarque : Si une fonction présélectionnée ou un démarrage à distance est utilisé, vous devez, conformément à la norme EN 60335-1 ou EN 60335-2-53, utiliser un interrupteur de contact de porte ou un interrupteur à bascule du poêle (capot de protection).

Cet interrupteur de contact de porte ou cet interrupteur à bascule du poêle est raccordé à la borne « Interrupteur à bascule/Porte » (si les deux sont utilisés, ceux-ci doivent être raccordés en série).

Si la fonction de présélection est activée, l'ouverture de la porte du sauna ou l'actionnement de l'interrupteur à bascule du poêle désactive la présélection (conformément à la norme EN 60335-1 ou EN 60335-2-53).

Pour réutiliser la fonction présélection après l'ouverture de la porte ou après l'actionnement de l'interrupteur à bascule du poêle, celle-ci doit être activée à nouveau.

4.6. Appliance switch (Switch off):

Sur la face arrière de l'unité de puissance se trouve l'interrupteur de l'appareil. Il permet de déconnecter le circuit électrique du secteur (Fig. 11).

Si besoin, l'interrupteur de l'appareil peut être ponté et être remplacé par un interrupteur MARCHE/ARRÊT externe (Fig. 10).



Fig. 11

4.7. Montage du capteur de température :

Percez, un trou d'un diamètre de 7 mm dans le plafond du sauna (de préférence au milieu d'une planche profilée), dans un rayon de 150 à 170 cm autour du poêle du sauna (Fig. 12).

Tirez le câble silicone à 5 conducteurs (5 x 0,5 mm) à travers l'ouverture et raccordez les conducteurs un à un (c.-à-d. 1 avec 1, 2 avec 2...) avec le capteur et l'unité de puissance.

Fixez le capteur à l'aide de deux vis sur le plafond du sauna (Fig. 14).

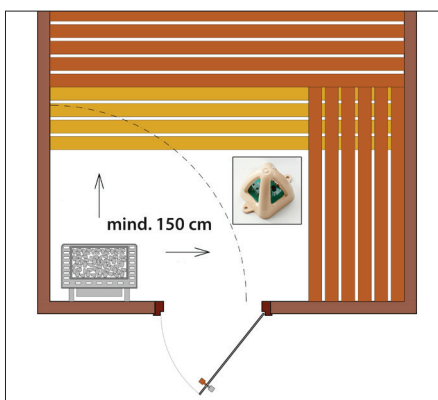


Fig. 12

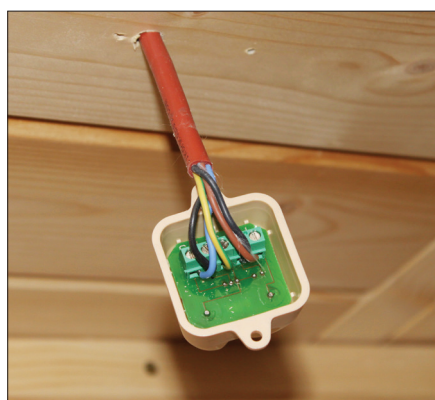


Fig. 13



Fig. 14

4.8. Raccordement de l'éclairage du sauna :

Percez dans le plafond du sauna, à l'endroit souhaité, un trou pour le câble de raccordement de l'éclairage du sauna.

L'éclairage du sauna peut être installé à n'importe quel endroit du sauna, mais pas directement au-dessus du flux d'air chaud ascendant du poêle du sauna.

5. RÉGLAGE DE BASE

Pour accéder au menu des réglages de base (veille, affichage sombre), maintenez la touche  enfoncée et appuyez brièvement sur la touche .

Reglage de base

Langue	Deutsch
Securite enfant	NO
Ventilat.	NO
Fond	Blanc

5.1. Changement de la langue d'affichage

Appuyez plusieurs fois sur la touche  pour changer la langue.
(Deutsch → English → Italiano → Francais → Nederlands → Deutsch...)

Reglage de base

Langue	Francais
--------	----------

Confirmez en appuyant sur la touche



5.2. Fonction Sécurité enfant

Cette fonction peut être activée ou désactivée avec la touche .

Reglage de base

Langue	Francais
Securite enfant	NON

Confirmez en appuyant sur la touche



5.3. Fonction Ventilateur

Cette fonction peut être activée ou désactivée avec la touche .

Reglage de base

Langue	Francais
Securite enfant	NON
Ventilat.	OUI

Confirmez en appuyant sur la touche



FR

5.4. Réglage de la couleur du fond d'écran

La touche , vous permet de choisir entre un fond blanc (= écriture noire) et un fond noir (= écriture blanche).

Reglage de base

Langue	Francais
Securite enfant	NON
Ventilat.	OUI
Fond	Noir

Confirmez et finalisez le réglage de base en appuyant sur la touche



6. UTILISATION

6.1. Mise en marche du sauna

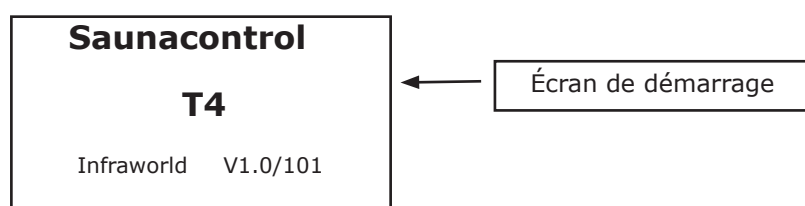
6.1.1. Démarrage du sauna

Après avoir appuyé sur la touche , l'écran de démarrage s'affiche.

6.1.2. Démarrage du sauna avec la sécurité enfant activée

Si « L O C K E D » s'affiche sur l'écran lors de la mise en marche avec , la sécurité enfant est activée.

Maintenez les touches  et  enfoncées et appuyez brièvement sur la touche  pour désactiver la sécurité enfant. Après la mise à l'arrêt du sauna, la sécurité enfant est de nouveau automatiquement activée.



Appuyez plusieurs fois sur la touche  pour sélectionner le mode de fonctionnement :

- 1x pour sauna
- 2x pour évaporateur
- 3x pour radiateur infrarouge
- 4x pour ventilateur [seulement si la fonction ventilateur est activée = OUI] (voir point 5.3)

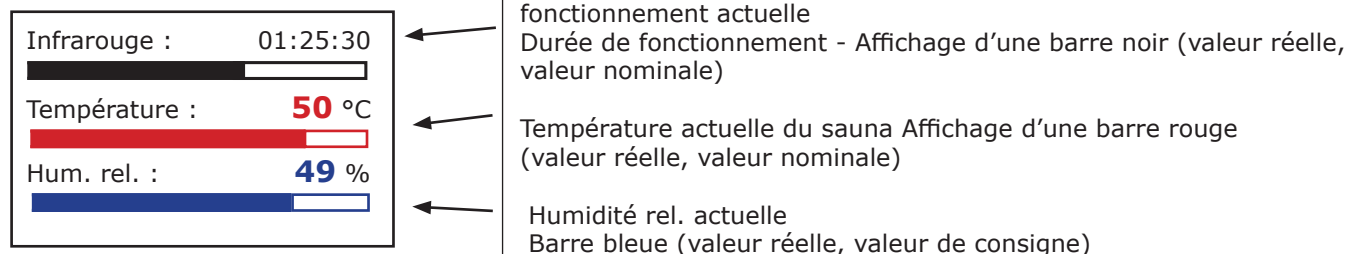
Quand le temps de comptage est écoulé (décompte de 5 à 0 dans le coin supérieur droit de l'écran), le mode de fonctionnement sélectionné est activé. Le sauna démarre avec les dernières valeurs de réglage.

Il est possible de raccorder les radiateurs infrarouge dans tous les modes de fonctionnement au moyen des boutons tournants.

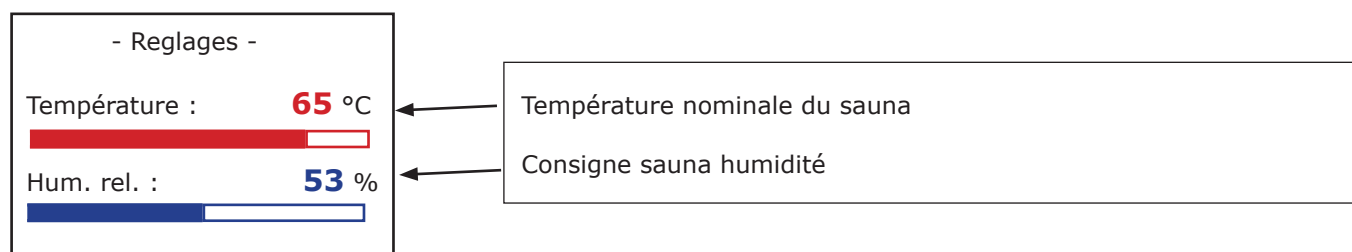
Si vous appuyez (avant que le décompte arrive à 0) durant 2 s sur la touche , vous basculez vers le mode de programmation (voir point 8. Présélection, Durée de fonctionnement).

Affichages sur l'écran

Mode de fonctionnement :

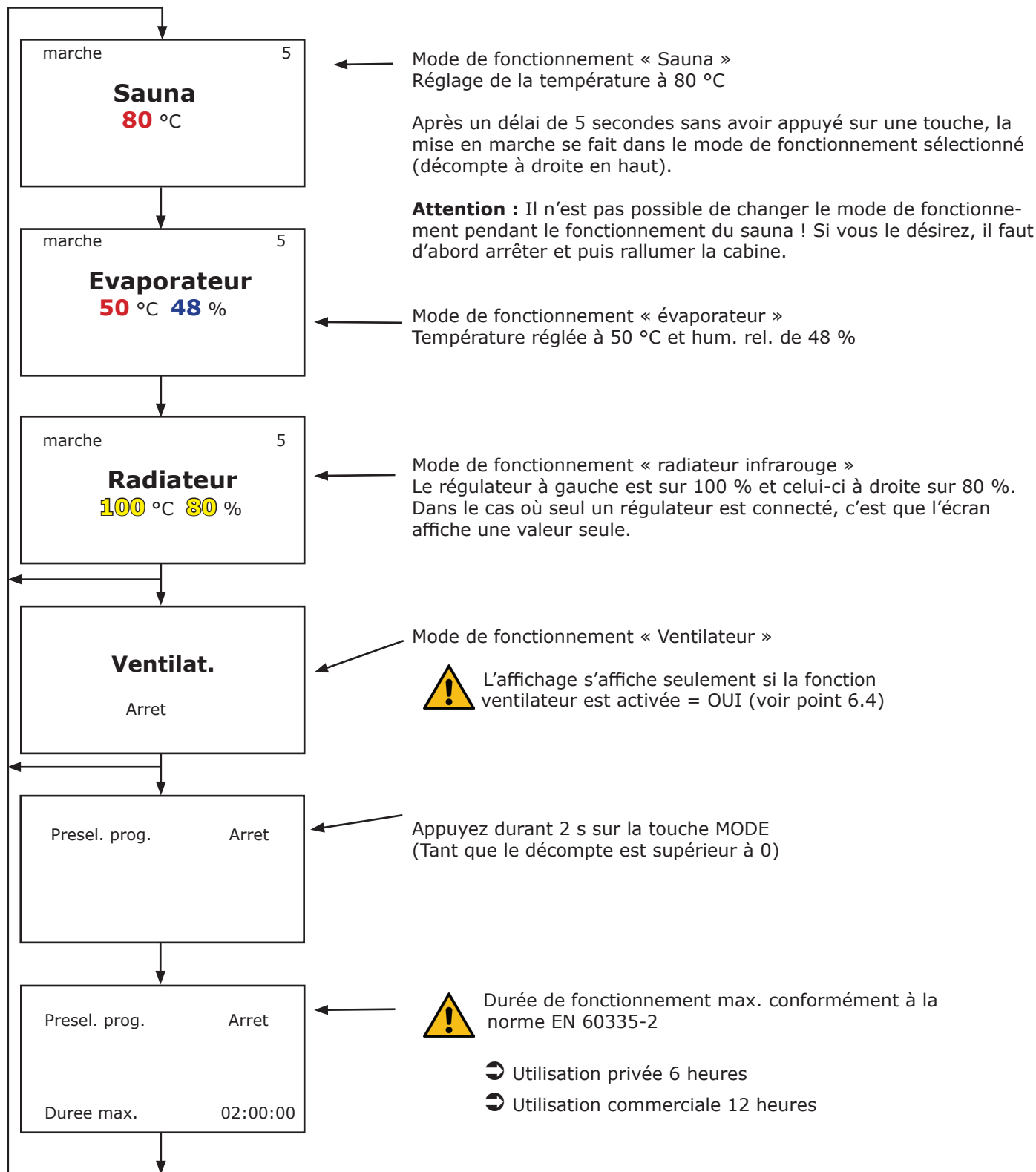


Réglages :



6.2. Choix du mode de fonctionnement

Appuyez sur la touche 



6.3. Allumer l'éclairage du sauna

6.3.1. Éclairage durant l'utilisation

En appuyant sur la touche  , vous pouvez allumer ou éteindre l'éclairage du sauna.

6.3.2. Éclairage du sauna durant le nettoyage

Mettez en marche avec la touche  (l'écran de démarrage apparaît).

Vous pouvez maintenant allumer ou éteindre l'éclairage avec la touche .

6.4. Arrêt différé du ventilateur



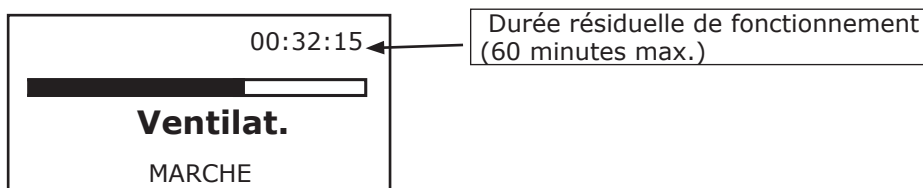
Cet affichage apparaît seulement si la fonction ventilateur est activée = OUI (voir point 5.3).

Mettez en marche avec la touche  (l'écran de démarrage apparaît). Appuyez plusieurs fois sur la touche  jusqu'à ce que l'écran affiche « Ventilateur ». Le ventilateur est mis en marche avec la touche .

Chaque appui sur la touche  augmente la durée de fonctionnement de 15 minutes.

La durée de réglage maximale est de 60 minutes.

Chaque appui sur la touche  diminue la durée de fonctionnement de 15 minutes (si la durée de fonctionnement est inférieure à 15 minutes, l'arrêt différé du ventilateur est de nouveau désactivé). À l'expiration du délai réglé, la commande s'éteint automatiquement.



En appuyant sur la touche  ou sur la touche , le programme du ventilateur s'arrête.

6.5. Éteindre

Si la durée de fonctionnement réglée s'est écoulée, la cabine s'éteint automatiquement.

Une phase de séchage de 30 minutes à 80°C commence en mode évaporateur (l'écran affiche « séchage »). Le ventilateur est activé dans la phase de séchage (avec la fonction ventilateur activée = Oui)

Appuyez sur la touche  pour éteindre la cabine lors du fonctionnement ou le séchage.

Éteindre pendant le fonctionnement évaporateur-sauna :

1 x  touche ... démarrage du mode de séchage (30 min, 80 °C)

2 x  touche ... retour à l'écran d'accueil

3 x  touche ... la commande est éteinte (en veille)

Éteindre pendant d'autres modes de fonctionnement :

1 x  touche ... retour vers l'écran de démarrage

2 x  touche ... la commande est éteinte (en veille)

6.6. Affichage des statistiques d'utilisation

Pour afficher les statistiques d'utilisation (lorsque le sauna est à l'arrêt, en veille), maintenez la touche  enfoncée et appuyez brièvement sur la touche .

Heures de fonct.	218:48	
sauna	102:12	218:48
évaporateur	102:12	187:02

Mode de fonctionnement → sauna
Durée de chauffage du poêle → 102:12
Heures de fonctionnement → 218:48
Total des heures de fonctionnement (heures, minutes) → 218:48

Arrêtez en appuyant sur la touche 

7. MODIFICATION DES VALEURS D'UTILISATION

Pour modifier les valeurs, vous devez mettre en marche le sauna dans le mode de fonctionnement respectif (sauna, évaporateur, radiateur).

-Reglages-	4	Compteur
Temp.:	50 °C	
Hum. rel. :	49 %	

Il est possible de choisir les différentes températures et l'hum. rel. en appuyant sur la touche .

Après un délai de 5 secondes sans avoir appuyé sur une touche, la valeur réglée est prise en compte (décompte sur l'écran à droite en haut), le sauna commute vers le fonctionnement normal.

7.1. Réglage mode de fonctionnement Sauna

La cabine est en marche dans le mode de fonctionnement Sauna (voir point 6.2).

1 x 

Temp.:	100 °C
--------	--------

FR

Réglez la température souhaitée avec les touches Plus et Moins.
La température peut être réglée entre 30 et 110 °C par pas d'un degré.

2 x  ( seulement si la fonction du ventilateur = OUI)

Ventilat.	Marche
-----------	--------

Mise en route du ventilateur avec la touche , mise à l'arrêt avec la touche .

7.2. Réglage mode de fonctionnement évaporateur

La cabine est allumée dans le mode de fonctionnement « évaporateur » (voir point 6.2.).

Info : Réglez d'abord la température désirée (p.ex. 50 °C) et ensuite l'humidité (p.ex. 55 %). Pour des raisons physiques, il n'est pas possible que les deux valeurs additionnées excèdent un total de 110 dans un sauna.

1 x 

Temp.:	50 °C
	

Réglez la température souhaitée avec les touches Plus et Moins. Le réglage est possible par incréments d'un degré entre 30 et 65 °C.

2 x 

Hum. rel. :	55 %
	

Réglez l'humidité désirée au moyen des touches plus ou moins. Le réglage est possible par incréments d'un pour cent entre 10 et 99 pour cent.

3 x  ( seulement si la fonction du ventilateur = OUI)

Ventilat.	Marche
-----------	--------

Mise en route du ventilateur avec la touche  , mise à l'arrêt avec la touche .

7.3. Réglage du mode de fonctionnement radiateur infrarouge

La cabine est allumée dans le mode de fonctionnement « radiateur infrarouge » (voir point 6.2.).

1 x 

Temp.:	35 °C
	

Réglez la température souhaitée avec les touches Plus et Moins. Le réglage est possible par incréments d'un degré entre 20 et 50 °C.

2 x  ( seulement si la fonction du ventilateur = OUI)

Ventilat.	Marche
-----------	--------

Mise en route du ventilateur avec la touche  , mise à l'arrêt avec la touche .

FR

7.4. Combinaison des modes de fonctionnement diverses

Modes de fonctionnement possibles à combiner :

1. Sauna + radiateur :

Choisir le mode de fonctionnement « Sauna » et allumer les radiateurs infrarouge à l'aide du régleur

2. Evaporateur + radiateur + poêle comme chauffage additionnel (à travers le contrôle de la température ambiante) :

Choisir le mode de fonctionnement « évaporateur » et allumer le radiateur infrarouge à l'aide du régleur.

3. Radiateur + poêle comme chauffage additionnel (à travers le contrôle de la température ambiante):

Choisir le mode de fonctionnement « radiateur » et allumer ceux-ci à l'aide du régleur. La poêle comme chauffage additionnel fonctionne automatiquement.

Éteindre la poêle comme chauffage additionnel :

Voulez-vous éteindre le chauffage additionnel dans les combinaisons 3 + 4 ?

Pour faire cela, il faut abaisser la température ambiante de la cabine. Une température ambiante de 50° C est ajustée en usine pour ce cas.

Appuyez 1 x sur la touche . L'écran affiche « température » - réglez la température ambiante désirée de la cabine au moyen des touches plus ou moins. Elle peut être abaissée par incréments d'un degré, p. ex. de 50° C à 20 °C.

7.5. Ajustage et réglage des radiateurs infrarouge VITALlight

L'intensité des radiateurs infrarouge VITALlight peut être réglée en continu entre ARRET, 40 - 100 % au moyen du bouton tournant.

Possibilités de raccordement :

- 1 régleur max. 2 x 500 W
- 2 régleurs max. 500 W respectivement (le deuxième régleur peut être commandé en option – art. n°: B6687)

8. PRÉSÉLECTION



La présélection ne peut être utilisée qu'en combinaison avec un capot de protection du poêle.

En veille, appuyez sur la touche , l'écran de démarrage apparaît.

En appuyant plus longtemps sur la touche  (2 s) « Presel. prog. Arret » apparaît à l'écran, la touche  permet de passer à « Presel. prog. Marche ».

Presel. prog.	Marche
Heure depart	18:00:00
Mode utilisation	Sauna
Heure actuelle	20:00:00
Duree max.	02:00:00

Le valeurs sont définies avec les boutons plus et moins

En appuyant à nouveau sur la touche , les valeurs à modifier apparaissent l'une après l'autre à l'écran :

1. « Démarrage - Heure » (sélection possible uniquement pour les prochaines 24 heures)
2. « Mode de fonct. » (présélection du mode de fonctionnement désiré : sauna / évaporateur / radiateur)
3. « Heure actuelle » à régler
4. « Durée fonct. max. » réglable de 30 minutes jusqu'à 20 heures.



Réglez cette valeur en utilisation privée au max. à 6 heures et en utilisation commerciale au max. à 12 heures, conformément à la norme EN60335-2.

En appuyant à nouveau sur la touche , la commande passe en mode « Preselect. active ».

-Preselect. active-	
Heure depart	18:00:00
Mode utilisation	Sauna
Heure actuelle	20:00:05
Duree max.	02:00:00

La commande de sauna se trouve maintenant dans le mode « Preselect. active » et se met en marche selon l'heure et le mode de fonctionnement réglés.



L'heure de démarrage de la présélection ne peut être réglée que pour les prochaines 24 heures.

En appuyant sur la touche , le mode « Preselect. active » est de nouveau arrêté. Si l'interrupteur de contact de porte ou l'interrupteur à bascule du poêle est actionné, la présélection est désactivée (conformément à la norme EN60335-2 - Mise en marche à distance).

FR

9. DURÉE DE FONCTIONNEMENT MAXIMALE

En veille, appuyez sur la touche , l'écran de démarrage apparaît.

En appuyant plus longtemps sur la touche  (2 s) « Presel. prog. Arret » apparaît à l'écran (voir Point 8).

Appuyez 1 x sur la touche . L'écran affiche « Durée de fonctionnement max. ».

La durée de fonctionnement souhaitée peut être réglée par pas de 10 minutes, de 30 minutes à 20 heures, à l'aide des touches  ou .



En utilisation privée max. 6 heures et en utilisation commerciale max. 12 heures (norme EN60335-2).

Presel. prog.	Arret
Duree max.	02:00:00

En appuyant à nouveau sur la touche , la commande bascule vers l'écran de démarrage (si « Présélection = MARCHE » a été sélectionnée, « Présélection activée » apparaît).

10. MESSAGES DE DÉFAUTS

Dans les cas d'une coupure du capteur, d'un manque d'eau et d'un actionnement du capot de protection, le chauffage s'arrête immédiatement. Sur l'écran, le défaut est affiché sur la ligne inférieure de l'affichage.

Sauna	01:25:30
	
Temp.:	- - °C
	
Capteur cabine	

Messages de défauts possibles :

Capteur cabine...	Coupure du capteur de la cabine
Capteur sécurité...	Coupure du limiteur de sécurité !
Capteur d'humidité ...	Interruption du capteur d'humidité
! Pénurie d'eau ! ...	La pénurie d'eau dans le poêle a déclenchée
! Couv. de protect !	Le capot de protection du poêle a été activé

11. RRÊTS DE SÉCURITÉ

FR

Dans le cas d'une coupure du câble de raccordement vers l'unité de commande ou vers le banc de capteurs, le circuit de chauffage est immédiatement coupé. De plus, la cabine est équipée d'un limiteur de température de sécurité.

Si la température maximale de 128 °C est dépassée, il y a un défaut et le sauna s'arrête. Il est alors impératif de consulter un expert.

En actionnant le capot de protection du poêle (interrupteur à bascule du poêle), le circuit de chauffage est immédiatement coupé et un message de défaut apparaît sur l'écran.

Lors que la pénurie d'eau a déclenchée, l'évaporateur s'éteint et s'allume toutes les 3 secondes (signal sonore pour les poêles avec vibreur sonore intégré). **Respectez le mode d'emploi du poêle de sauna !**

12. COUPURE DE COURANT

Après une coupure de courant, les réglages de base restent stockés, mais il faut cependant lors de la programmation de la présélection à nouveau régler l'heure (voir Point 8).

13. NETTOYAGE

Nettoyez l'unité de commande uniquement à l'aide d'un chiffon doux et humide. N'utilisez pas de produits de nettoyage agressifs ou corrosifs.

14. MISE AU REBUT



Éliminez le matériel d'emballage et la commande conformément à la réglementation locale. Ne pas jeter avec les ordures ménagères.

15. SERVICE APRÈS-VENTE

Adresse Service après-vente:

TPI GmbH
Rieglerstr. 21
4873 Frankenburg AUTRICHE
Tél. : +43 / 7683 5022
Adresse courrier électronique : office@tpi.co.at
Internet : www.infracworld.at

Afin que nous puissions répondre rapidement et en toute connaissance de cause à vos questions, veuillez toujours nous indiquer la désignation du type, le numéro d'article et le numéro de série ainsi que le nom du revendeur spécialisé et la date d'achat.

MONTAGE- EN GEBRUIKSAANWIJZING

Nederlands



TECHNISCH GEGEVENS:	
Type:	Saunacontrol T4
Art. nr.:	B6756
Toepassingsgebied:	Multifunctionele besturing voor verdamper- en saunakachels alsook 2 VITALight infraroodstralers
Aansluitvermogen:	tot 11,0 kW
Bedieningspaneel (HxBxD):	145 x 135 x 24 mm
Vermogenseenheid (HxBxD):	60 x 240 x 215 mm
Bestaande uit:	1 Bedieningspaneel 2 Vermogenseenheid 3 Temperatuursensor met 3,5 m kabel 4 Regelaar voor infraroodstralers

Onder voorbehoud van technische wijzigingen

CONTENTS

1.	Algemene veiligheidsaanwijzingen	57
2.	Stuklijst.....	58
3.	Technische gegevens	58
4.	Montage / Elektrische installatie	59
5.	Basisinstelling	62
5.1.	Wijzigen van de beeldscherm-taal	62
5.2.	Functie kinderveiligheid	62
5.3.	Ventilator-functie	62
5.4.	Instellen achtergrondkleur beeldscherm	62
6.	Gebruik	63
6.1.	Inschakelen van de sauna	63
6.1.1.	Starten van de sauna	63
6.1.2.	Starten van de sauna met geactiveerde kinderbeveiliging	63
6.2.	Keuze van de gebruiksmodus	64
6.3.	Inschakelen saunaverlichting	65
6.3.1.	Saunaverlichting bij gebruik	65
6.3.2.	Saunaverlichting bij reiniging	65
6.4.	Ventilator – Uitschakelvertraging	65
6.5.	Uitschakelen	65
6.6.	Weergave van de gebruikstatistiek	66
7.	Wijzigen van de gebruikswaarden	66
7.1.	Instelling van de gebruiksmodus van de sauna	66
7.2.	Instelling van de gebruiksmodus van de verdamper	67
7.3.	Instelling van de gebruiksmodus van de infraroodstralers	67
7.4.	Combinatie van de verschillende gebruiksmodi	68
7.5.	Instelling en regeling van de infraroodstralers	68
8.	Voorselectie	69
9.	Max. looptijd	70
10.	Storingsmeldingen	70
11.	Veiligheidsuitschakelingen	70
12.	Stroomuitval	71
13.	Reiniging	71
14.	Afvalverwijdering	71
15.	Service	71

1. ALGEMENE VEILIGHEIDSAANWIJZINGEN

- De elektrische aansluiting van de saunabesturing mag alleen door een geautoriseerde elektricien uitgevoerd worden.
- De vermogenseenheid van de besturing moet buiten de saunacabine gemonteerd worden.
- De temperatuursensor moet binnen een straal van 1,5 meter van de kachel gemonteerd worden.
- De aansluiting van de saunabesturing mag alleen in spanningsloze toestand uitgevoerd worden.
- Bij installatie-, onderhouds- of reparatiewerkzaamheden aan de besturing of aan de kachel moeten alle polen van de stroomvoorziening via hun zekeringen van het stroomnet gescheiden worden.
- Neem in ieder geval ook de veiligheids- en installatie-instructies van de cabine- en kachelfabrikant in acht.
- De saunabesturing mag alleen voor het besturen en regelen van een Finse saunakachel en infrarood-stralers, met sauna-toebehoor zoals verlichting en ventilator, gebruikt worden. Maximaal aansluitvermogen 3-fase tot 11 kW.
- Gelieve de veiligheidsaanwijzingen goed door te lezen en bewaar de beschrijving voor noodgevallen in de nabijheid van de saunabesturing.
- De besturing mag niet door kinderen van onder de 8 jaar bediend worden. Bij aanwezigheid van kleine kinderen in de woning, wordt aanbevolen om de kinderveiligheid te activeren.
- De saunabesturing kan door kinderen van boven de 8 jaar evenals door personen met verminderde fysieke, zintuiglijke of mentale vaardigheden en door personen met gebrek aan ervaring en kennis gebruikt worden. Zij moeten echter wel onder toezicht staan of voor het veilige gebruik van de besturing geschoold worden en zij moeten de mogelijke gevaren, die kunnen ontstaan, begrijpen.
- Kinderen mogen niet met de besturing spelen en zij mogen het apparaat alleen onder toezicht reinigen.



Attentie: Vóór de start van het gebruik van de sauna moet gecontroleerd worden, of er brandbaar materiaal, zoals bijv. een handdoek, sauna-emmer, pollepel, enz. op de kachel ligt. Brandgevaar!

- Vermijdt het gebruik van de sauna onder invloed van alcohol, medicijnen of drugs.



Bij het gebruik van het starten op afstand moet de kachel met een wipschakelaar voor het uitschakelen of met een deurcontactschakelaar uitgerust zijn.

- Wij zijn niet verantwoordelijk voor schade, die door incorrect gebruik of een foutieve installatie ontstaat. Gelieve vóór de ingebruikname van het apparaat nauwkeurig de gebruiksaanwijzing door te lezen.
- Wijzigingen aan de saunabesturing of aan de installatie zijn verboden en kunnen tot onvoorzienbaar gevaar leiden. Neem voor uitbreidingen contact op met de leverancier of de fabrikant.



Attentie levensgevaar: Voer nooit zelf reparatie- en installatiewerkzaamheden uit. De afdekplaat van de behuizing mag alleen door een vakman geopend worden.

- Bij reparatie- en installatiewerkzaamheden moeten alle polen van de besturing van het stroomnet gescheiden worden.



Attentie: De vermogenseenheid mag niet in een gesloten schakelkast of in een gesloten saunawand ingebouwd worden.

2. STUKLIJST

- Vermogenseenheid met aluminium behuizing (HxBxD: 60 x 240 x 215 mm)
- Bedieningspaneel met kleurenscherm (HxBxD: 144 x 135 x 24 mm), achtergrondbelichting zwart of wit instelbaar, 3 m verbindingkabel naar de vermogenseenheid
- Regelaar voor infraroodstralers met 4,0 m kabel
- Sensorhouder (veiligheids- en ruimte-temperatuursensor) met 3,5 m siliconenkabel
- Montage- en gebruiksaanwijzing
- Boorsjabloon

3. TECHNISCH GEGEVENS

• Regel- bereiken	Sauna modus:	Cabinetemp.: 30 - 110 °C, Looptijd: 30 min - 20 uur
	Verdamper:	Cabinetemp.: 30 - 65 °C, Looptijd: 30 min - 20 uur, 10 - 99 % rel. luchtvochtigheid
	Stralers:	Cabinetemp.: 20 - 50 °C, Looptijd: 30 min - 20 uur, Vermogen: 40 - 100 %
• Nominale spanning:		400 V, 3N AC, 50 Hz
• Vermogen:	max. 11 kW in sauna modus, uitbreidbaar door het aansluiten van een vermogenschakelaar	
	max. 7,2 kW en 3,5 kW verdamper in verdamper modus	
	max. 1,3 kW voor infraroodstralers (1 resp. 2 regelaars voor max. 2 x 500 W)	
• Verlichting:		230 V AC, 100 W
• Ventilator-functie:		230 V AC, 100 W, uitschakelvertraging tot 60 min. programmeerbaar
• Omgevingstemperatuur:		0 - 40 °C
• Opslagtemperatuur:		-20 - 70 °C
• Verwarmingstijdbegrenzing:		tot 6 (12) uur instelbaar
• Foutmelding:		automatische foutdetectie met tekstweergave op het TFT-beeldscherm bij kabelbreuk of een kapotte sensor
• Veiligheidsuitschakeling:		oververhittingszekering in sensorhouder
• Watertekort:		externe bewaking, zoemer in verdamperkachel
• Aansluiting voor beschermkap en/of deurcontact		
• Aansluiting voor een vermogensuitbreiding met veiligheids- en regelbescherming		
• Extra 230 v uitgang voor kleurenlicht of muziekvoorziening		
• Hoofdschakelaar apparaat (Power On/Off), geen stand-by verbruik		
• Programmering blijft bij stroomuitval behouden		
• Kinderveiligheid activeerbaar		
• Voorselectietijd in verbinding met deurcontactschakelaar of wipschakelaar activeerbaar		
• Bedrijfs- en verwarmingsstatistiek van de totale looptijd oproepbaar		
• Menu-navigatie in Duits, Engels, Italiaan, Frans en Nederlands		
• <u>Optie</u> : aansluiting voor starten op afstand in verbinding met deurcontactschakelaar of wipschakelaar mogelijk (start-impuls of continu contact)		

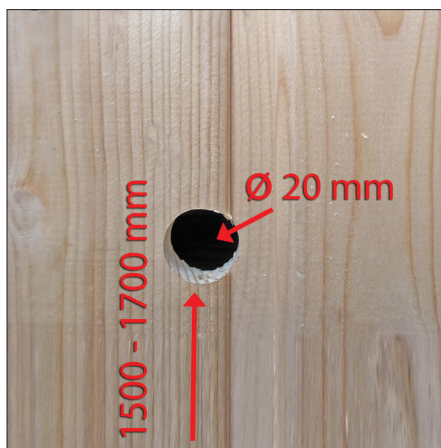
4. MONTAGE

4.1. Vermogenseenheid:

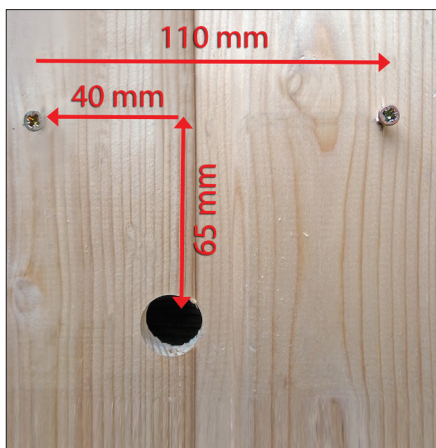
De vermogenseenheid wordt op het dak van de saunacabine gelegd en met twee schroeven bevestigd.

4.2. Montage van het bedieningspaneel voor ophangen aan de buitenwand:

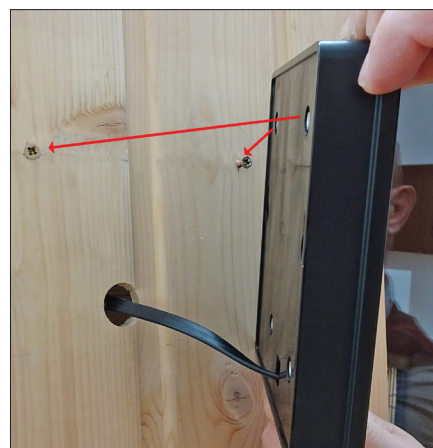
- I. Boor een gat met een diameter van 20 mm op de positie van de kabelgoot, op een hoogte van ca. 1500 – 1700 mm (afb. 1).
- II. Meet vanaf het geboorde gat 65 mm naar boven en vervolgens 40 mm naar links. Dit geeft u de positie van de linkse bevestigingsschroef (afb. 2).
- III. Monteer de rechter bevestigingsschroef op een horizontale afstand van 110 mm (afb. 2).
- IV. Trek vervolgens de zwarte verbindingskabel met een intrekhulp door het geboorde gat tot op het dak en verbindt de kabel met de vermogenseenheid.
- V. Hang tenslotte het bedieningspaneel op de vooraf bevestigde schroeven (afb. 3).



Afb. 1



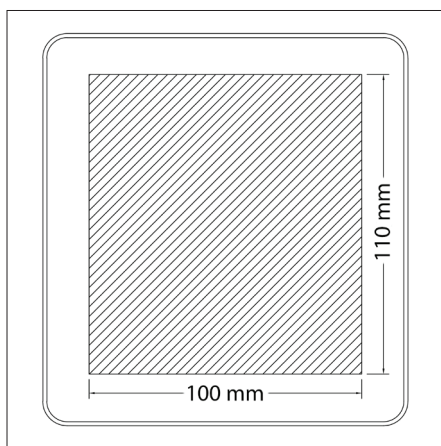
Afb. 2



Afb. 3

4.3a. Montage van het verzinkbare bedieningspaneel in de buitenwand:

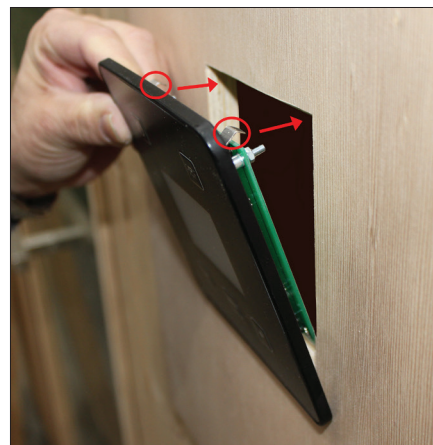
- I. Maak op een hoogte van ca. 1500 – 1700 mm een uitsparing (BxH: 100 x 110 mm) op de gewenste positie in de buitenwand van uw cabine (afb. 4).
- II. Plaats het bedieningspaneel in het meegeleverde kunststof raampje (afb. 5).
- III. Trek de zwarte verbindingskabel van het bedieningspaneel met een intrekhulp door de kabelgoot van de sauna tot op het dak (afb. 8).
- IV. Hang de onderkant van het bedieningspaneel in de van te voren gemaakte uitsparing in de saunawand en bevestig de bovenkant met de op de achterkant aanwezige metalen klemmen (afb. 6).



Afb. 4



Afb. 5



Afb. 6

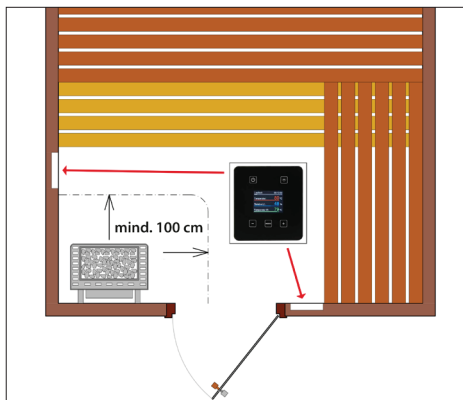
4.3b. Montage van het verzinkbare bedieningspaneel in de binnenwand:

- I. Maak op een hoogte van ca. 1550 mm (bovenkant bedieningspaneel) een uitsparing (BxH: 100 x 110 mm) op de gewenste positie in de binnenwand van uw cabine (afb. 4).



Attentie: Respecteer bij de montage van het bedieningspaneel een minimum afstand tot aan de saunakachel van ten minste 1000 mm (afb. 7).

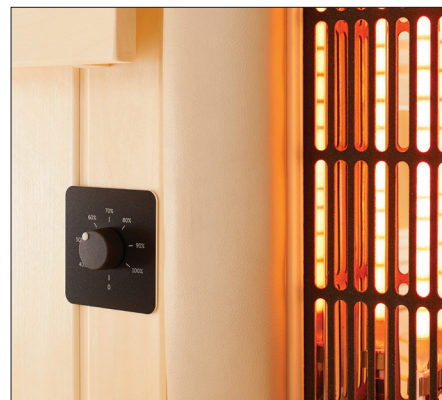
- II. Plaats het bedieningspaneel in het meegeleverde kunststof raampje (afb. 5).
- III. Trek de zwarte verbindingskabel van het bedieningspaneel met een intrekhelp door de kabelgoot van de sauna tot op het dak (afb. 8).
- IV. Bevestig het bedieningspaneel met de op de achterkant aanwezige metalen klemmen in de van te voren gemaakte uitsparing in de saunawand (afb. 6).



Afb. 7



Afb. 8



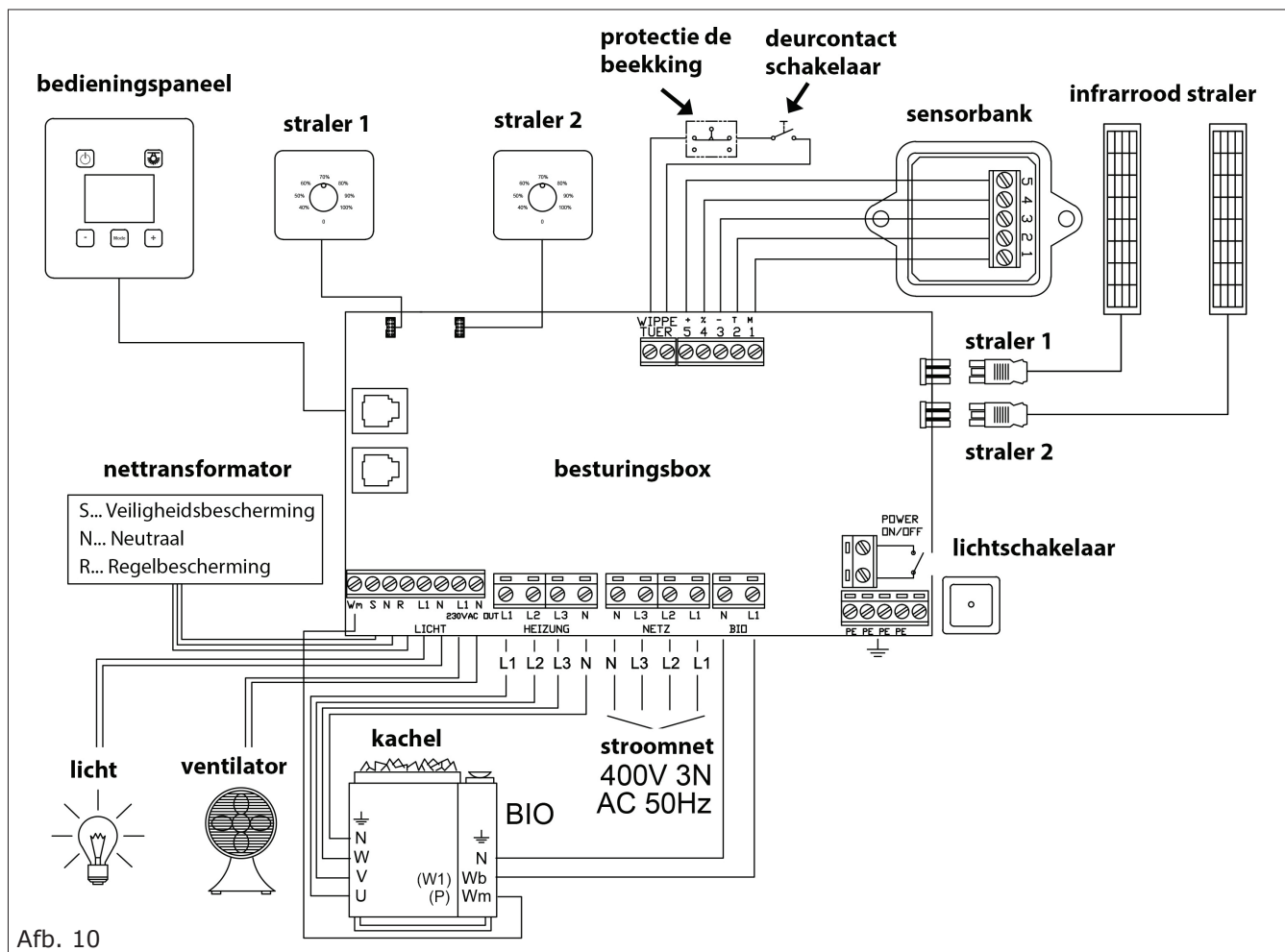
Afb. 9

4.4. Montage van de regelaar voor de infraroodstralers

Boor een gat met een diameter van 60 mm. De regelaar voor het dimmen van de infraroodstralers kan naar behoefte, direct naast een straler in de sauna gemonteerd worden. Er kunnen in totaal 2 regelaars aan de vermogensseenheid aangesloten worden (afb. 9).

4.5. Elektrische installatie:

Sluit het bedieningspaneel aan volgens de hieronder afgebeelde elektrische installatie-instructie (afb. 10).



Afb. 10

Aansluiten van de verdamper:

Voor het aansluiten van de verdamper (Bi-O) heeft u een geschikte siliconenkabel met 1,5 mm² nodig



Attentie: Let op de correcte aansluiting van de klem L1 (Bi-O) met de verdamper Wb (bij sommige kachels ook met W1 gekenmerkt). De besturing herkent het watertekort van de verdamper. Hiervoor watertekort WM (bij sommige saunakachels is deze klem ook met P (Protect) gekenmerkt) verbinden.



Attentie: De installatie van de vermogenseenheid mag alleen door een erkende elektrische installateur, met inachtneming van de van toepassing zijnde richtlijnen, uitgevoerd worden.

Alle elektrische aansluitleidingen, die binnen in de saunacabine verlegd worden, moeten voor een omgevingstemperatuur van tenminste 170 °C geschikt zijn. Verder mag de besturing alleen over een vaste aansluiting met het stroomnet verbonden zijn.



Aanwijzing: Bij gebruik van een voorselectie-functie of het starten op afstand, moet volgens de norm EN 60335-1 resp. EN 60335-2-53 een deurcontact schakelaar of een wipschakelaar (afdekbescherming) gebruikt worden.

Deze deurcontact schakelaar resp. wipschakelaar wordt aan de klem "Wip/Deur" aangesloten (worden beide gebruikt, dan moeten ze in serie geschakeld worden).

Wanneer de voorselectie-functie geactiveerd is, wordt door het openen van de deur van de sauna resp. het bedienen van de wipschakelaar de voorselectie gedeactiveerd (volgens norm EN 60335-1, EN 60335-2-53).

Om de voorselectie-functie na het openen van de deur resp. het bedienen van de wipschakelaar opnieuw te gebruiken, moet deze opnieuw geactiveerd worden.

4.6. Apparaatschakelaar (Switch off):

Aan de achterkant van de vermogenseenheid bevindt zich een apparaatschakelaar. Hiermee kan het elektrische gedeelte van het stroomnet gescheiden worden (afb. 11).

Indien nodig, kan de apparaatschakelaar overbrugd worden en door een externe AAN/UIT schakelaar vervangen worden (afb. 10).



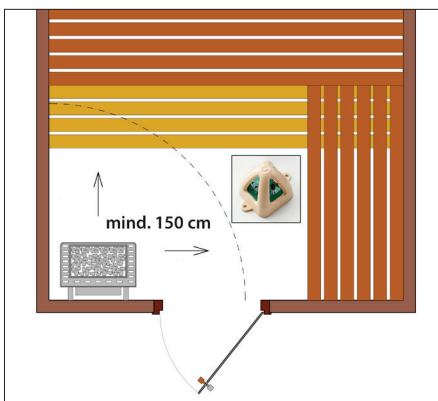
Afb. 11

4.7. Montage temperatuursensor:

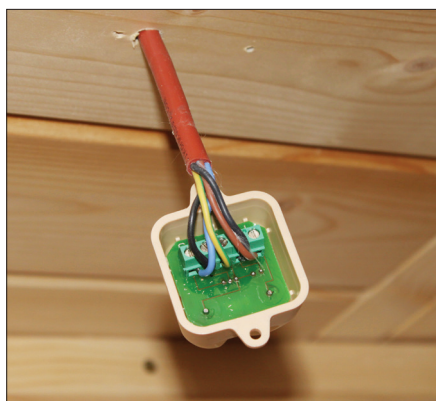
Op een straal van 150 - 170 cm afstand tot aan de saunakachel (afb. 12), een gat met een diameter van 7 mm boren (bij voorkeur in het midden van een geprofileerde lat).

Trek vervolgens de meegeleverde 5-aderige siliconenkabel (5 x 0,5 mm) door de opening en telkens met een 1 op 1 verbinding (dus 1 met 1, 2 met 2,...) met de sensor en met de vermogenseenheid verbinden.

Bevestig de sensor met twee schroeven tegen het plafond van de sauna (afb. 14).



Afb. 12



Afb. 13



Afb. 14

4.8. Montage saunaverlichting:

Boor voor de aansluitkabel van de saunaverlichting een gat op de gewenste positie in het dak van de sauna.

De saunaverlichting kan op ieder gewenste plaats in de sauna gemonteerd worden, met uitzondering van de plaats direct boven de opstijgende hete lucht stroom van de saunakachel.

5. BASISINSTELLING

Bij ingedrukte -toets en het kort indrukken van de -toets bereikt men het menu basisinstelling (stand-by, beeldscherm donker).

Basisinstelling	
Taal	Deutsch
Kinderveiligheid	NEE
Fan	NEE
Achtergrond	Wit

5.1. Wijzigen van de beeldscherm-taal

Door het meermalig indrukken van de -toets kan de taal veranderd worden. (Deutsch → English → Italiano → Francais → Nederlands → Deutsch...)

Basisinstelling	
Taal	Nederlands

Bevestigen door het indrukken van de -toets.

5.2. Functie Kinderveiligheid

Met de -toets kan deze functie in- resp. uitgeschakeld worden.

Basisinstelling	
Taal	Nederlands
Kinderveiligheid	NEE

Bevestigen door indrukken van de -toets.

5.3. Ventilator-functie

Met de -toets kan deze in- resp. uitgeschakeld worden.

Basisinstelling	
Taal	Nederlands
Kinderveiligheid	NEE
Fan	JA

Bevestigen door indrukken van de -toets.

NL

5.4. Instellen achtergrondkleur beeldscherm

Met de -toets kan tussen achtergrond wit (lettertekens zwart) en achtergrond zwart (lettertekens wit) gekozen worden.

Basisinstelling	
Taal	Nederlands
Kinderveiligheid	NEE
Fan	JA
Achtergrond	Zwart

Bevestigen en beëindigen van de basisinstelling door indrukken van de -toets.

6. GEBRUIK

6.1. Inschakelen sauna

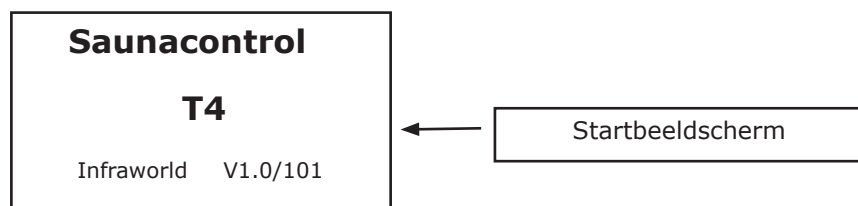
6.1.1. Starten van de sauna

Na indrukken van de -toets verschijnt het startbeeldscherm.

6.1.2. Starten van de sauna met geactiveerde kinderveiligheid

Verschijnt er bij het inschakelen  "L O C K E D" op het beeldscherm, dan is de kinderveiligheid actief.

Met ingedrukte  en -toetsen en een korte druk op de -toets wordt de kinderveiligheid gedeactiveerd. Na het uitschakelen van de sauna is de kinderveiligheid automatisch weer actief.



Door meerdere malen op de -toets te drukken de gewenste gebruiksmodus selecteren:

- 1x voor sauna
- 2x voor verdamper
- 3x voor infraroodstralers
- 4x voor fan [alleen met Ventilatorfunctie actief = JA] (zie punt 5.3)

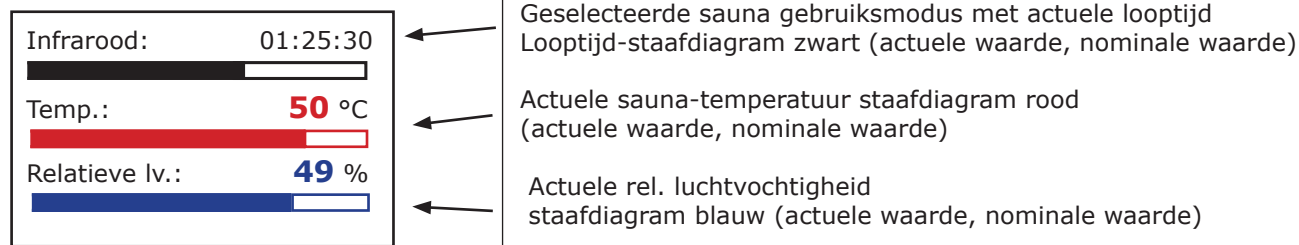
Na het verstrijken van de afteltijd (telt rechts boven op het beeldscherm van 5 tot 0) wordt de geselecteerde gebruiksmodus geactiveerd. De sauna start met de laatst ingestelde waarden.

De infraroodstralers kunnen met behulp van de draaiknopregelaar in iedere gebruiksmodus bijgeschakeld worden.

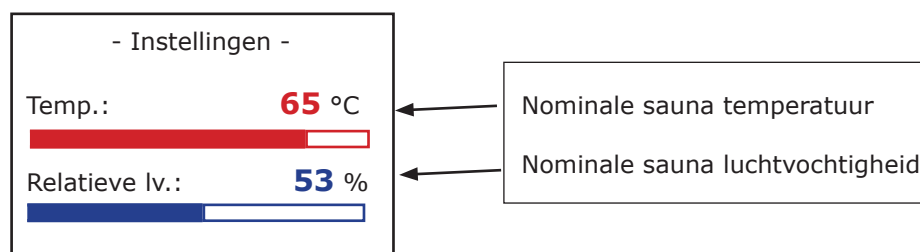
Wordt de -toets gedurende 2 s ingedrukt (voordat de afteltijd 0 bereikt), dan belandt u in de programmeermodus (zie punt 8. Voorselectie, Looptijd).

Beeldschermweergaves

Gebruik:



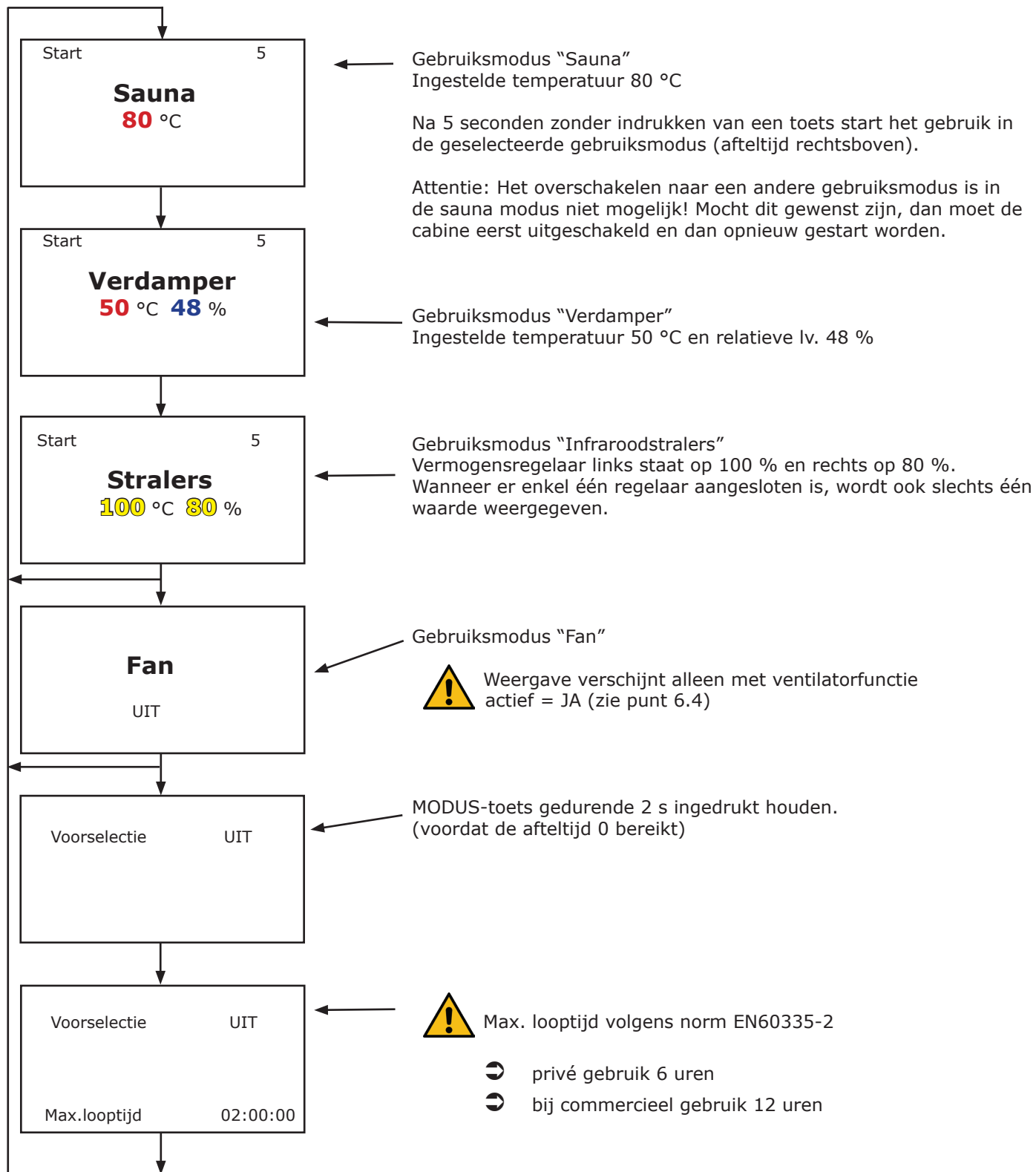
Instellingen:



6.2. Selectie gebruiksmodus:



-Toets indrukken



NL

6.3. Inschakelen saunaverlichting

6.3.1. Saunaverlichting bij gebruik

Door indrukken van de -toets wordt de saunaverlichting IN- resp. UIT-geschakeld.

6.3.2. Saunaverlichting bij reiniging

Met de -toets inschakelen (het startbeeldscherm verschijnt).

De verlichting kan nu met de -toets IN- resp. UIT-geschakeld worden.

6.4. Uitschakelvertraging van de ventilator

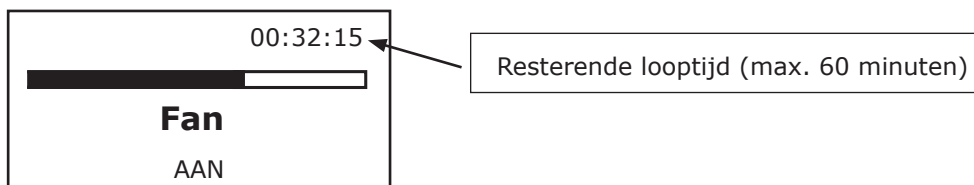


Deze weergave verschijnt alleen met de ventilatorfunctie actief = JA (zie punt 5.3).

Met de -toets inschakelen (het startbeeldscherm verschijnt). -Toets meerdere malen indrukken, totdat op het beeldscherm "Ventilator" verschijnt. Met de -toets wordt de ventilator ingeschakeld.

Iedere druk op de -toets verlengt de looptijd met 15 minuten. Maximaal zijn 60 minuten mogelijk.

Iedere druk op de -toets vermindert de looptijd met 15 minuten (bij een looptijd van minder dan 15 minuten wordt de uitschakelvertraging van de ventilator opnieuw uitgeschakeld). Na het verstrijken van de ingestelde tijd, wordt de besturing automatisch uitgeschakeld.



Door indrukken van de  of -toets wordt het ventilatorprogramma beëindigd.

6.5. Uitschakelen

Wanneer de ingestelde looptijd verstreken is, wordt de cabine automatisch uitgeschakeld.

In de verdamer modus begint een droogfase van 30 minuten bij 80 °C (Beeldschermweergave "Drogen"). De ventilator wordt gedurende de droogfase (met ventilator-functie actief = Ja) ingeschakeld.

Om de cabine tijdens het gebruik uit te schakelen resp. het drogen moet de -toets ingedrukt worden.

Uitschakelen met verdamer-sauna gedurende het gebruik:

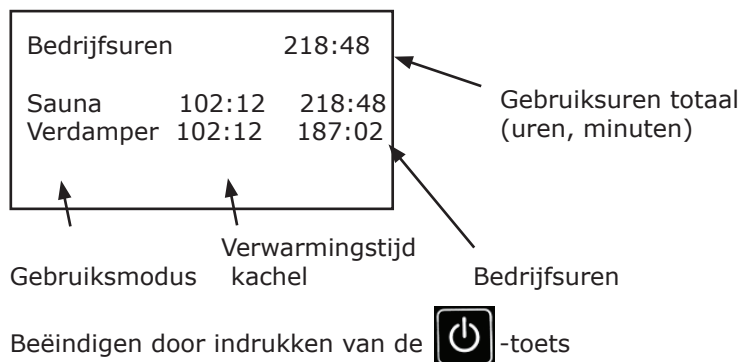
- 1 x  -Toets... Start droogmodus (30 min., 80 °C)
- 2 x  -Toets... Terug naar het startbeeldscherm
- 3 x  -Toets... Besturing wordt uitgeschakeld (Stand-by)

Uitschakelen in de andere gebruiksmodi:

- 1 x  -Toets... Terug naar het startbeeldscherm
- 2 x  -Toets... Besturing wordt uitgeschakeld (Stand-by)

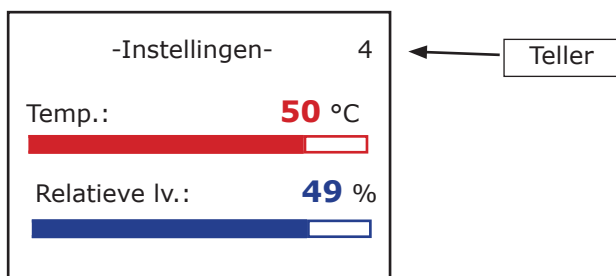
6.6. Weergave van de gebruikstatistiek

Met ingedrukte -toets en het korte indrukken van de -toets wordt de gebruikstatistiek weergegeven (met uitgeschakelde sauna, stand-by).



7. WIJZIGEN VAN DE GEBRUIKSWAARDEN

Om de waarden te wijzigen, moet de sauna in de desbetreffende gebruiksmodus ingeschakeld zijn (Sauna, Verdampers, Stralers).



Door op de -toets te drukken kunnen de verschillende temperaturen resp. de rel.lv. geselecteerd worden. Na 5 seconden zonder indrukken van een toets worden de ingestelde waarden overgenomen (teller op beeldscherm rechtsboven), de sauna gaat naar de normale modus.

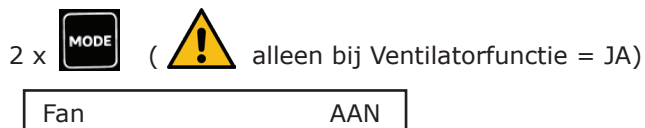
7.1. Instelling gebruiksmodus sauna

De cabine is in de gebruiksmodus sauna ingeschakeld (zie punt 6.2).



NL

De gewenste temperatuur met de Plus of de Min toets instellen. Met stappen van een graad kan er tussen 30 en 110 °C ingesteld worden.



Met de -toets wordt de ventilator ingeschakeld, met de -toets uitgeschakeld.

7.2. Instelling gebruiksmodus Verdamer

De cabine is in de gebruiksmodus "Verdamer" ingeschakeld (zie punt 6.2).

Informatie: Eerst de gewenste temperatuur (bijv. 50 °C) en aansluitend de luchtvochtigheid (bijv. 55 %) instellen. Om fysieke redenen, kan in de sauna een som van beide waarden van 110 niet overschreden worden.

1 x 

temperature: **50** °C

De gewenste temperatuur met de Plus of de Min toets instellen. Met stappen van een graad kan er tussen 30 en 65 °C ingesteld worden.

2 x 

relative hum: **55** %

De gewenste luchtvochtigheid met de Plus of de Min toets instellen. Met stappen van een procent kan er tussen 10 en 99 procent ingesteld worden.

3 x  ( alleen bij Ventilatorfunctie = JA)

Fan AAN

Met de  -toets wordt de ventilator ingeschakeld, met de  -toets uitgeschakeld.

7.3. Instelling van de gebruiksmodus Infraroodstralers

De cabine is in de gebruiksmodus "Infrarood stralers" ingeschakeld (zie punt 6.2).

1 x 

Temp.: **35** °C

De gewenste temperatuur met de Plus of de Min toets instellen. Met stappen van een graad kan er tussen 20 en 50 °C ingesteld worden.

2 x  ( alleen bij Ventilatorfunctie = JA)

Fan AAN

Met de  -toets wordt de ventilator ingeschakeld, met de  -toets uitgeschakeld.

7.4. Combinatie van de verschillende gebruiksmodi

Mogelijke combineerbare gebruiksmodi:

1. Sauna + Stralers:

Gebruiksmodus "Sauna" selecteren en de infraroodstralers met de regelaar inschakelen.

2. Oppervlakte + Stralers + Kachel als extra verwarming (via cabinettemperatuurregeling):

Gebruiksmodus "Verdamper" selecteren en de infraroodstralers met de regelaar inschakelen.

3. Stralers + Kachel als extra verwarming (via cabinettemperatuurregeling):

Gebruiksmodus "Stralers" selecteren en deze met de regelaar inschakelen. De kachel als extra verwarming werkt automatisch.

Kachel als extra verwarming uitschakelen:

U wilt bij de combinaties 3 + 4 de extra verwarming uitschakelen?

Daarbij moet de cabinettemperatuur verlaagd worden. Voor dit geval wordt fabrieksmatig een cabinettemperatuur van 50 °C ingesteld.

1 x  -toets indrukken. Op het beeldscherm staat "Temperatuur" - de gewenste cabinettemperatuur met de Plus of de Min toets instellen. Met stappen van een graad kan deze bijv. van 50 naar 20°C verlaagd worden.

7.5. Instelling en regeling van de VITALlight infraroodstralers

Met de draaiknopregelaar kan de intensiteit van de VITALlight infraroodstralers traploos van UIT, 40 - 100 % ingesteld worden.

Aansluitmogelijkheden:

- 1 Regelaar max. 2 x 500 W
- 2 Regelaars van ieder max. 500 W (tweede regelaar moet als optie besteld worden – Art. nr.: B6687)

8. VOORSELECTIE



De voorselectie mag alleen in verbinding met een kachel-beschermkap gebruikt worden.

In Stand-by de -toets indrukken, het startbeeldscherm verschijnt.

Door langer indrukken van de -toets (2 s) verschijnt op het beeldscherm "Voorselectie UIT", met de -toets kan naar "Voorselectie AAN" gewisseld worden.

Voorselectie	AAN
Start - tijd	18:00:00
Gebruikswijze	Sauna
Actuele tijd	20:00:00
Max. looptijd	02:00:00

Daarbij moeten de waarden telkens met de Plus en Min toets ingesteld worden

Door nogmaals indrukken van de -toets verschijnen de te wijzigen waarden één voor één op het beeldscherm:

1. "Starttijd" (Selectie alleen voor de volgende 24 uren mogelijk)
2. "Gebruikswijze" (Voorselectie van de gewenste gebruiksmodus: Sauna / Verdamer / Stralers)
3. "Actuele tijd" instellen
4. "Maximale looptijd" van 30 minuten tot 20 uren instelbaar



In privé gebruik max. 6 uren, in commercieel gebruik max. 12 uren instellen volgens norm EN60335-2.

Door het nogmaals indrukken van de -toets wisselt de besturing in de modus "Voorselectie actief".

-Voorsel. actief-	
Start - tijd	18:00:00
Gebruikswijze	Sauna
Actuele tijd	20:00:05
Max. looptijd	02:00:00

De saunabesturing bevindt zich nu in de modus "Voorsel. actief" en wordt volgens de ingestelde kloktijd en bedrijfsmodus ingeschakeld.



De voorselectie starttijd kann alleen binnen de volgende 24 uren ingesteld worden.

Door indrukken van de -toets wordt de modus "Voorsel. actief" opnieuw uitgeschakeld. Wordt de deur-contactschakelaar resp. de het deurcontact of de wipschakelaar bediend, dan wordt de voorselectie gedeactiveerd (volgens norm EN60335-2 - Op afstand werken).

9. MAXIMALE LOOPTIJD

In Stand-by de -toets indrukken, het startbeeldscherm verschijnt.

Door langer indrukken van de -toets (2 s) verschijnt op het beeldscherm "Voorselectie UIT", (zie punt 8).

1 x -toets indrukken. Op het beeldscherm verschijnt "Max.looptijd".

De gewenste looptijd is met de  of -toets in stappen van 10 minuten van 30 minuten tot 20 uren instelbaar.



in privé gebruik max. 6 uren, in commercieel gebruik max. 12 uren (norm EN60335-2).

Voorselectie	UIT
Max. looptijd	02:00:00

Door het nogmaals indrukken van de -toets wisselt de besturing naar het startbeeldscherm (wanneer "Voorselectie = AAN" geselecteerd is, verschijnt "-Voorselectie actief-").

10. STORINGSMELDINGEN

Bij een sensorstoring, watergebrek en open beschermkap wordt de verwarming onmiddellijk uitgeschakeld. Op het beeldscherm wordt de storing op de onderste beeldschermregel weergegeven.

Sauna	01:25:30
	
Temp.:	- - °C
	
Ruimsensor	

Mogelijke storingsmeldingen:

Ruimsensor ...	Onderbreking van de cabinesensor
Veiligheidssens. ...	Onderbreking van de veiligheidsbegrenzer
Vochtigheidssensor ...	Onderbreking van de vochtigheidssensor
! Watertekort! ...	Watertekort in de kachel getriggert
! Beschermkap! ...	Beschermkap van de kachel werd geactiveerd

11. VEILIGHEIDSUITSCHAKELINGEN

Bij een onderbreking in de verbindingskabel naar het bedieningspaneel of de sensorhouder wordt het verwarmingscircuit onmiddellijk onderbroken. Bovendien is de cabine met een veiligheidstemperatuurbegrenzer uitgerust.

Wanneer de maximale temperatuur van 128 °C overschreden wordt, bestaat er een storing en wordt de sauna uitgeschakeld. Er moet absoluut een vakman geraadpleegd worden.

Bij het activeren van de beschermkap van de kachel (wipschakelaar) wordt het verwarmingscircuit onmiddellijk onderbroken en verschijnt er een foutmelding op het beeldscherm.

Bij het triggeren van watertekort wordt de verdampers iedere 3 seconden uit- en ingeschakeld (akoestisch waarschuwingssignaal bij een kachel met geïntegreerde zoemer). **De gebruiksaanwijzing van de sauna-kachel in acht nemen!**

12. STROOMUITVAL

De basisinstellingen blijven ook na een stroomuitval opgeslagen, wel moet zo nodig bij het programmeren van de voorselectie de tijdklok opnieuw ingesteld worden (zie punt 8).

13. REINIGING

Reinig het bedieningspaneel alleen maar met een vochtige, zachte doek. Geen agressieve oplos- of schoonmaakmiddelen gebruiken.

14. AFVALVERWIJDERING



Het verpakkingsmateriaal en de besturing volgens de plaatselijk geldende voorschriften weggooien. Niet met het huisvuil weggooien.

15. SERVICE

Adres van de service-dienst:

TPI GmbH
Rieglerstr. 21
4873 Frankenburg Oostenrijk
Tel.: +43 / 7683 5022
E-Mail: office@tpi.co.at
Internet: www.infracworld.at

Om uw vragen snel en vakkundig te kunnen beantwoorden, verzoeken wij u ons altijd de typeaanduiding, het artikel- en serienummer, alsmede de naam van de leverancier en de datum van aankoop te vermelden.

ISTRUZIONI PER L'USO E IL MONTAGGIO

Italiano



DATI TECNICI:	
Tipo:	Saunacontrol T4
Art. n.:	B6756
Ambito di utilizzo:	Centralina multifunzione per evaporatore e stufa per sauna e radiatore a infrarossi 2 VITALlight
Potenza di allacciamento:	fino a 11,0 kW
Unità di comando (HLP):	145 x 135 x 24 mm
Unità di potenza (HLP):	60 x 240 x 215 mm
Unità composta da:	1 unità di comando 2 unità di potenza 3 sensore della temperatura con cavo di 3,5 m 4 regolatore per radiatore a infrarossi

Salvo modifiche tecniche

INDICE

1.	Avvertenze generali di sicurezza	75
2.	Lista dei componenti	76
3.	Dati tecnici	76
4.	Montaggio / Allacciamento elettrico	77
5.	Impostazioni iniziali	80
5.1.	Modificare la lingua dello schermo	80
5.2.	Blocco bambini	80
5.3.	Ventola	80
5.4.	Impostare il colore di sfondo	80
6.	Funzionamento	81
6.1.	Accensione della sauna	81
6.1.1.	Avviare la sauna	81
6.1.2.	Avviare la sauna con blocco bambini attivo	81
6.2.	Selezionare la modalità di funzionamento	82
6.3.	Accensione della lampada della sauna	83
6.3.1.	Lampada della sauna in funzionamento	83
6.3.2.	Pulizia della lampada della sauna	83
6.4.	Ventola - Arresto ritardato	83
6.5.	Spegnimento	83
6.6.	Visualizzare le statistiche di funzionamento	84
7.	Modificare i parametri di funzionamento	84
7.1.	Impostare la modalità di funzionamento Sauna	84
7.2.	Impostare la modalità di funzionamento Evaporatore	85
7.3.	Impostare la modalità di funzionamento Radiatore a infrarossi	85
7.4.	Abbinare le varie modalità di funzionamento	86
7.5.	Impostare e regolare il radiatore a infrarossi	86
8.	Preselezione	87
9.	Durata massima in funzionamento	88
10.	Segnali di guasto	88
11.	Interruttori di sicurezza	88
12.	Interruzione dell'alimentazione di corrente	89
13.	Pulizia	89
14.	Smaltimento	89
15.	Assistenza	89

1. AVVERTENZE GENERALI DI SICUREZZA

- L'allacciamento elettrico della centralina deve essere eseguito esclusivamente da elettricista autorizzato.
- L'unità di potenza della centralina deve essere installata all'esterno della sauna.
- Il sensore della temperatura deve essere installato a una distanza di 1,5 m dalla stufa.
- L'allacciamento della centralina deve essere eseguito esclusivamente in assenza di tensione sulla rete.
- In caso di interventi di installazione, manutenzione o riparazione alla centralina o alla stufa, l'alimentazione deve essere scollegata dalla rete su tutti i poli mediante interruttori di sicurezza.
- È necessario osservare anche le avvertenze di sicurezza e per l'installazione fornite dal produttore della sauna e della stufa.
- La centralina può essere utilizzata solo per la gestione e la regolazione di stufe per saune finlandesi e radiatori a infrarossi, inclusi accessori come sistemi di illuminazione e ventola.
Potenza massima di allacciamento tre fasi 11 KW.
- Leggere attentamente le avvertenze di sicurezza e conservarle nelle immediate vicinanze della centralina per eventuali consultazioni future.
- La centralina non deve essere utilizzata da bambini di età inferiore a 8 anni: in presenza di bambini piccoli, si consiglia di attivare l'apposito blocco.
- La centralina può essere utilizzata da bambini di età superiore a 8 anni, persone con capacità fisiche, sensoriali e mentali limitate e carenti di esperienza e conoscenze; tali soggetti devono tuttavia essere supervisionati o informati su come utilizzare in sicurezza l'unità di comando e sui possibili pericoli che potrebbero verificarsi.
- Non far giocare i bambini con la centralina e pulire l'unità solo sotto supervisione.



Attenzione: prima di avviare la sauna è necessario controllare che sulla stufa non siano presenti materiali infiammabili, come per esempio asciugamani, mastelli, mestoli, ecc. Pericolo di incendio!

- Evitare di entrare in sauna sotto l'effetto di alcool, medicinali o droghe.



In caso di utilizzo di azionamento a distanza, la stufa deve essere dotata di interruttore di sicurezza per lo spegnimento o interruttore di contatto della porta.

- Non ci assumiamo alcuna responsabilità per eventuali danni causati da utilizzo improprio o installazione non corretta. Si prega di leggere con attenzione le istruzioni per l'uso prima della messa in funzione dell'apparecchio.
- Non sono ammesse modifiche di installazione o alla centralina; tali interventi possono causare rischi imprevisti. Per eventuali interventi di modifica, contattare il fornitore o il produttore del prodotto.



Attenzione, pericolo di morte: non effettuare mai interventi di riparazione e di installazione autonomamente. La copertura dell'unità può essere rimossa solo da personale specializzato.

- In caso di interventi di installazione e riparazione, l'alimentazione deve essere scollegata dalla rete su tutti i poli.



Attenzione: l'unità di potenza non può essere installata all'interno di pannello di comando o di parete della sauna se chiusi.

2. LISTA DEI COMPONENTI

- Unità di potenza con struttura in alluminio (AxLxP: 60 x 240 x 215 mm)
- Unità di comando con schermo a colori (AxLxP: 144 x 135 x 24 mm), retroilluminazione regolabile, colore nero o bianco, cavo 3 m per il collegamento all'unità di potenza
- Regolatore per radiatore a infrarossi con cavo da 4,0 m
- Pannello del sensore (sensore di sicurezza per la rilevazione della temperatura ambiente) con cavo in silicone da 3,5 m
- Istruzioni per l'uso e il montaggio
- Maschera di foratura

3. DATI TECNICI

• Gamme di controllo	Funzionamento sauna:	temperatura ambiente: 30 - 110 °C, durata funzionamento: 30 min. - 20 ore
	Evaporatore:	temperatura ambiente: 30 - 65 °C, durata funzionamento: 30 min. - 20 ore, umidità relativa dell'aria 10 - 99 %
	Radiatore:	temperatura ambiente: 20 - 50 °C, durata funzionamento: 30 min. - 20 ore, potenza: 40 - 100 %
• Tensione nominale:		400 V, 3N AC, 50 Hz
• Potenza:	max. 11 kW con sauna in funzionamento, ampliabile mediante collegamento a dispositivo di potenza	
	max. 7,2 kW e 3,5 kW evaporatore in funzionamento	
	max. 1,3 kW per radiatore a infrarossi (1 o 2 regolatori per max. 2 x 500 W)	
• Sistema di illuminazione:		230 V AC, 100 W
• Funzione ventola:		230 V AC, 100 W, arresto ritardato programmabile fino a 60 min.
• Temperatura ambiente:		0 - 40 °C
• Temperatura di deposito:		-20 - 70 °C
• Limitazione tempo di riscaldamento:		fino 6 (12) ore regolabile
• Rilevazione guasti:		Rilevazione automatica dei guasti con messaggio di testo su schermo TFT in caso di interruzione dell'alimentazione o di guasto al sensore
• Spegnimento di sicurezza:		Interruttore di sicurezza in caso di temperatura eccessiva sul pannello del sensore
• Assenza di acqua:		monitoraggio esterno, sistema di segnalazione nella stufa della sauna
• Collegamento per copertura di protezione e/o contatto porta		
• Collegamento per ampliamento potenza con protezione di sicurezza e regolazione		
• Uscita supplementare da 230 V per luci colorate e musica		
• Interruttore principale dispositivo (power on/off), nessun consumo in standby		
• La programmazione rimane in memoria anche in caso di interruzione di corrente		
• Blocco bambini		
• Preselezione abbinabile a interruttore di contatto della porta o interruttore di sicurezza		
• Possibilità di consultare le statistiche di funzionamento e riscaldamento per l'intero periodo di attività		
• Menù in tedesco, inglese, italiano, francese, olandese		
• <u>Optional</u> : collegamento per avvio a distanza mediante interruttore a contatto della porta o interruttore di sicurezza (impulso di avvio o contatto prolungato)		

4. MONTAGGIO

4.1. Unità di potenza:

L'unità di potenza viene posizionata sul tetto della sauna ed assicurata mediante due viti.

4.2. Montaggio dell'unità di comando, installazione sulla parete esterna:

- I. A un'altezza di circa 1500 – 1700 mm, praticare un foro di 20 mm di diametro nel punto in cui viene posizionata la canaletta (fig. 1).
- II. Dal foro, misurare 65 mm in altezza e quindi 40 mm verso sinistra; in questo modo si ottiene la posizione della vite di fissaggio sinistra (fig. 2).
- III. Fissare la vite destra orizzontalmente a una distanza di 110 mm (fig. 2).
- IV. Utilizzando l'apposito strumento, passare il cavo nero attraverso il foro sul tetto e collegarlo all'unità di potenza.
- V. Assicurare quindi l'unità di comando alle viti precedentemente applicate (fig. 3).

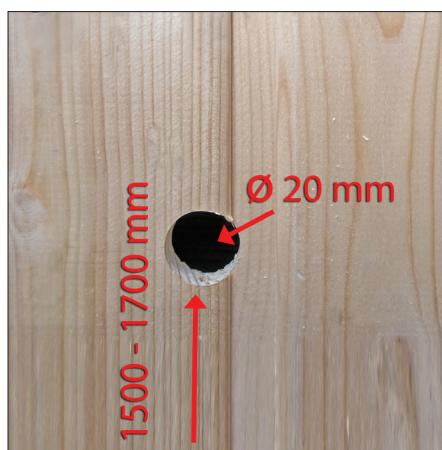


fig. 1

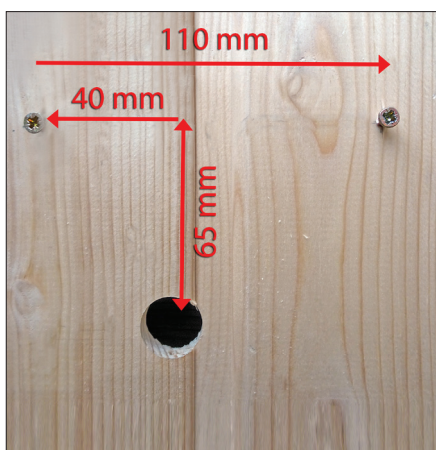


fig. 2

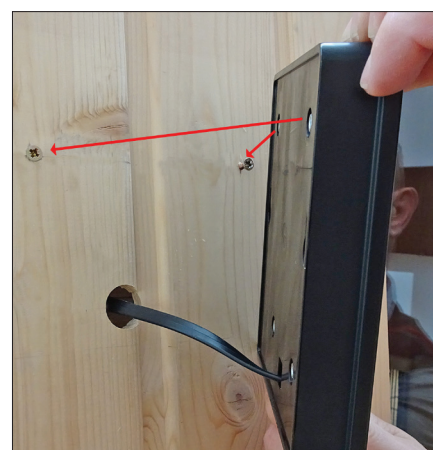


fig. 3

4.3a. Montaggio dell'unità di comando alla parete esterna:

- I. Ad un'altezza di circa 1500 – 1700 mm, praticare un taglio sulla parete esterna della sauna (L x A: 100 x 110 mm) nella posizione desiderata (fig. 4).
- II. Inserire l'unità di comando nella cornice in plastica in dotazione (fig. 5).
- III. Utilizzando l'apposito strumento, passare il cavo nero dell'unità di comando attraverso la canaletta della sauna sul tetto (fig. 8).
- IV. Agganciare l'unità di comando sul lato inferiore del foro precedentemente praticato e fissarla sul lato superiore con le graffette in metallo collocate posteriormente (fig. 6).

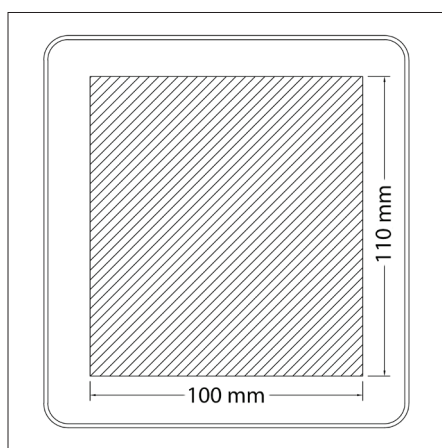


fig. 4



fig. 5

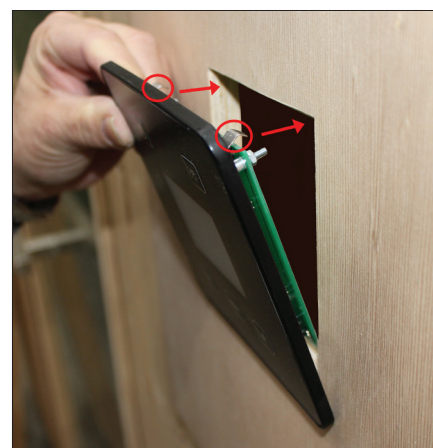


fig. 6

4.3b. Montaggio dell'unità di comando sulla parete interna:

- I. A un'altezza massima di 1550 mm (bordo superiore dell'unità di comando), praticare un foro (LxA: 100 x 110 mm) sulla parete interna nella posizione desiderata (fig. 4).



Attenzione: in fase di montaggio dell'unità di comando, rispettare la distanza minima dalla stufa pari a 1000 mm (fig. 7).

- II. Inserire l'unità di comando nella cornice in plastica in dotazione (fig. 5).
- III. Utilizzando l'apposito strumento, passare il cavo nero di collegamento dell'unità di comando attraverso la canaletta della sauna sul tetto (fig. 8).
- IV. Con l'ausilio delle graffette in metallo posizionate posteriormente, assicurare l'unità di comando al taglio precedentemente praticato sulla parete della sauna (fig. 6).

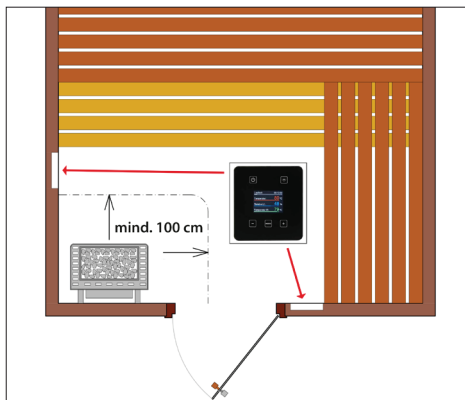


fig. 7

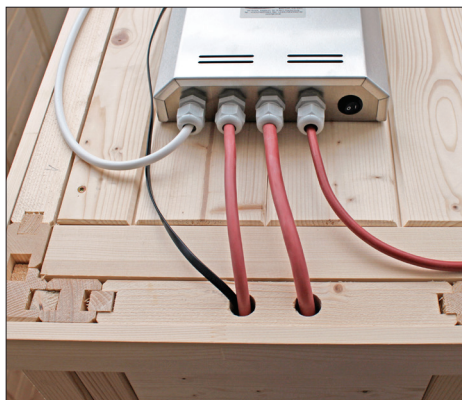


fig. 8

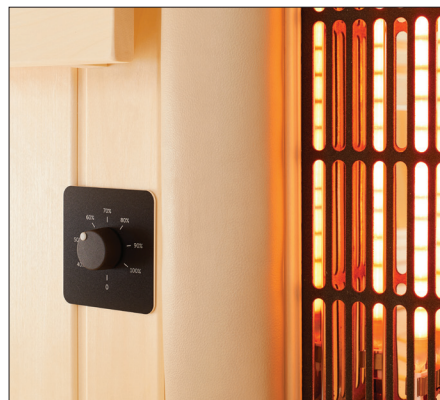


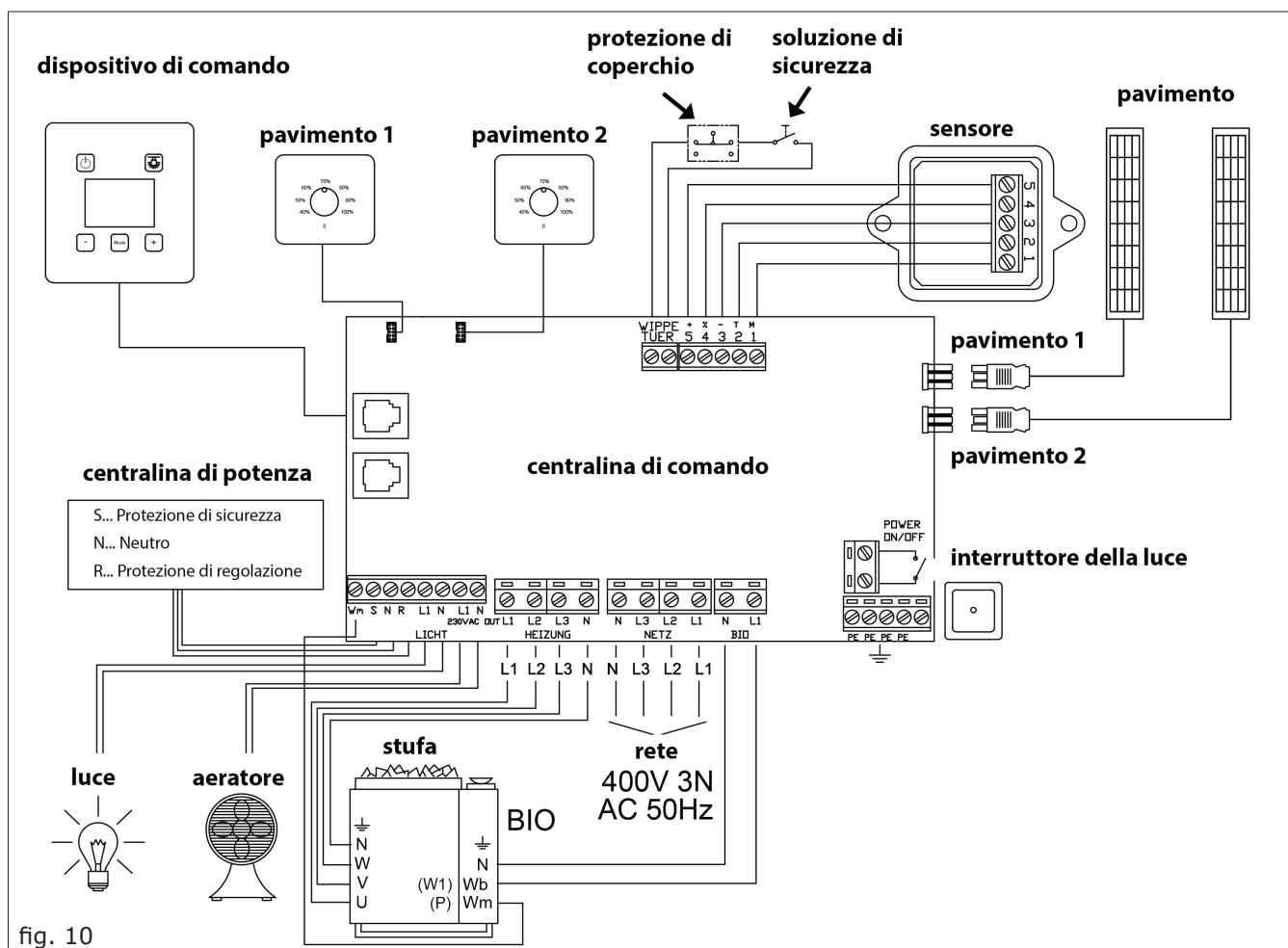
fig. 9

4.4. Montaggio del regolatore per radiatore a infrarossi

Praticare un foro di diametro pari a 60 mm. In base alle necessità, il regolatore per la dimmerazione del radiatore a infrarossi può essere installato accanto al radiatore all'interno della sauna. All'unità di potenza possono essere collegati in totale due regolatori (fig. 9).

4.5. Allacciamento elettrico:

Collegare l'unità di comando in base al seguente schema di installazione (fig 10).



Collegamento dell'evaporatore:

Per realizzare il collegamento dell'evaporatore (Bi-O) è necessario disporre di un cavo in silicone idoneo di 1,5 mm²



Attenzione: fare attenzione a collegare correttamente il morsetto L1 (Bi-O) con l'evaporatore Wb (in alcune stufe identificato anche con W1). La centralina rileva l'assenza di acqua nell'evaporatore; per consentire tale operazione, collegare Assenza di acqua Wm (in alcune stufe questo morsetto è identificato anche con la lettera P (Protect)).



Attenzione: l'installazione deve essere effettuata esclusivamente da elettricista autorizzato nell'osservanza delle disposizioni in materia.

Tutti i collegamenti elettrici realizzati all'interno della sauna devono essere idonei a tollerare una temperatura minima di 170 °C; la centralina deve inoltre essere collegata solo mediante linea fissa alla rete.



Nota: se si utilizza la funzione di preselezione o di avvio a distanza, ai sensi della norma EN 60335-1 e EN 60335-2-53 è necessario adottare un interruttore di contatto per la porta o un interruttore di sicurezza (protezione di copertura).

Questi dispositivi vengono collegati al morsetto „Interruttore di sicurezza/Porta“ (se impiegati entrambi, devono essere utilizzati in serie).

Se la funzione di preselezione è attivata, l'apertura della porta della sauna o l'attivazione dell'interruttore di sicurezza per lo spegnimento comportano la disattivazione della preselezione (ai sensi delle norme EN 60335-1, EN 60335-2-53).

Per utilizzare nuovamente la preselezione in seguito all'apertura della porta o all'attivazione dell'interruttore di sicurezza per lo spegnimento, è necessario riattivare la funzione.

4.6. Interruttore del dispositivo (switch off):

Sul lato posteriore dell'unità di potenza è presente un interruttore che consente di scollegare l'alimentazione dell'elettricità dalla rete (fig. 11).

In caso di necessità, l'interruttore può essere scollegato per utilizzare al suo posto un interruttore ON/OFF esterno (fig. 10).



fig. 11

4.7. Installazione del sensore della temperatura:

A una distanza di 150 - 170 cm di raggio dalla stufa della sauna (fig. 13), praticare un foro di 7 mm di diametro nel tetto della cabina (preferibilmente al centro di una tavola).

Passare il cavo in silicone a 5 poli in dotazione (5 x 0,5 mm) attraverso l'apertura e collegarlo con collegamento 1 a 1 (ovvero 1 su 1, 2 su 2) con il sensore e l'unità di potenza.

Assicurare il sensore con due viti al soffitto della sauna (fig. 15).

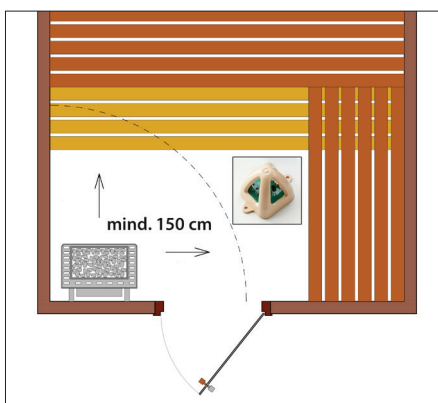


fig. 12

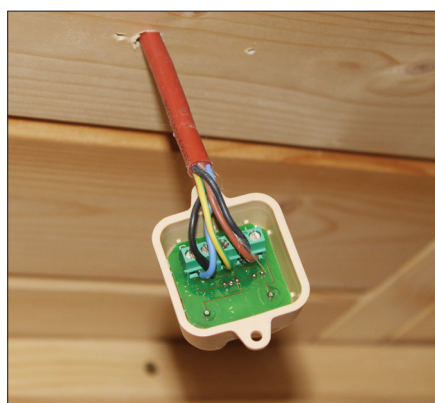


fig. 13



fig. 14

4.8. Allacciamento della lampada della sauna:

Praticare un foro nella posizione desiderata sul soffitto della sauna per il cavo di collegamento della lampada.

La lampada della sauna può essere montata in qualsiasi posizione della cabina, tuttavia non direttamente al di sopra del flusso di aria calda prodotto dalla stufa.

5. IMPOSTAZIONI INIZIALI

Tenendo premuto il pulsante  e premendo brevemente il pulsante  si accede al menù delle impostazioni iniziali (standby, schermo scuro).

Impostazioni base

Lingua	Deutsch
Sicurez. bambini	NO
Ventola	NO
Sfondo	Bianco

5.1. Modificare la lingua

Per modificare la lingua, premere più volte il pulsante .

(Deutsch → English → Italiano → Francais → Nederlands → Deutsch...)

Impostazioni iniziali

Lingua	Italiano
--------	----------

Confermare la selezione premendo il pulsante .

5.2. Blocco bambini

Per attivare / disattivare questa funzione, utilizzare il pulsante .

Impostazioni iniziali

Lingua	Italiano
Sicurez. bambini	NO

Confermare la selezione premendo il pulsante .

5.3. Ventola

Per attivare /disattivare questa funzione, utilizzare il pulsante .

Impostazioni iniziali

Lingua	Italiano
Sicurez. bambini	NO
Ventola	SI

Confermare la selezione premendo il pulsante .

5.4. Impostare il colore di sfondo

Utilizzando il pulsante  è possibile selezionare lo sfondo bianco (= scritte nere) o sfondo nero (= scritte bianche).

Impostazioni iniziali

Lingua	Italiano
Sicurez. bambini	NO
Ventola	SI
Sfondo	Nero

Confermare e terminare l'operazione premendo il pulsante .

6. FUNZIONAMENTO

6.1. Accensione della sauna

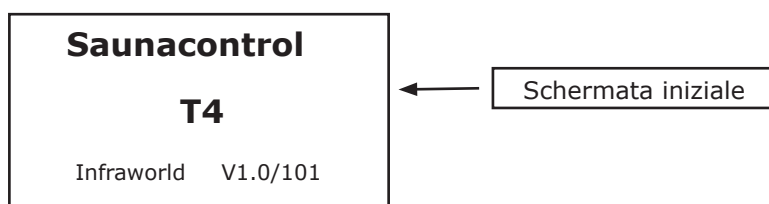
6.1.1. Avviare la sauna

Premere il pulsante , sullo schermo verrà visualizzata la schermata iniziale.

6.1.2. Avviare la sauna con blocco bambini attivo

Se premendo il pulsante  per avviare la sauna sul display viene visualizzata la scritta „L O C K E D” significa che il blocco bambini è attivo.

Per disattivare il blocco bambini, tenere premuti i pulsanti  e  e premere brevemente il pulsante . Spegnendo la sauna, il blocco bambini viene automaticamente riattivato.



Premendo più volte il pulsante  è possibile selezionare la modalità di funzionamento desiderata:

- 1x per sauna
- 2x per evaporatore
- 3x per radiatore a infrarossi
- 4x per ventola [solo con funzione ventola attiva = SÌ] (vedi punto 5.3)

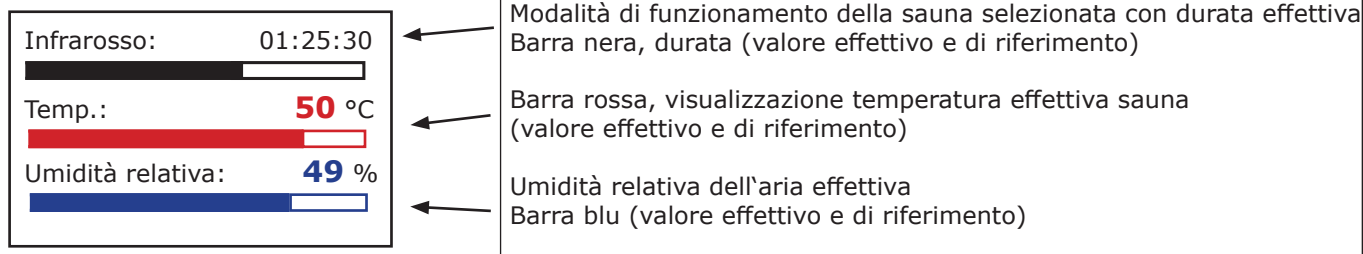
Una volta terminato il conto alla rovescia (in alto a destra sullo schermo, da 5 a 0) viene attivata la modalità di funzionamento desiderata. La sauna si avvia come da ultimi parametri impostati.

I radiatori a infrarossi possono essere spenti utilizzando la manopola in qualsiasi modalità di funzionamento.

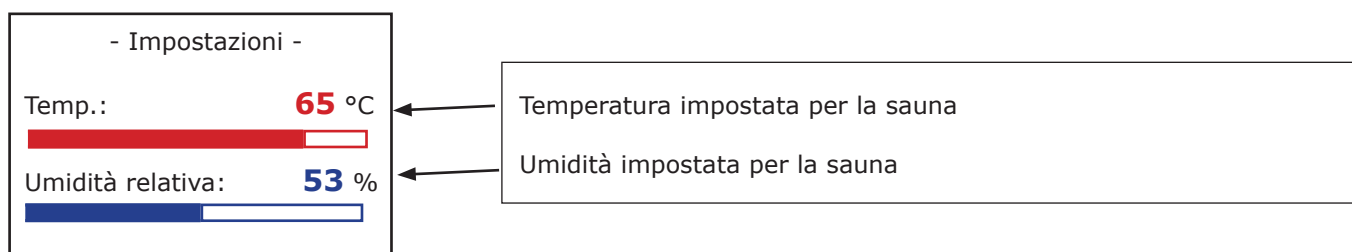
Tenendo premuto per due secondi il pulsante  (prima che il conto alla rovescia arrivi a 0) è possibile accedere alla modalità di programmazione (vedi punto 8. Preselezione, durata).

Indicazioni riportate sullo schermo

Funzionamento:

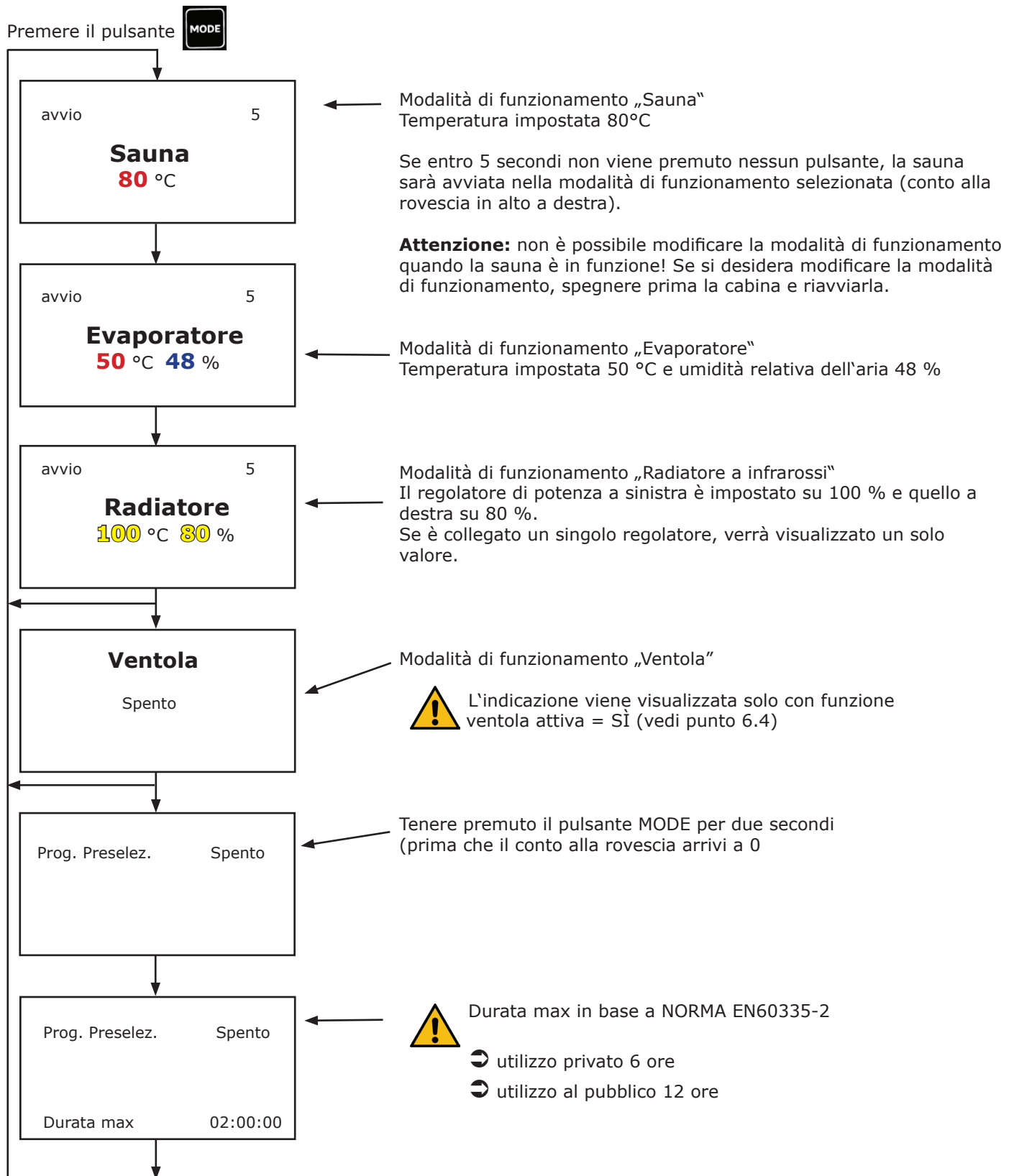


Impostazioni:



IT

6.2. Selezionare la modalità di funzionamento:



6.3. Accensione della lampada della sauna

6.3.1. Lampada in funzionamento

Premendo il pulsante  è possibile accendere e spegnere la lampada della sauna.

6.3.2. Pulizia della lampada della sauna

Avviare la sauna utilizzando il pulsante  (viene visualizzata la schermata iniziale).

È possibile accendere e spegnere in qualsiasi la lampada della sauna utilizzando il pulsante .

6.4. Ventola - Arresto ritardato

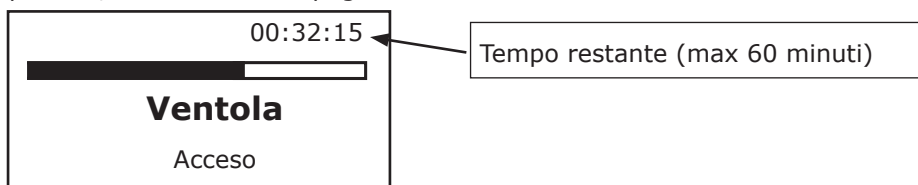


Questa indicazione viene visualizzata solo con funzione ventola attiva = SÌ (vedi punto 5.3).

Avviare la sauna utilizzando il pulsante  (viene visualizzata la schermata iniziale). Premere più volte il pulsante  fino a quando sullo schermo viene visualizzata la scritta „Ventola“. Utilizzare il pulsante  per attivare la ventola.

Ad ogni pressione del pulsante  si aumenta la durata di 15 minuti. La durata massima è di 60 minuti.

Il pulsante  consente invece di ridurre la durata di 15 minuti alla volta (in caso di durata inferiore ai 15 minuti l'arresto ritardato della ventola viene nuovamente interrotto). Una volta esaurito il periodo di tempo impostato, la centralina si spegne automaticamente.



Premendo il pulsante  o  viene terminato il programma della ventola.

6.5. Spegnimento

Una volta esaurito il periodo di tempo impostato, la cabina sauna si spegne automaticamente.

In modalità Evaporatore viene avviata una fase di essiccazione della durata di 30 minuti a 80 °C (dicitura visualizzata „Essiccazione“). In questa fase viene attivata la ventola (funzione ventola attiva = sì).

Per spegnere la sauna in fase di funzionamento oppure durante l'essiccazione, premere il pulsante .

Spegnimento sauna con evaporatore in fase di funzionamento:

Premere una volta il pulsante  ... avvio modalità Essiccazione (30 min., 80 °C)

Premere due volte il pulsante  ... ritorno alla schermata iniziale

Premere tre volte il pulsante  ... spegnimento della centralina (standby)

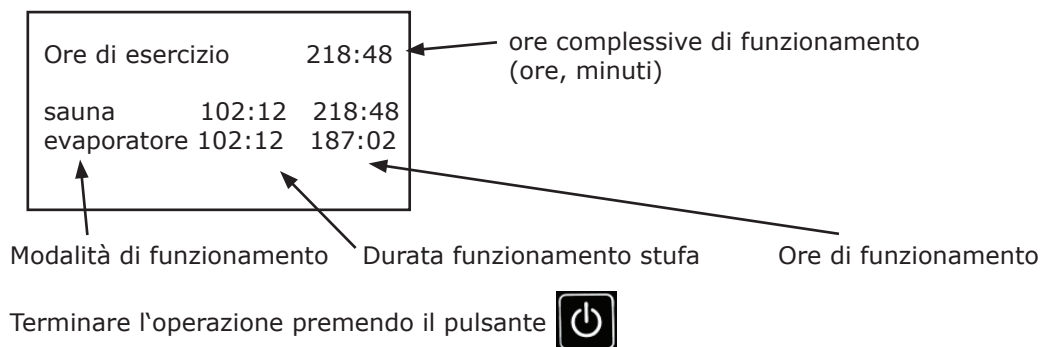
Spegnimento in altre modalità di funzionamento:

Premere una volta il pulsante  per tornare alla schermata iniziale.

Premere due volte il pulsante  per spegnere la centralina (standby).

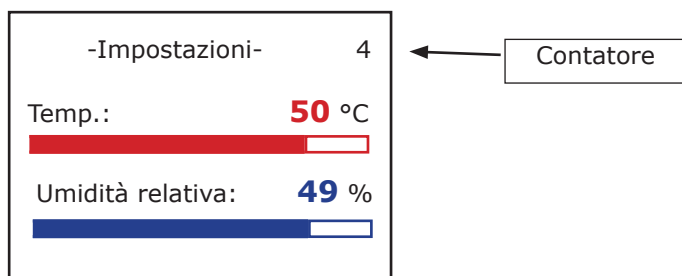
6.6. Visualizzare le statistiche di funzionamento

Tenere premuto il pulsante  e premere brevemente il pulsante  per visualizzare le statistiche di funzionamento (in modalità di funzionamento OFF, standby).



7. MODIFICARE I PARAMETRI DI FUNZIONAMENTO

Premendo il pulsante Mode è possibile selezionare i diversi valori per temperatura e umidità relativa (Sauna, Evaporatore, Radiatore).



Premendo il pulsante  è possibile selezionare i diversi valori per temperatura e umidità relativa. Se non si preme nessun pulsante per 5 secondi, il valore impostato viene accettato (conto alla rovescia in alto a destra sullo schermo) e la sauna passa alla normale modalità di funzionamento.

7.1. Impostare la modalità di funzionamento della sauna

La cabina si accende in modalità di funzionamento sauna (vedi punto 6.2).

1 x 



Impostare la temperatura desiderata utilizzando i pulsanti + e -. È possibile impostare un valore compreso tra 30 e 110 °C aumentando o riducendo il valore di un grado alla volta.

IT

2 x  ( solo con funzione ventola = Sì)

Ventola Acceso

Utilizzare i pulsanti  e  per accendere/spegnere la ventola.

7.2. Impostare la modalità di funzionamento Evaporatore

Accendere la cabina in modalità di funzionamento „Evaporatore“ (punto 6.2).

Info: impostare prima la temperatura desiderata (es. 50 °C) e quindi l'umidità dell'aria (es. 55 %). Per ragioni fisiche, all'interno della sauna la somma dei due valori non può essere superiore a 110.

1 x 

Temp.:	50 °C

Impostare la temperatura desiderata utilizzando i pulsanti + e -. È possibile impostare un valore compreso tra 30 e 65 °C aumentando o riducendo il valore di un grado alla volta.

2 x 

Umidità relativa:	55 %

Impostare il valore desiderato per l'umidità dell'aria utilizzando i pulsanti + e -. È possibile impostare un valore compreso tra 10 e 99 percento aumentando o riducendo il valore di un punto percentuale alla volta.

3 x  ( solo con funzione ventola = SÌ)

Ventola	Acceso
---------	--------

Utilizzare i pulsanti  e  per accendere/spegnere la ventola.

7.3. Impostare la modalità di funzionamento Radiatore a infrarossi

Accendere la cabina in modalità di funzionamento „Radiatore a infrarossi“ (punto 6.2).

1 x 

Temp.:	35 °C

Impostare la temperatura desiderata utilizzando i pulsanti + e -. È possibile impostare un valore compreso tra 20 e 50 °C aumentando o riducendo il valore di un grado alla volta.

2 x  ( solo con funzione ventola = SÌ)

Ventola	Acceso
---------	--------

Utilizzare i pulsanti  e  per accendere/spegnere la ventola.

7.4. Abbinare le varie modalità di funzionamento

Possibili combinazioni di modalità di funzionamento:

1. Sauna + Radiatore:

Selezionare la modalità di funzionamento „Sauna“ e attivare il radiatore a infrarossi utilizzando il regolatore.

2. Evaporatore + Radiatore + Stufa per riscaldamento supplementare (mediante gestione della temperatura ambiente):

Selezionare la modalità di funzionamento „Evaporatore“ e attivare il radiatore a infrarossi utilizzando il regolatore.

3. Radiatore + Stufa per riscaldamento supplementare (mediante gestione della temperatura ambiente):

Selezionare la modalità di funzionamento „Radiatore“ e attivarlo utilizzando il regolatore. La stufa viene attivata automaticamente per il riscaldamento supplementare.

Disattivare la stufa per il riscaldamento supplementare:

Se si desidera disattivare la stufa nelle combinazioni 3 è necessario ridurre la temperatura ambiente della cabina. Le impostazioni di fabbrica prevedono per la temperatura ambiente in questo caso un valore di 50° C.

Premere una volta il pulsante . Sullo schermo viene visualizzata la dicitura „Temperatura“ - Impostare la temperatura ambiente desiderata utilizzando i pulsanti + o -. È possibile, per esempio, abbassare il valore da 50 a 20 °C riducendolo di un grado alla volta.

7.5. Impostare e regolare il radiatore a infrarossi VITALlight

Utilizzando la manopola è possibile impostare l'intensità del radiatore a infrarossi VITALlight in modo continuo da OFF, 40 – 100 %.

Opzioni di collegamento:

- 1 regolatore max. 2 x 500 W
- 2 regolatori da max. 500 W (il secondo regolatore va ordinato su richiesta – Art. n.: B6687)

8. PRESELEZIONE



La funzione di preselezione può essere utilizzata solo in abbinamento alla copertura protettiva della stufa.

In standby, premere il pulsante  per visualizzare la schermata iniziale.

Tenendo premuto il pulsante  per due secondi, sullo schermo viene visualizzata la dicitura

„Preselezione Spento“, utilizzando il pulsante  è possibile passare alla modalità „Prog. Preselez. Acceso“.

Prog. Preselez.	Acceso
Avvia - tempo	18:00:00
Funzione	Sauna
Ora corrente	20:00:00
Tempo max.	02:00:00

I valori possono essere modificati utilizzando i pulsanti + e -

Premendo ancora una volta il pulsante  vengono visualizzati sullo schermo in sequenza i valori da modificare:

1. Avvia - tempo (possibilità di selezionare un orario compreso nelle 24 ore successive)
2. „Mod. di fun.“ (preselezione della modalità di funzionamento desiderata: Sauna / Evaporatore / Radiatore)
3. Ora corrente
4. Durata massima, regolabile da 30 minuti a 20 ore



Per l'uso privato max 6 ore, per l'uso al pubblico max 12 ore (come da disposizioni della NORMA EN60335-2).

Premendo ancora una volta il pulsante , la centralina passa in modalità „Presel. attiva“.

-Presel. attiva-	
Avvia - tempo	18:00:00
Funzione	Sauna
Orario corrente	20:00:05
Tempo max.	02:00:00

La centralina della sauna si trova ora in modalità „Presel. attiva“ e si accende in base all'orario e alla modalità impostate.



L'orario di avvio può essere preimpostato solo entro le 24 ore successive.

Premendo il pulsante , la modalità „Presel. attiva“ viene nuovamente disattivata. Azionando l'interruttore di contatto della porta o l'interruttore di sicurezza per lo spegnimento, la funzione di preselezione viene disattivata (ai sensi della NORMA EN60335-2 - Azionamento a distanza).

9. DURATA MASSIMA IN FUNZIONAMENTO

In standby, premere il pulsante  per visualizzare la schermata iniziale.

Tenendo premuto il pulsante  per due secondi, sullo schermo viene visualizzata la dicitura „Prog. Preselez. Spento“, (vedi punto 8).

Premere una volta il pulsante , sullo schermo viene visualizzata la dicitura „Tempo max.“.

È possibile impostare la durata desiderata entro un intervallo compreso tra 30 minuti e 20 ore utilizzando i pulsanti  o , aumentando/riducendo il tempo di dieci minuti alla volta.



Per l'uso privato max 6 ore, per l'uso al pubblico max 12 ore (NORMA EN60335-2).

Prog. Preselez.	Spento
Tempo max.	02:00:00

Premendo nuovamente il pulsante , la centralina passa alla schermata iniziale (se è stata attivata la funzione „Prog. Preselez. = Acceso“, viene visualizzata la dicitura „Presel.attiva“).

10. SEGNALI DI GUASTO

In caso di guasto al sensore, assenza d'acqua o della copertura di protezione, l'operazione di riscaldamento viene immediatamente interrotta. Sullo schermo il guasto viene visualizzato nell'ultima riga della schermata.

Sauna	01:25:30
	
Temp.:	- - °C
	
Sensore spazio	

Possibili segnali di guasto:

Sensore spazio ...	Guasto al sensore della temperatura ambiente
Sens. di sicurez ...	Guasto al limitatore di sicurezza
Sensore umidità ...	Guasto al sensore dell'umidità
! Assenza di acqua ! ...	Rilevata assenza di acqua nella stufa
! Copertura protez. ! ...	Attivata copertura di protezione della stufa

11. INTERRUITORI DI SICUREZZA

In caso di interruzione nel cavo di collegamento dell'unità di comando o al pannello del sensore, il circuito viene immediatamente interrotto. La cabina è inoltre dotata di limitatore di sicurezza della temperatura.

IT

Se la temperatura massima supera i 128 °C, si è verificato un guasto e la sauna viene spenta. In questo caso è necessario contattare un professionista.

Attivando la copertura di protezione della stufa (interruttore di sicurezza), il circuito di riscaldamento viene immediatamente interrotto e sullo schermo viene visualizzato un messaggio di errore.

In caso di assenza di acqua, l'evaporatore viene acceso/spento a cadenza di 3 secondi (segnale acustico della stufa con dispositivo di segnalazione integrato). **Osservare le istruzioni per l'uso della stufa!**

12. INTERRUZIONE DELL'ALIMENTAZIONE DI CORRENTE

Le impostazioni di base rimangono memorizzate anche in caso di interruzione dell'alimentazione di corrente; sarà tuttavia necessario impostare nuovamente l'ora in fase di programmazione della preselezione (vedi punto 8).

13. PULIZIA

Effettuare la pulizia dell'unità di comando esclusivamente con un panno morbido e umido. Non utilizzare detergenti aggressivi o corrosivi.

14. SMALTIMENTO



I materiali che compongono l'imballaggio e la centralina devono essere smaltiti in base alle disposizioni locali in materia. Non smaltire insieme ai rifiuti domestici.

15. ASSISTENZA

Indirizzo per l'assistenza:

TPI GmbH
Rieglerstr. 21
4873 Frankenburg
Tel.: +43 / 7683 5022
E-Mail: office@tpi.co.at
Web: www.infracworld.at

Per consentirci di rispondere alle vostre domande in maniera rapida e professionale, vi preghiamo di indicare sempre tipologia dell'articolo, numero dell'articolo e numero di serie, come anche nome del rivenditore e data d'acquisto.

